

The logo for NEPS (Nationales Bildungspanel) features the acronym 'NEPS' in a bold, blue, sans-serif font. To the left of the text is a stylized orange bracket shape that partially encloses the letters.

NEPS

Nationales Bildungspanel

Erhebungsinstrumente (Feldversion)

NEPS Startkohorte 2 — Kindergarten

*Frühe Bildung in Kindergarten und
Grundschule*

Welle 1

The logo for LifBi (Leibniz-Institut für Bildungsverläufe) consists of the letters 'LifBi' in a bold, black, sans-serif font. A vertical blue bar is positioned to the left of the 'i', and a vertical pink bar is positioned to the left of the 'B'.

LifBi

LEIBNIZ-INSTITUT FÜR
BILDUNGSVERLÄUFE e.V.

Urheberrechtlich geschütztes Material
Leibniz-Institut für Bildungsverläufe e.V. (LifBi)
Wilhelmsplatz 3, 96047 Bamberg
Direktorin: Prof. Dr. Sabine Weinert
Wissenschaftlich-kordinierende Geschäftsführerin: Dr. Jutta von Maurice
Kaufmännischer Geschäftsführer: Dr. Robert Polgar
Bamberg; 25. Juli 2018



Inhaltsverzeichnis

1	Übersicht	1
2	Eltern (ID 31)	2
3	Erzieher/innen: Angaben zum Kind (ID 28)	179
4	Erzieher/innen: Angaben zur Gruppe und zur eigenen Person (ID 22)	187
5	Kindergartenleitung (ID 29)	208

1 Übersicht

Die Materialien in dieser Sammlung sind die Feldversionen, also die Druckfassungen der PAPI-Fragebögen und die Programmiervorlagen der CATI-Umfragen. Abgedeckt wird mit den Erhebungsjahren 2010/11 die Welle 1, deren Daten zuerst in Version 1.0.0 des Scientific Use File (SUF) der Startkohorte 2 (SC2) veröffentlicht wurden. Weitere Hinweise zum Einsatz dieser Instrumente in Erhebungen oder zu Variablennamen, wie sie auch im SUF vorkommen, gibt es im entsprechenden Band "Startkohorte 2: Kindergarten (SC2), Welle 1, Erhebungsinstrumente (SUF-Version 1.0.0)". Für die Arbeit mit den Daten ist die SUF-Version der Erhebungsinstrumente dem vorliegenden Band mit den Feldversionen vorzuziehen.

2 Eltern (ID 31)

NEPS
Nationales Bildungspanel

Research Data

Startkohorten 2, 3 und 4
Haupterhebung 2010/11 (B11, B20, B34)
Eltern
CATI-Fragebogen

GEFÖRDERT VOM
 Bundesministe
für Bildung
und Forschung

Startkohorten 2, 3 und 4
Haupterhebung 2010/11 (B11, B20, B34)
Eltern
CATI-Fragebogen

GEFÖRDERT VOM



Bundesministe
für Bildung
und Forschung

Urheberrechtlich geschütztes Material

Universität Bamberg, Nationales Bildungspanel (NEPS), 96045 Bamberg

<http://www.bildungspanel.de>

Projektleiter: Prof. Dr. rer. pol. Dr. h.c. Hans-Peter Blossfeld

Stellvertretende Projektleiterin: Prof. Dr. Sabine Weinert

Wissenschaftlich-administrative Geschäftsführerin: Dr. Jutta von Maurice

Kaufmännischer Geschäftsführer: Dipl. sc. pol. Univ. Dipl.-Betriebswirt (FH) Gerd Bolz
Bamberg, 2011



Elternbefragung

**Programmiervorlage
des integrierten Telefoninterviews für die Eltern der
Kindergartenkinder
sowie
Schülerinnen und Schüler Jg.5 und 9
(Teilstudien B11, B20 und B34)**

Feldversion 1-0-1 der ersten Haupterhebung 2010

(Stand 27.05.2011)

Feldstart K5/K9: 25.01.2011

Feldstart E2: 14.03.2011

Hinweise zur Programmiervorlage

Im Rahmen der NEPS-Haupterhebung von Etappe 2 (E2) „Kindergarten und Übergang in die Grundschule“ und Etappe 4 (E4) „Wege durch die Sekundarstufe I und Übergang in die Sekundarstufe II“ wird je ein Elternteil im telefonischen Interview befragt. Dabei startet Etappe 2 2010 mit einer Stichprobe von 4-jährigen Kindergartenkindern, die 2012/13 schulpflichtig werden (Startkohorte 2). Etappe 4 bedient zwei Startkohorten, Startkohorte 3 mit Schüler/innen der Klassenstufe 5 (K5) sowie Startkohorte 4 mit Schüler/innen der Klassenstufe 9 (K9) (für eine detaillierte Studienbeschreibung siehe <http://www.uni-bamberg.de/neps/forschungsdaten>).

Die computeradministrierten telefonischen Interviews (CATIs), die vom infas Institut für angewandte Sozialwissenschaften (Bonn), durchgeführt werden, beinhalten die im Folgenden Überblick dargestellten Module:

Überblick über die Module des integrierten ElternCATIs nach Startkohorten

Module	Startkohorte 2	Startkohorte 3	Startkohorte 4
1 Kontaktmodul	x	x	x
2 Soziodemographie des Kindes	x	x	x
3 Geschwister des Kindes	x		
4 Betreuungsgeschichte des Kindes	x		
5 Vorzeitige Einschulung	x		
6 Häusliche Aktivitäten des Kindes	x		
7 Häusliche Lernumwelt	x		
8 Sprachförderung	x		
9 Vorschulgeschichte		x	x
10 Schulgeschichte		x	x
11 X-Modul		x	x
12 Schulquerschnitt		x	x
13 Nachhilfe		x	x
14 Deutschunterricht		x	
15 Unterstützung		x	
16 Berufswahl-Unterstützung			x
17 Gesundheit des Zielkindes	x	x	x
18 SDQ	x		x
19 Kulturkapitalmodul	x	x	x
20 Soziodemographie befragter Elternteil	x	x	x
21 Soziales Kapital und Segmentierte Assimilation	x	x	x
22 Bildung befragter Elternteil	x	x	x
23 Erwerbstätigkeit befragter Elternteil	x	x	x
24 Partnerschaft befragter Elternteil	x	x	x
25 Soziodemographie Partner/in befragter Elternteil	x	x	x
26 Bildung Partner/in befragter Elternteil	x	x	x
27 Erwerbstätigkeit Partner/in befragter Elternteil	x	x	x
28 Wohnort	x	x	x
29 Haushaltskontext	x	x	x
30 Haushaltseinkommen	x	x	x
31 Vermögen			x
32 Sprachkompetenz und Sprachgebrauch	x	x	x
33 Identität, Orientierungen u. Transnationalismus			x
34 Positionsgenerator			x
35 Rollenvorstellungen			x
36 Zufriedenheit mit Kindergarten	x		
37 Zufriedenheit mit Schule		x	x

Befragt wird derjenige erziehungsberechtigte leibliche oder soziale Elternteil, der für die täglichen (E2) bzw. schulischen (K5+K9) Belange der Zielkinder zuständig ist. Da sich die Fragen, die sich an die Eltern der drei Startkohorten richten, größtenteils überschneiden, wurde die Programmiervorlage für die CATIs als integrierte Programmiervorlage erstellt und die Fragen startkohortenspezifisch gesteuert.

Die Programmiervorlage besteht grundsätzlich aus einer zweispaltigen Tabelle. In der ersten Spalte sind die Fragennummern und die Kürzel der Kohorten zu finden, an die sich die Frage richtet. Die zweite Spalte enthält alle weiteren Informationen zu einer Frage. Dazu gehört zunächst der Variablenname, der auf die beiden „**“ in der ersten Zeile folgt, sowie die Variablenbezeichnung. Danach findet sich die genaue Frageformulierung, gefolgt von der Intervieweranweisung und den Antwortkategorien bzw. „BUTTON“ für Missing-Werte. Die Steuerungsanweisungen bzw. der Ausgangsfilter, der je nach Startkohorte bzw. Situation des Befragten („IF“-Bedingung“) zur nächsten Frage führt (GOTO Fragennummer) schließen die Frage ab. In seltenen Fällen ist eine bedingte Itemformulierung notwendig, in der beispielsweise geschlechtsspezifische Formulierungen angepasst sind. Dann findet sich über der Frageformulierung eine entsprechende Filterbedingung („IF“-Anweisung + Fragennummer + Ausprägung; z. B. IF S3TG1 = 2 bedeutet: wenn Kind weiblich). Sind in der Frageformulierung einfache eckige Klammern vorgesehen, so wird der Text, der in den Klammern steht, aus einer Datenbank eingeblendet (z. B. <Name des Kindes>). Die Intervieweranweisung ist durch doppelte eckige Klammern gekennzeichnet und enthält Anweisungen, ob die Antwortvorgaben vorgelesen werden sollen, oder standardisierte Hilfestellungen, wie mit eventuellen Nachfragen der befragten Person umgegangen werden soll.

Inhaltsverzeichnis

1	Kontaktmodul	5
2	Soziodemographie des Kindes.....	8
3	Geschwister des Kindes.....	12
4	Betreuungsgeschichte des Kindes.....	14
5	Vorzeitige Einschulung.....	27
6	Häusliche Aktivitäten des Kindes	29
7	Häusliche Lernumwelt.....	34
8	Sprachförderung	38
9	Vorschulgeschichte	41
10	Schulgeschichte	43
11	X-Modul.....	51
12	Schulquerschnitt.....	52
13	Nachhilfe	58
14	Deutschunterricht	60
15	Unterstützung.....	62
16	Berufswahl-Unterstützung.....	64
17	Gesundheit des Zielkindes	72
18	SDQ	76
19	Kulturkapitalmodul.....	80
20	Soziodemographie befragter Elternteil	82
21	Soziales Kapital und Segmentierte Assimilation	87
22	Bildung befragter Elternteil.....	89
23	Erwerbstätigkeit befragter Elternteil	97
24	Partnerschaft befragter Elternteil.....	105
25	Soziodemographie Partner/in befragter Elternteil.....	109
26	Bildung Partner/in befragter Elternteil	115
27	Erwerbstätigkeit Partner/in befragter Elternteil	125
28	Wohnort	136
29	Haushaltskontext.....	137
30	Haushaltseinkommen.....	138
31	Vermögen.....	140
32	Sprachkompetenz und Sprachgebrauch	145
33	Identität, Orientierungen und Transnationalismus.....	161
34	Positionsgenerator	165
35	Rollenvorstellungen.....	168
36	Zufriedenheit mit Kindergarten.....	170
37	Zufriedenheit mit Schule	172

	<p>1 Kontaktmodul</p>
	<p>Im ersten Interviewblock, dem Kontaktmodul (Instrument von infas) wird sichergestellt, dass wir mit dem richtigen Ansprechpartner sprechen. Dieser Ansprechpartner wurde uns auf der Teilnahmegenehmigung mit Adresse sowie Telefonnummer genannt und wird zunächst kontaktiert.</p> <p>Als Ansprechpartner kommen nur erziehungsberechtigte Elternteile in Frage, die entweder leibliche oder soziale (Partner der leiblichen, Pflege, Stief- und Adoptiveltern) und leibliche Eltern in Frage. D. h. Großeltern, Geschwister etc. oder auch Heimleiter werden nicht befragt. Weiter ist uns wichtig, dass wir mit der Person sprechen, die für die täglichen (E2) bzw. schulischen Belange (K5+K9) des Zielkinds zuständig ist.</p> <p>Wenn eine der Bedingungen nicht gegeben ist, ist es möglich den Ansprechpartner der auf der Teilnahmegenehmigung genannt und erstmals kontaktiert wurde, zu wechseln, und eine andere, sog. Ankerperson als Gesprächspartner für das Elterninterview, möglichst über das gesamte Panel zu haben.</p> <p>Im Folgenden sind die zentralen Merkmale, die im Kontaktmodul erfasst und im Datensatz bereitstehen werden sowie Steuerungsvariablen, die für das Lesen der Programmiervorlage notwendig sind, (ohne Filter) dargestellt.</p>
<p>Startkohorte</p>	<p>**Startkohorte</p> <p>Steuerungsvariable: Startkohorte 2 Startkohorte = Etappe 2: Eltern der KIGA-Kinder (4jährige) 5 Startkohorte = Etappe 4: Eltern der K5-Schüler 9 Startkohorte = Etappe 4: Eltern der K9-Schüler</p>

<p>1001</p>	<p>**AP1, Ankerperson okay? Beziehung zum Zielkind</p> <p>In welcher Beziehung stehen Sie zu <Name des Zielkindes>?</p> <p><<Spontane Antwort abwarten.>></p> <p><<Wenn die spontane Antwort unpräzise ist, Nachfragen kommen oder keine spontane Antwort erfolgt: Kategorien vorlesen.>></p> <p><<Wenn “nur“ Mutter oder Vater genannt wird, bitte leibliche Mutter bzw. leiblicher Vater aufnehmen.>></p> <p><<Argumentationshilfen bei Verweigerung auf der Hilfeseite!>></p> <p>1: leibliche Mutter 2: leiblicher Vater 3: Adoptivmutter 4: Adoptivvater 5: Pflegemutter 6: Pflegevater 7: Partnerin des Vaters 8: Partner der Mutter 9: Stiefmutter 10: Stiefvater 11: Sonstiges Verhältnis</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), Sprachprobleme (-96)</p>
<p>1001a</p>	<p>Hilfsvariable: Geschlecht der Auskunftsperson</p> <p>IF 1001 = 2,4,6,8,10: 1 männlich IF 1001 = 1,3,5,7,9: 2 weiblich</p>
<p>1002</p>	<p>**AP2, Ankerperson okay? Zuständigkeit für Belange des Zielkindes</p> <p>IF Startkohorte = 2 Wir würden das Interview gerne mit der Person führen, die sich vorrangig um die täglichen Belange von <Name des Zielkindes> kümmert und unsere Fragen dazu am besten beantworten kann. Sind Sie das?</p> <p>IF Startkohorte = 5,9 Wir würden das Interview gerne mit der Person führen, die sich vorrangig um die schulischen Belange von <Name des Zielkindes> kümmert und unsere Fragen dazu am besten beantworten kann. Sind Sie das? Sind Sie die Person, die sich um die schulischen Belange von <Name des Zielkindes> kümmert?</p> <p><<Argumentationshilfen bei Verweigerung auf der Hilfeseite!>></p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>BUTTONS:-verweigert (-97) , Sprachprobleme (-96)</p>

01116	<p>**kindhh, Kind im Haushalt</p> <p>Lebt <Name des Zielkindes> bei Ihnen im Haushalt?</p> <p><<Falls <Name ZK> derzeit für kurze Zeit in einem anderen Haushalt lebt, normalerweise aber im Haushalt der befragten Person, bitte 1 angeben.</p> <p>Falls <Name ZK> nahezu im selben Umfang in einem anderen Haushalt lebt, wie im Haushalt der befragten Person, bitte 1 angeben.</p> <p>Falls <Name ZK> nur zweitweise, z.B. nur am Wochenende oder vorübergehend im Haushalt der befragten Person lebt, bitte 2 angeben.>></p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p>
--------------	--

2 Soziodemographie des Kindes	
02100 E2/K5/K9	<p>**S3TG1, Geschlecht Zielkind</p> <p>Zu Beginn geht es um ein paar Angaben zu <Name des Zielkindes>: Ist <Name des Zielkindes> ein Junge oder ein Mädchen?</p> <p><<Falls das Geschlecht uneindeutig aus dem Namen ersichtlich, bitte Frage wie folgt formulieren: Ich gehe davon aus, dass <Name des Zielkindes> ein Junge/ein Mädchen ist. Ist das korrekt?>></p> <p>1: Junge 2: Mädchen BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 02101</p>
02101 E2/K5/K9	<p>**S3TG2 (VARS S3TG2M, S3TG2J), Geburtsdatum Zielkind (Geburtsjahr, Geburtsmonat)</p> <p>Wann ist <Name des Zielkindes> geboren? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr.</p> <p><<Falls sich die befragte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: Bitte sagen Sie mir ungefähr, in welchem Monat das war.>></p> <p>OFFEN: Monat ____ Jahr ____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 02101 (S3TG2M) = -97,-98,1-12 IF Startkohorte = 2 02101 (S3TG2J) = -97,-98, – 2005 – 2007 IF Startkohorte = 5, 9 02101 (S3TG2J) = -97,-98, 1990 – Intj</p> <p>GOTO 02114</p>
02114 E2/K5/K9	<p>**S3TG2_2, Geburtsmonat korrekt?</p> <p>[AUTO] Prüfung (02101 <S3TG2M>) = gebmPRE)</p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>GOTO 02115</p>
02115 E2/K5/K9	<p>**S3TG2_3, Geburtsjahr korrekt?</p> <p>[AUTO] Prüfung (02101 <S3TG2J>) = gebjPRE)</p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>IF (02115 = 2 OR 02114 = 2) GOTO 02116 IF (02115 = 1 & 02114 = 1) & Startkohorte = 2 GOTO 02102</p>

	<p>IF (02115 = 1 & 02114 = 1) & Startkohorte = 5,9 GOTO 02103</p>
<p>02116 E2/K5/K9</p>	<p>**S3TG2_4, Überprüfung Altersangabe</p> <p>[NCS] <<Abweichung im Geburtsdatum. Bitte Eingabe überprüfen.>></p> <p>1: Angabe richtig (Fehler im Preload) 2: Angabe falsch, Eingabe muss korrigiert werden</p> <p>IF 2 GOTO 02101 IF 1 & Startkohorte = 2 GOTO 02102 IF 1 & Startkohorte = 5,9 GOTO 02103</p>
<p>02102 E2</p>	<p>**S3TG2H, Hilfsvariable Alter Zielkind in Monaten</p> <p>Hilfsvariable: Alter des Kindes in Monaten IF 02101 (S3TG2M) > 0 & 02101 (S3TG2J) > 0: 02102 = (12-<02101 (S3TG2M)>) + (12*(<Intj>-(<02101 (S3TG2J)>+1))) + <Intm> ELSE 02102 = -1</p> <p>GOTO 02103</p>
<p>02103 E2/K5/K9</p>	<p>**S4ZG14, Zielkind in Deutschland geboren?</p> <p>Ist <Name des Zielkindes> in Deutschland geboren?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 2 GOTO 02104 IF <> 2 & Startkohorte = 2, 5 GOTO 02108 IF <> 2 & Startkohorte = 9 GOTO [Autofil 02113Z] 11100</p>
<p>02104 E2/K5/K9</p>	<p>**S4ZG15, Geburtsland des Zielkindes</p> <p>In welchem Land ist <Name des Zielkindes> geboren?</p> <p>Länderliste BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), Land nicht in Liste (-96)</p> <p>IF -96 GOTO 02105 ELSE GOTO 02106</p>
<p>02105 E2/K5/K9</p>	<p>**S4ZG16, Geburtsland des Zielkindes (offen)</p> <p>Dieses Land kommt nicht in meiner Liste vor. Damit ich das Land in meine Liste aufnehmen kann, nennen Sie mir bitte noch einmal genau das Land, in dem <Name des Zielkindes> geboren ist!</p> <p><<Bitte Namen des Landes in korrekter Schreibweise erfassen!>></p> <p>OFFEN: _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 02106</p>
<p>02106</p>	<p>**S4ZG15H, Hilfsvariable Text des Geburtslandes des Zielkindes:</p>

<p>E2/K5/K9</p>	<p>Hilfsvariable: Text des Geburtslandes des Zielkinds: IF 02104 > 0: dem Code zugeordneter Landestext IF 02104 = -96 & 02105 <> -97,-98: offene Angabe aus 02105 ELSE: "unbekanntes Land"</p> <p>GOTO 02107</p>
<p>02107 E2/K5/K9</p>	<p>**S4ZG17 (VARS S4ZG17M, S4ZG17J), Zuzugsdatum (Zuzugsmonat, Zuzugsjahr) des Zielkinds nach Deutschland</p> <p>Wann ist <Name des Zielkinds> nach Deutschland gezogen? Nennen Sie mir bitte Monat und Jahr.</p> <p><<Falls das Kind mehrmals nach Deutschland gezogen ist, soll der Zeitpunkt angegeben werden, an welchen sich der erste mindestens einjährige Aufenthalt in Deutschland anschloss: Bitte nennen Sie mir den Zeitpunkt, an dem sich der erste mindestens einjährige Aufenthalt von <Name des Zielkinds> in Deutschland anschloss.>></p> <p><<Falls sich die befragte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: Bitte sagen Sie mir ungefähr, in welchem Monat das war.>></p> <p><<Bei "weiß nicht" bei einzelnen Geburtsjahren bitte die -98 eintragen, bei "verweigert" bitte die -97.>></p> <p>OFFEN: Monat ____ Jahr ____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 02107 (S4ZG17M) = -97,-98,1-12 02107 (S4ZG17J) = -97,-98, 02101 (S3TG2J) - Intj</p> <p>IF Startkohorte = 9 GOTO [Autofil 02113Z] 11100 IF Startkohorte = 2, 5 GOTO 02108</p>
<p>02108 E2/K5</p>	<p>**P40702, Staatsangehörigkeit des Zielkinds</p> <p>Welche Staatsangehörigkeit hat <Name des Zielkinds>?</p> <p>Staatsangehörigkeitenliste BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), staatenlos (-20), Staatsangehörigkeit nicht in Liste (-96)</p> <p>IF -96 GOTO 02109 IF -97,-98, -20 & Startkohorte = 2 GOTO [Autofil 02113Z] 04103 IF -97, -98, -20 & Startkohorte = 5 GOTO [Autofil 02113Z] 11100 ELSE GOTO 02110</p>
<p>02109 E2/K5</p>	<p>**P40703, Staatsangehörigkeit des Zielkinds (offen)</p> <p>Diese Staatsangehörigkeit kommt nicht in meiner Liste vor. Damit ich diese Staatsangehörigkeit in meine Liste aufnehmen kann, nennen Sie mir bitte noch einmal genau die Staatsangehörigkeit.</p> <p><<Staatsangehörigkeit bitte in korrekter Schreibweise erfassen.>></p> <p>OFFEN: _____</p>

	<p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF -97,-98 & Startkohorte = 2 GOTO [Autofil 02113Z] 04103 IF -97,-98 & Startkohorte = 5 GOTO [Autofil 02113Z] 11100 ELSE GOTO 02110</p>
<p>02110 E2/K5</p>	<p>**p40704, Zweite Staatsangehörigkeit Zielkind (ja/nein)</p> <p>Hat <Name des Zielkinds> noch eine weitere Staatsangehörigkeit?</p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 1 GOTO 02111 ELSE & Startkohorte = 2 GOTO [Autofil 02113Z] 04103 ELSE & Startkohorte = 5 GOTO [Autofil 02113Z] 11100</p>
<p>02111 E2/K5</p>	<p>**p40705, Zweite Staatsangehörigkeit Zielkind</p> <p>IF 02100 <>2 Welche zweite Staatsangehörigkeit hat er?</p> <p>IF 02100 = 2 Welche zweite Staatsangehörigkeit hat sie?</p> <p>Staatsangehörigkeitenliste BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), Staatenlos (-20), Staatsangehörigkeit nicht in Liste (-96)</p> <p>IF -96 GOTO 02112 IF Startkohorte = 2 GOTO [Autofil 02113Z] 04103 IF Startkohorte = 5 GOTO [Autofil 02113Z] 11100</p>
<p>02112 E2/K5</p>	<p>**p40706, Zweite Staatsangehörigkeit ZK (offen)</p> <p>Diese Staatsangehörigkeit kommt nicht in meiner Liste vor. Damit ich diese Staatsangehörigkeit in meine Liste aufnehmen kann, nennen Sie mir bitte noch einmal genau die Staatsangehörigkeit.</p> <p><<Staatsangehörigkeit bitte in korrekter Schreibweise erfassen.>></p> <p>OFFEN: _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF Startkohorte = 2 GOTO [Autofil 02113Z] 04103 IF Startkohorte = 5 GOTO [Autofil 02113Z] 11100</p>
<p>02113Z E2/K5</p>	<p>--va: [ZS] zet04 --fn: 02113Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 04 Ende Soziodemographie der TP --fr: [ZS] Zeitstempel 04 Ende Soziodemographie der TP</p> <p>--end--</p>

3 Geschwister des Kindes	
<p>04103 E2</p>	<p>**geschw4, Geschwister - Anzahl</p> <p>Wie viele Geschwister hat <Name des Zielkindes>?</p> <p><<Gemeint sind alle leiblichen und sozialen Geschwister, also auch Stief-/ Halb-/ oder Adoptivgeschwister.>></p> <p>OFFEN: _____ Anzahl Geschwister BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 0-29, -97, -98</p> <p>IF > 0 GOTO 04104 ELSE GOTO [Autofil 04106Z] 05135</p>
<p>04104 E2</p>	<p>**geschw2_2, Geschwister - Anzahl Haushalt</p> <p>IF 04103 = 1 Lebt dieses Geschwisterkind im gleichen Haushalt wie <Name des Zielkindes>?</p> <p>IF 04103 > 1 Und wie viele dieser Geschwister leben im gleichen Haushalt wie <Name des Zielkindes>?</p> <p>OFFEN: _____ Anzahl Geschwister BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 0-97, -98; <04103></p> <p>IF > 0 GOTO 04105 ELSE GOTO [Autofil 04106Z] 05135</p>
<p>04105 E2</p>	<p>**geschw3_3, Geschwister Haushalt - Alter</p> <p>IF 02100 <> 2 In welchem Jahr sind die Geschwister von <Name des Zielkindes> geboren, die mit ihm in einem Haushalt leben?</p> <p>IF 02100 = 2 In welchem Jahr sind die Geschwister von <Name des Zielkindes> geboren, die mit ihr in einem Haushalt leben?</p> <p><<Bei "weiß nicht" bei einzelnen Geburtsjahren bitte die -98 eintragen, bei "verweigert" bitte die -97.>></p> <p>[Jahr Geschwister 1] BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>[Jahr Geschwister 2] BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>[Jahr Geschwister 3] BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p>

	<p>[Jahr Geschwister 4] BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>[Jahr Geschwister 5] BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>[Jahr Geschwister 6] BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>[Jahr Geschwister 7] BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>[Jahr Geschwister 8] BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>[Jahr Geschwister 9] BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>[Jahr Geschwister 10] BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>[Jahr Geschwister 11] BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>[Jahr Geschwister 12] BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>[Jahr Geschwister 13] BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>[Jahr Geschwister 14] BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>[Jahr Geschwister 15] BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 1970-Intdat, -97, -98</p> <p>GOTO [Autofil 04106Z] 05135</p>
<p>04106Z E2</p>	<p>--va: [ZS] zet06 --fn: 04106Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 06 Ende Geschwister --fr: [ZS] Zeitstempel 06 Ende Geschwister</p> <p>--end--</p>

	4 Betreuungsgeschichte des Kindes
<p>05135 E2</p>	<p>**P_vg_00_2 (VARS P_vg_00_2AX_KK, P_vg_00_2AX_SP, P_vg_00_2AX_AU, P_vg_00_2AX_QT, P_vg_00_2AX_TO, P_vg_00_2AX_VB, P_vg_VW, P_vg_WN, P_vg_ND), Besuch Betreuungseinrichtungen</p> <p>Ich lese Ihnen nun einige Formen der Betreuung vor und bitte Sie, mir zu sagen, welche dieser Betreuungsformen Sie für <Name des Zielkindes> bisher in Anspruch genommen haben.</p> <p>Wurde <Name des Zielkindes> jemals in einer der folgenden Einrichtungen bzw. von einer der folgenden Personen betreut? Bitte nennen Sie mir nur regelmäßige Betreuung, mit einem Umfang von mindestens sechs Stunden in der Woche.</p> <p><<Antwortmöglichkeiten vorlesen. Nach jeder Alternative auf eine Antwort des Befragten warten.>></p> <p>1: Kindergarten, Kindertagesstätte oder Krippe? <<Hierzu zählen auch Eltern-Kind-Initiativen, also von Eltern und/oder Erzieherinnen und Erziehern selbstverwaltete Kitas und Horte.>></p> <p>2: Spielgruppe oder Eltern-Kind-Gruppe? <<Spielgruppen sind kleine Gruppen von Kindern, die meist von pädagogisch geschultem Personal betreut werden und sich mehrmals in der Woche zusammenfinden. Bei Eltern-Kind-Gruppen sind neben dem geschulten Personal Eltern anwesend.>></p> <p>3: Au-pair?</p> <p>4: qualifizierte Tagesmutter oder Kinderfrau?</p> <p>5: Tagesmutter ohne spezielle pädagogische oder pflegerische Ausbildung?</p> <p>6: Verwandte, Bekannte oder Nachbarn?</p> <p>Antwortalternativen: 0: nicht genannt 1: genannt</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), nichts davon (-20)</p> <p>IF (P_vg_00_2AX_KK= 1) GOTO 05106 IF (P_vg_00_2AX_SP= 1) GOTO 05136 IF (P_vg_00_2AX_AU= 1) GOTO 05131 IF (P_vg_00_2AX_QT= 1) GOTO 05116 IF (P_vg_00_2AX_TO= 1) GOTO 05121 IF (P_vg_00_2AX_VB= 1) GOTO 05126 IF (P_vg_VW = 1) OR IF (P_vg_WN = 1) OR IF (P_vg_ND) GOTO [Autofil 05145Z] 40101</p>
<p>05106 E2</p>	<p>**P_vg_01BX (VARS P_vg_01BX_AM, P_vg_01BX_AJ, P_vg_01BX_EM, P_vg_01BX_EJ), Kindergartenbesuch Zeitraum</p> <p>Von wann bis wann hat <Name des Kindes> erstmals einen Kindergarten, eine Kindertagesstätte oder eine Krippe besucht? Nennen Sie mir bitte jeweils Monat und Jahr.</p> <p><<Hier bitte ggf. den vom Befragten verwandten Begriff aufgreifen und nicht noch einmal alle drei Begriffe vorlesen.>></p> <p><<Falls Befragter mit Altersangabe antwortet, bitte nach Datum (Monat/Jahr) fragen.>></p>

	<p><<Bei Angaben, die in der Zukunft liegen, bitte das Interviewdatum als Enddatum angeben.>></p> <p><<Bei Aussagen wie "bis heute" bitte ebenfalls das Interviewdatum als Enddatum angeben.>></p> <p><<Falls sich die befragte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: Bitte sagen Sie mir ungefähr, in welchem Monat das war.>></p> <p>von Monat _____ Jahr _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>bis Monat _____ Jahr _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 05106 (P_vg_01BX_AM), 05106 (P_vg_01BX_EM) = -97,-98, 0-12 05106 (P_vg_01BX_AJ), 05106 (P_vg_01BX_EJ) = -97,-98, [S3TG2J] - Intj.</p> <p>IF 05106 (P_vg_01BX_EM)=Intm & 05106 (P_vg_01BX_EJ)=Intj GOTO 05109 IF 05106 (P_vg_01BX_EM)<>Intm OR 05106 (P_vg_01BX_EJ)<>Intj GOTO 05107</p>
<p>05107 E2</p>	<p>**P_vg_01BXS, späterer Kindergartenbesuch</p> <p>Hat <Name des Kindes> danach noch einmal einen Kindergarten, eine Kindertagesstätte oder eine Krippe besucht?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF (05107 = 1) GOTO 05108 IF (05107 = 2, -97, -98) & (P_vg_00_2AX_SP= 1) GOTO 05136 IF (05107 = 2, -97, -98) & (P_vg_00_2AX_AU= 1) GOTO 05131 IF (05107 = 2, -97, -98) & (P_vg_00_2AX_QT= 1) GOTO 05116 IF (05107 = 2, -97, -98) & (P_vg_00_2AX_TO= 1) GOTO 05121 IF (05107 = 2, -97, -98) & (P_vg_00_2AX_VB= 1) GOTO 05126 ELSE GOTO [Autofil 05145Z] 40101</p>
<p>05108 E2</p>	<p>**P_vg_01BXSS (VARS P_vg_01BXSS_AM, P_vg_01BXSS_AJ, P_vg_01BXSS_EM, P_vg_01BXSS_EJ), späterer Kindergartenbesuch - Zeitraum</p> <p>Nennen Sie mir bitte Monat und Jahr für Beginn und Ende dieses Zeitraums.</p> <p><<Falls Befragter mit Altersangabe antwortet, bitte nach Datum (Monat/Jahr) fragen.>></p> <p><<Bei Angaben, die in der Zukunft liegen, bitte das Interviewdatum als Enddatum angeben.>></p> <p><<Bei Aussagen wie "bis heute" bitte ebenfalls das Interviewdatum als Enddatum angeben.>></p> <p><<Falls sich die befragte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: Bitte sagen Sie mir ungefähr, in welchem Monat das war.>></p>

	<p>von Monat _____ Jahr _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>bis Monat _____ Jahr _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 05108 (P_vg_01BXSS_AM), 05108 (P_vg_01BXSS_EM) = -97,-98, 0-12 05108 (P_vg_01BXSS_AJ), 05108 (P_vg_01BXSS_EJ) = -97,-98, [S3TG2J] - Intj.</p> <p>IF 05108 (P_vg_01BXSS_EM)=Intm & 05108 (P_vg_01BXSS_EJ)=Intj GOTO 05109 IF 05108 (P_vg_01BXSS_EM)<>Intm & 05108 (P_vg_01BXSS_EJ)<>Intj GOTO 05107</p>
<p>05109 E2</p>	<p>**P_vg_01BY, Kindergartenbesuch: Dauer pro Woche</p> <p>Wie viele Stunden besucht <Name des Kindes> heute im Durchschnitt pro Woche den Kindergarten bzw. die Kindertagesstätte?</p> <p>OFFEN: _____ Stunden BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 05109 = 0-99, -97, -98</p> <p>GOTO 05200</p>
<p>05200 E2</p>	<p>**geb_01, Kindergartengebühren</p> <p>Was zahlen Sie für den Kindergartenplatz von <Name des Zielkindes> im Monat?</p> <p><<Hier bitte wenn möglich den vom Befragten zuletzt verwandten Begriff aufgreifen und nicht beide Begriffe vorlesen.>></p> <p><<Antwortet der Befragte mit "keine Gebühr", bitte eine 0 eintragen.>></p> <p>OFFEN: _____ Euro BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 0-9999, -97, -98</p> <p>IF (05200 <= 1) GOTO 05201 IF (05200 <= 1) & (P_vg_00_2AX_SP= 1) GOTO 05136 IF (05200 <= 1) & (P_vg_00_2AX_AU= 1) GOTO 05131 IF (05200 <= 1) & (P_vg_00_2AX_QT= 1) GOTO 05116 IF (05200 <= 1) & (P_vg_00_2AX_TO= 1) GOTO 05121 IF (05200 <= 1) & (P_vg_00_2AX_VB= 1) GOTO 05126 ELSE GOTO [Autofil 05145Z] 40101</p>
<p>05201 E2</p>	<p>**geb_02, Kindergartengebühren – Mittagessen</p> <p>Ist in diesem Beitrag das Mittagessen bereits enthalten?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), kein Mittagessen (998)</p>

	<p>IF (P_vg_00_2AX_SP= 1) GOTO 05136 IF (P_vg_00_2AX_AU= 1) GOTO 05131 IF (P_vg_00_2AX_QT= 1) GOTO 05116 IF (P_vg_00_2AX_TO= 1) GOTO 05121 IF (P_vg_00_2AX_VB= 1) GOTO 05126 ELSE GOTO [Autofil 05145Z] 40101</p>
05136 E2	<p>**P_vg_01CX_2 (VARS P_vg_01CX_AM, P_vg_01CX_AJ, P_vg_01CX_EM, P_vg_01CX_EJ), Spielgruppe/Eltern-Kind-Gruppe Zeitraum</p> <p>Von wann bis wann wurde <Name des Kindes> erstmals in einer Spielgruppe oder in einer Eltern-Kind-Gruppe betreut? Nennen Sie mir bitte jeweils Monat und Jahr.</p> <p><<Falls Befragter mit Altersangabe antwortet, bitte nach Datum (Monat/Jahr) fragen.>></p> <p><<Bei Angaben, die in der Zukunft liegen, bitte das Interviewdatum als Enddatum angeben.>></p> <p><<Bei Aussagen wie "bis heute" bitte ebenfalls das Interviewdatum als Enddatum angeben.>></p> <p><<Falls sich die befragte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: Bitte sagen Sie mir ungefähr, in welchem Monat das war.>></p> <p>von Monat _____ Jahr _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>bis Monat _____ Jahr _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 05136 (P_vg_01CX_AM), 05136 (P_vg_01CX_EM) = -97,-98, 0-12 05136 (P_vg_01CX_AJ), 05136 (P_vg_01CX_EJ) = -97,-98, [S3TG2J] - Intj.</p> <p>IF 05136 (P_vg_01CX_EM)=Intm & 05136 (P_vg_01CX_EJ)=Intj GOTO 05139 IF 05136 (P_vg_01CX_EM)<>Intm & 05136 (P_vg_01CX_EJ)<>Intj GOTO 05137</p>
05137 E2	<p>**P_vg_01CXSS_2, späterer Besuch Spielgruppe/Eltern-Kind-Gruppe</p> <p>Wurde <Name des Kindes> danach noch einmal in einer Spielgruppe oder in einer Eltern-Kind-Gruppe betreut?</p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF (05137 = 1) GOTO 05138 IF (05137 = 2, -97, -98) & (P_vg_00_2AX_AU = 1) GOTO 05131 IF (05137 = 2, -97, -98) & (P_vg_00_2AX_QT = 1) GOTO 05116 IF (05137 = 2, -97, -98) & (P_vg_00_2AX_TO = 1) GOTO 05121 IF (05137 = 2, -97, -98) & (P_vg_00_2AX_VB = 1) GOTO 05126 ELSE GOTO [Autofil 05145Z] 40101</p>
05138	<p>**P_vg_01CXSS_2 (VARS P_vg_01CXSS_AM, P_vg_01CXSS_AJ, P_vg_01CXSS_EM,</p>

<p>E2</p>	<p>P_vg_01CXSS_EJ, späterer Besuch Spielgruppe/Eltern-Kind-Gruppe: Zeitraum</p> <p>Nennen Sie mir bitte Monat und Jahr für Beginn und Ende dieses Zeitraums.</p> <p><<Falls Befragter mit Altersangabe antwortet, bitte nach Datum (Monat/Jahr) fragen.>></p> <p><<Bei Angaben, die in der Zukunft liegen, bitte das Interviewdatum als Enddatum angeben.>></p> <p><<Bei Aussagen wie "bis heute" bitte ebenfalls das Interviewdatum als Enddatum angeben.>></p> <p><<Falls sich die befragte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: Bitte sagen Sie mir ungefähr, in welchem Monat das war.>></p> <p>von Monat _____ Jahr _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>bis Monat _____ Jahr _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 05138 (P_vg_01CXSS_AM), 05138 (P_vg_01CXSS_EM) = -97,-98, 0-12 05138 (P_vg_01CXSS_AJ), 05138 (P_vg_01CXSS_EJ) = -97,-98, [S3TG2J]-Intj.</p> <p>IF 05138 (P_vg_01CXSS_EM)=Intm & 05138 (P_vg_01CXSS_EJ)=Intj GOTO 05139 IF 05138 (P_vg_01CXSS_EM)<>Intm & 05138 (P_vg_01CXSS_EJ)<>Intj GOTO 05137</p>
<p>05139 E2</p>	<p>**P_vg_01CY_2, Besuch Spielgruppe/Eltern-Kind-Gruppe: Dauer pro Woche</p> <p>Wie viele Stunden wird <Name des Kindes> heute im Durchschnitt pro Woche in einer Spielgruppe oder in einer Eltern-Kind-Gruppe betreut?</p> <p>OFFEN: _____ Stunden BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 05139 = 0-168, -97, -98</p> <p>GOTO 05140</p>
<p>05140 E2</p>	<p>**P_vg_01CZ, Besuch Spielgruppe/Eltern-Kind-Gruppe: Gebühren</p> <p>Und was zahlen Sie für diese Betreuung im Monat?</p> <p><<Bei Rückfragen: Bitte geben Sie einen Durchschnittswert an.>></p> <p>OFFEN: _____ Euro BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 0-9999, -97, -98</p> <p>IF (P_vg_00_2AX_AU= 1) GOTO 05131 IF (P_vg_00_2AX_QT= 1) GOTO 05116</p>

	<p>IF (P_vg_00_2AX_TO= 1) GOTO 05121 IF (P_vg_00_2AX_VB= 1) GOTO 05126 ELSE GOTO [Autofil 05145Z] 40101</p>
<p>05131 E2</p>	<p>**P_vg_01GX (VARS P_vg_01GX_AM, P_vg_01GX_AJ, P_vg_01GX_EM, P_vg_01GX_EJ), Betreuung Au-Pair: Zeitraum</p> <p>Von wann bis wann wurde <Name des Kindes> erstmals durch ein Au-pair betreut? Nennen Sie mir bitte jeweils Monat und Jahr.</p> <p><<Falls Befragter mit Altersangabe antwortet, bitte nach Datum (Monat/Jahr) fragen.>></p> <p><<Bei Angaben, die in der Zukunft liegen, bitte das Interviewdatum als Enddatum angeben.>></p> <p><<Bei Aussagen wie "bis heute" bitte ebenfalls das Interviewdatum als Enddatum angeben.>></p> <p><<Falls sich die befragte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: Bitte sagen Sie mir ungefähr, in welchem Monat das war.>></p> <p>von Monat _____ Jahr _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>bis Monat _____ Jahr _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 05131 (P_vg_01GX_AM), 05131 (P_vg_01GX_EM) = -97,-98, 0-12 05131 (P_vg_01GX_AJ), 05131 (P_vg_01GX_EJ) = -97,-98, [S3TG2J]-Intj.</p> <p>IF 05131 (P_vg_01GX_EM)=Intm & 05131 (P_vg_01GX_EJ)=Intj GOTO 05134 IF 05131 (P_vg_01GX_EM)<>Intm & 05131 (P_vg_01GX_EJ)<>Intj GOTO 05132</p>
<p>05132 E2</p>	<p>**P_vg_01GXSS, spätere Betreuung Au-Pair</p> <p>Wurde <Name des Kindes> danach noch einmal durch ein Au-pair betreut?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF (05132 = 1) GOTO 05133 IF (05132 = 2, -97, -98) & (P_vg_00_2AX_QT = 1) GOTO 05116 IF (05132 = 2, -97, -98) & (P_vg_00_2AX_TO = 1) GOTO 05121 IF (05132 = 2, -97, -98) & (P_vg_00_2AX_VB = 1) GOTO 05126 ELSE GOTO [Autofil 05145Z] 40101</p>
<p>05133 E2</p>	<p>**P_vg_01GXSS (VARS P_vg_01GXSS_AM, P_vg_01GXSS_AJ, P_vg_01GXSS_EM, P_vg_01GXSS_EJ), spätere Betreuung Au-Pair: Zeitraum</p> <p>Nennen Sie mir bitte Monat und Jahr für Beginn und Ende dieses Zeitraums.</p> <p><<Falls Befragter mit Altersangabe antwortet, bitte nach Datum (Monat/Jahr) fragen.>></p>

	<p><<Bei Angaben, die in der Zukunft liegen, bitte das Interviewdatum als Enddatum angeben.>></p> <p><<Bei Aussagen wie "bis heute" bitte ebenfalls das Interviewdatum als Enddatum angeben.>></p> <p><<Falls sich die befragte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: Bitte sagen Sie mir ungefähr, in welchem Monat das war.>></p> <p>von Monat _____ Jahr _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>bis Monat _____ Jahr _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 05133 (P_vg_01GXSS_AM), 05133 (P_vg_01GXSS_EM) = -97,-98, 0-12 05133 (P_vg_01GXSS_AJ), 05133 (P_vg_01GXSS_EJ) = -97,-98, [S3TG2J]-Intj.</p> <p>IF 05133 (P_vg_01GXSS_EM)=Intm & 05133 (P_vg_01GXSS_EJ)=Intj GOTO 05134 IF 05133 (P_vg_01GXSS_EM)<>Intm & 05133 (P_vg_01GXSS_EJ)<>Intj GOTO 05132</p>
<p>05134 E2</p>	<p>**P_vg_01GY, Betreuung Au-Pair: Dauer pro Woche</p> <p>Wie viele Stunden wird <Name des Kindes> heute im Durchschnitt pro Woche durch ein Au-pair betreut?</p> <p>OFFEN: _____ Stunden BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 05134 = 0-168, -97, -98</p> <p>GOTO 05141</p>
<p>05141 E2</p>	<p>**P_vg_01GZ, Betreuung Au-Pair: Gebühren</p> <p>Und was zahlen Sie für diese Betreuung im Monat?</p> <p><<Bei Rückfragen: Bitte geben Sie einen Durchschnittswert an.>></p> <p>OFFEN: _____ Euro BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 0-9999, -97, -98</p> <p>IF (P_vg_00_2AX_QT= 1) GOTO 05116 IF (P_vg_00_2AX_TO= 1) GOTO 05121 IF (P_vg_00_2AX_VB= 1) GOTO 05126 ELSE GOTO [Autofil 05145Z] 40101</p>
<p>05116 E2</p>	<p>**P_vg_01DX (VARS P_vg_01DX_AM, P_vg_01DX_AJ, P_vg_01DX_EM, P_vg_01DX_EJ), Betreuung Tagesmutter: Zeitraum</p> <p>Von wann bis wann wurde <Name des Kindes> erstmals durch eine qualifizierte Tagesmutter oder Kinderfrau betreut? Nennen Sie mir bitte jeweils Monat und Jahr.</p>

	<p><<Falls Befragter mit Altersangabe antwortet, bitte nach Datum (Monat/Jahr) fragen.>></p> <p><<Bei Angaben, die in der Zukunft liegen, bitte das Interviewdatum als Enddatum angeben.>></p> <p><<Bei Aussagen wie "bis heute" bitte ebenfalls das Interviewdatum als Enddatum angeben.>></p> <p><<Falls sich die befragte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: Bitte sagen Sie mir ungefähr, in welchem Monat das war.>></p> <p>von Monat _____ Jahr _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>bis Monat _____ Jahr _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 05116 (P_vg_01DX_AM), 05116 (P_vg_01DX_EM) = -97,-98, 0-12 05116 (P_vg_01DX_AJ), 05116 (P_vg_01DX_EJ) = -97,-98, [S3TG2J]-Intj.</p> <p>IF 05116 (P_vg_01DX_EM)=Intm & 05116 (P_vg_01DX_EJ)=Intj GOTO 05119 IF 05116 (P_vg_01DX_EM)<>Intm & 05116 (P_vg_01DX_EJ)<>Intj GOTO 05117</p>
<p>05117 E2</p>	<p>**P_vg_01DXS, spätere Betreuung Tagesmutter</p> <p>Wurde <Name des Kindes> danach noch einmal durch eine qualifizierte Tagesmutter oder Kinderfrau betreut?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF (05117 = 1) GOTO 05118 IF (05117 = 2, -97, -98) & (P_vg_00_2AX_TO = 1) GOTO 05121 IF (05117 = 2, -97, -98) & (P_vg_00_2AX_VB = 1) GOTO 05126 ELSE GOTO [Autofil 05145Z] 40101</p>
<p>05118 E2</p>	<p>**P_vg_01DXSS (VARS P_vg_01DXSS_AM, P_vg_01DXSS_AJ, P_vg_01DXSS_EM, P_vg_01DXSS_EJ), spätere Betreuung Tagesmutter: Zeitraum</p> <p>Nennen Sie mir bitte Monat und Jahr für Beginn und Ende dieses Zeitraums.</p> <p><<Falls Befragter mit Altersangabe antwortet, bitte nach Datum (Monat/Jahr) fragen.>></p> <p><<Bei Angaben, die in der Zukunft liegen, bitte das Interviewdatum als Enddatum angeben.>></p> <p><<Bei Aussagen wie "bis heute" bitte ebenfalls das Interviewdatum als Enddatum angeben.>></p> <p><<Falls sich die befragte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: Bitte sagen Sie mir ungefähr, in welchem Monat das war.>></p>

	<p>von Monat _____ Jahr _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>bis Monat _____ Jahr _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 05118 (P_vg_01DXSS_AM), 05118 (P_vg_01DXSS_EM) = -97,-98, 0-12 05118 (P_vg_01DXSS_AJ), 05118 (P_vg_01DXSS_EJ) = -97,-98, [S3TG2J]-Intj.</p> <p>IF 05118 (P_vg_01DXSS_EM)=Intm & 05118 (P_vg_01DXSS_EJ)=Intj GOTO 05119 IF 05118 (P_vg_01DXSS_EM)<>Intm & 05118 (P_vg_01DXSS_EJ)<>Intj GOTO 05117</p>
<p>05119 E2</p>	<p>**P_vg_01DY, Betreuung Tagesmutter: Dauer pro Woche</p> <p>Wie viele Stunden wird <Name des Kindes> heute im Durchschnitt pro Woche durch eine qualifizierte Tagesmutter oder Kinderfrau betreut?</p> <p>OFFEN: _____ Stunden BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 05119 = 0-168, -97, -98</p> <p>GOTO 05142</p>
<p>05142 E2</p>	<p>**P_vg_01DZ,Betreuung Tagesmutter: Gebühren</p> <p>Und was zahlen Sie für diese Betreuung im Monat?</p> <p><<Bei Rückfragen: Bitte geben Sie einen Durchschnittswert an.>></p> <p>OFFEN: _____ Euro BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung: Range 0-9999, -97, -98</p> <p>IF (P_vg_00_2AX_TO= 1) GOTO 05121 IF (P_vg_00_2AX_VB= 1) GOTO 05126 ELSE GOTO [Autofil 05145Z] 40101</p>
<p>05121 E2</p>	<p>**P_vg_01EX (VARS P_vg_01EX_AM, P_vg_01EX_AJ, P_vg_01EX_EM, P_vg_01EX_EJ), Betreuung Tagesmutter ohne Ausbildung: Zeitraum</p> <p>Von wann bis wann wurde <Name des Kindes> erstmals durch eine Tagesmutter ohne spezielle pädagogische oder pflegerische Ausbildung betreut? Nennen Sie mir bitte jeweils Monat und Jahr.</p> <p><<Falls Befragter mit Altersangabe antwortet, bitte nach Datum (Monat/Jahr) fragen.>></p> <p><<Bei Angaben, die in der Zukunft liegen, bitte das Interviewdatum als Enddatum angeben.>></p> <p><<Bei Aussagen wie "bis heute" bitte ebenfalls das Interviewdatum als Enddatum angeben.>></p>

	<p><<Falls sich die befragte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: Bitte sagen Sie mir ungefähr, in welchem Monat das war.>></p> <p>von Monat _____ Jahr _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>bis Monat _____ Jahr _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 05121 (P_vg_01EX_AM), 05121 (P_vg_01EX_EM) = -97,-98, 0-12 05121 (P_vg_01EX_AJ), 05121 (P_vg_01EX_EJ) = -97,-98, [S3TG2J]-Intj.</p> <p>IF 05121 (P_vg_01EX_EM)=Intm & 05121 (P_vg_01EX_EJ)=Intj GOTO 05124 IF 05121 (P_vg_01EX_EM)<>Intm & 05121 (P_vg_01EX_EJ)<>Intj GOTO 05122</p>
<p>05122 E2</p>	<p>**P_vg_01EXS, spätere Betreuung Tagesmutter ohne Ausbildung</p> <p>Wurde <Name des Kindes> danach noch einmal durch eine Tagesmutter ohne spezielle pädagogische oder pflegerische Ausbildung betreut?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF (05122 = 1) GOTO 05123 IF (05122 = 2, -97, -98) & (P_vg_00_2AX_VB = 1) GOTO 05126 ELSE GOTO [Autofil 05145Z] 40101</p>
<p>05123 E2</p>	<p>**P_vg_01EXSS (VARs P_vg_01EXSS_AM, P_vg_01EXSS_AJ, P_vg_01EXSS_EM, P_vg_01EXSS_EJ), spätere Betreuung Tagesmutter ohne Ausbildung: Zeitraum</p> <p>Nennen Sie mir bitte Monat und Jahr für Beginn und Ende dieses Zeitraums.</p> <p><<Falls Befragter mit Altersangabe antwortet, bitte nach Datum (Monat/Jahr) fragen.>></p> <p><<Bei Angaben, die in der Zukunft liegen, bitte das Interviewdatum als Enddatum angeben.>></p> <p><<Bei Aussagen wie "bis heute" bitte ebenfalls das Interviewdatum als Enddatum angeben.>></p> <p><<Falls sich die befragte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: Bitte sagen Sie mir ungefähr, in welchem Monat das war.>></p> <p>von Monat _____ Jahr _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>bis Monat _____ Jahr _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 05123 (P_vg_01EXSS_AM), 05123 (P_vg_01EXSS_EM) = -97,-98, 0-12 05123 (P_vg_01EXSS_AJ), 05123 (P_vg_01EXSS_EJ) = -97,-98, [S3TG2J]-Intj.</p>

	<p>IF 05123 (P_vg_01EXSS_EM)=Intm & 05123 (P_vg_01EXSS_EJ)=Intj GOTO 05124 IF 05123 (P_vg_01EXSS_EM)<>Intm & 05123 (P_vg_01EXSS_EJ)<>Intj GOTO 05122</p>
<p>05124 E2</p>	<p>**P_vg_01EY, Betreuung Tagesmutter ohne Ausbildung: Dauer pro Woche</p> <p>Wie viele Stunden wird <Name des Kindes> heute im Durchschnitt pro Woche durch eine Tagesmutter ohne spezielle pädagogische oder pflegerische Ausbildung betreut?</p> <p>OFFEN: _____ Stunden BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 05124 = 0-168, -97, -98</p> <p>GOTO 05143</p>
<p>05143 E2</p>	<p>**P_vg_01EZ, Betreuung Tagesmutter ohne Ausbildung: Gebühren</p> <p>Und was zahlen Sie für diese Betreuung im Monat?</p> <p><<Bei Rückfragen: Bitte geben Sie einen Durchschnittswert an.>></p> <p>OFFEN: _____ Euro BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 0-9999, -97, -98</p> <p>IF (P_vg_00_2AX_VB= 1) GOTO 05126 ELSE GOTO [Autofil 05145Z] 40101</p>
<p>05126 E2</p>	<p>**P_vg_01FX (VARS P_vg_01FX_AM, P_vg_01FX_AJ, P_vg_01FX_EM, P_vg_01FX_EJ), Verwandte Betreuung: Zeitraum</p> <p>Bitte denken Sie im Folgenden nur an regelmäßige Betreuung, mit einem Umfang von mindestens sechs Stunden in der Woche. Von wann bis wann wurde <Name des Kindes> erstmals durch einen Verwandten, einen Bekannten oder einen Nachbarn betreut? Nennen Sie mir bitte jeweils Monat und Jahr.</p> <p><<Falls Befragter mit Altersangabe antwortet, bitte nach Datum (Monat/Jahr) fragen.>></p> <p><<Bei Angaben, die in der Zukunft liegen, bitte das Interviewdatum als Enddatum angeben.>></p> <p><<Bei Aussagen wie "bis heute" bitte ebenfalls das Interviewdatum als Enddatum angeben.>></p> <p><<Falls sich die befragte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: Bitte sagen Sie mir ungefähr, in welchem Monat das war.>></p> <p>von Monat _____ Jahr _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>bis Monat _____ Jahr _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p>

	<p>Prüfung Range 05126 (P_vg_01FX_AM), 05126 (P_vg_01FX_EM) = -97,-98, 0-12 05126 (P_vg_01FX_AJ), 05126 (P_vg_01FX_EJ) = -97,-98, [S3TG2J]-Intj.</p> <p>IF 05126 (P_vg_01FX_EM)=Intm & 05126 (P_vg_01FX_EJ)=Intj GOTO 05129 IF 05126 (P_vg_01FX_EM)<>Intm & 05126 (P_vg_01FX_EJ)<>Intj GOTO 05127</p>
05127 E2	<p>**P_vg_01FXS, spätere Betreuung durch Verwandte</p> <p>Wurde <Name des Kindes> danach noch einmal durch einen Verwandten, einen Bekannten oder einen Nachbarn betreut?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF (05127 = 1) GOTO 05128 ELSE GOTO [Autofil 05145Z] 40101</p>
05128 E2	<p>**P_vg_01FXSS (VARS P_vg_01FXSS_AM, P_vg_01FXSS_AJ, P_vg_01FXSS_EM, P_vg_01FXSS_EJ) Zeitraum, spätere Betreuung durch Verwandte</p> <p>Nennen Sie mir bitte Monat und Jahr für Beginn und Ende dieses Zeitraums.</p> <p><<Falls Befragter mit Altersangabe antwortet, bitte nach Datum (Monat/Jahr) fragen.>></p> <p><<Bei Angaben, die in der Zukunft liegen, bitte das Interviewdatum als Enddatum angeben.>></p> <p><<Bei Aussagen wie "bis heute" bitte ebenfalls das Interviewdatum als Enddatum angeben.>></p> <p><<Falls sich die befragte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: Bitte sagen Sie mir ungefähr, in welchem Monat das war.>></p> <p>von Monat _____ Jahr _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>bis Monat _____ Jahr _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 05128 (P_vg_01FXSS_AM), 05128 (P_vg_01FXSS_EM) = -97,-98, 0-12 05128 (P_vg_01FXSS_AJ), 05128 (P_vg_01FXSS_EJ) = -97,-98, [S3TG2J]-Intj.</p> <p>IF 05128 (P_vg_01FXSS_EM)=Intm & 05128 (P_vg_01FXSS_EJ)=Intj GOTO 05129 IF 05128 (P_vg_01FXSS_EM)<>Intm & 05128 (P_vg_01FXSS_EJ)<>Intj GOTO 05127</p>
05129 E2	<p>**P_vg_01FY, Betreuung durch Verwandte: Dauer pro Woche</p> <p>Wie viele Stunden wird <Name des Kindes> heute im Durchschnitt pro Woche durch einen Verwandten, einen Bekannten oder einen Nachbarn betreut?</p> <p>OFFEN: _____ Stunden BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p>

	<p>Prüfung Range 05129 = 0-168, -97, -98</p> <p>GOTO 05144</p>
<p>05144 E2</p>	<p>**P_vg_01FZ, Betreuung durch Verwandte: Gebühren</p> <p>Und was zahlen Sie für diese Betreuung im Monat?</p> <p><<Bei Rückfragen: Bitte geben Sie einen Durchschnittswert an.>></p> <p>OFFEN: _____ Euro BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung: Range 0-9999, -97, -98</p> <p>GOTO [Autofil 05145Z] 40101</p>
<p>05145Z E2</p>	<p>--va: [ZS] zet08 --fn: 05145Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 08 Ende Betreuungsgeschichte des Zielkinds --fr: [ZS] Zeitstempel 08 Ende Betreuungsgeschichte des Zielkinds</p> <p>--end--</p>

5 Vorzeitige Einschulung	
40101 E2	<p>**P_ve_01, Vorzeitige Einschulung</p> <p>Wird <Name des Zielkindes> bereits im Sommer dieses Jahres eingeschult?</p> <p><<Falls Kind im Frühling oder Herbst eingeschult wird, bitte auch „ja“ angeben.>></p> <p>1: ja 2: nein 3: Entscheidung noch nicht gefallen BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 1 GOTO 40102 ELSE GOTO [Autofil 40106Z] 08110</p>
40102 E2	<p>**P_ve_02, Ort Grundschule</p> <p>Können Sie mir den Ort bzw. die Gemeinde nennen, in dem sich die zukünftige Grundschule von <Name des Zielkindes> befindet?</p> <p>[Gemeinde-/Ortsliste] BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), Gemeinde/Ort nicht in Liste (-96)</p> <p>IF -96 GOTO 40103 IF -97, -98 GOTO [Autofil 40106Z] 08110 ELSE GOTO 40104</p>
40103 E2	<p>**P_ve_03, Ort Grundschule sonstiges</p> <p>Dieser Ort kommt nicht in meiner Liste vor. Damit ich den Ort in meine Liste aufnehmen kann, nennen Sie mir bitte noch einmal genau den Ort, in dem die Grundschule liegt, in die <Name des Zielkindes> im Sommer dieses Jahres gehen wird!</p> <p><<Bitte Namen des Ortes in korrekter Schreibweise erfassen!>></p> <p>OFFEN: _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 40104</p>
40104 E2	<p>**P_ve_04, Name der Grundschule</p> <p>Können Sie mir bitte den Namen der Schule nennen?</p> <p>OFFEN: _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO [Autofil 40106Z] 08110</p>
40106Z E2	<p>--va: [ZS] zet10 --fn: 40106Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 10 Ende Vorzeitige Einschulung --fr: [ZS] Zeitstempel 10 Ende Vorzeitige Einschulung</p>

	--end--
--	---------

6 Häusliche Aktivitäten des Kindes	
08110 E2	<p>**p_tact_01_2, Häusliche Aktivitäten des Kindes: Bücher etc.</p> <p>Jetzt geht es um Dinge, die Kinder zuhause so machen. Ich nenne Ihnen nun einige Dinge und bitte Sie zu beurteilen, wie oft sich <Name des Zielkindes> damit beschäftigt.</p> <p>Bilderbücher, Buchstabenspiele und Ähnliches</p> <p>Beschäftigt sich <Name des Zielkindes> damit mehrmals täglich, einmal täglich, mehrmals in der Woche, einmal in der Woche, mehrmals im Monat, einmal im Monat, seltener oder nie?</p> <p><<Es spielt keine Rolle, ob das Kind sich mit diesen Dingen allein beschäftigt oder mit Anderen zusammen. Andere Personen können sowohl andere Kinder und Jugendliche als auch Erwachsene sein.>></p> <p><<Wenn klar ist, welche Antwortkategorie gemeint ist, ist die wörtliche Wiedergabe seitens der/des Befragten nicht notwendig, Antwort bitte entsprechend einordnen.>></p> <p>8: mehrmals täglich 7: einmal täglich 6: mehrmals in der Woche 5: einmal in der Woche 4: mehrmals im Monat 3: einmal im Monat 2: seltener 1: nie</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 08111</p>
08111 E2	<p>**p_tact_02_2, Häusliche Aktivitäten des Kindes: Vergleichen, Sammeln etc.</p> <p>Dinge vergleichen, sortieren, sammeln und Ähnliches</p> <p><<Es spielt keine Rolle, ob das Kind sich mit diesen Dingen allein beschäftigt oder mit Anderen zusammen. Andere Personen können sowohl andere Kinder und Jugendliche als auch Erwachsene sein.>></p> <p><<Antwortkategorien wiederholen. Wenn klar ist, welche Antwortkategorie gemeint ist, ist die wörtliche Wiedergabe seitens der/des Befragten nicht notwendig, Antwort bitte entsprechend einordnen.>></p> <p>8: mehrmals täglich 7: einmal täglich 6: mehrmals in der Woche 5: einmal in der Woche 4: mehrmals im Monat 3: einmal im Monat 2: seltener 1: nie</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p>

	<p>GOTO 08112</p>
08112 E2	<p>**p_tact_03_2, Häusliche Aktivitäten des Kindes: Zählen etc.</p> <p>Zahlenspiele, Würfel und Ähnliches</p> <p><<Es spielt keine Rolle, ob das Kind sich mit diesen Dingen allein beschäftigt oder mit Anderen zusammen. Anderen Personen können sowohl andere Kinder und Jugendliche als auch Erwachsene sein.>></p> <p><<Wenn klar ist, welche Antwortkategorie gemeint ist, ist die wörtliche Wiedergabe seitens der/des Befragten nicht notwendig, Antwort bitte entsprechend einordnen.>></p> <p><<Bei Bedarf Antwortkategorien am Ende des Items wiederholen.>></p> <p>8: mehrmals täglich 7: einmal täglich 6: mehrmals in der Woche 5: einmal in der Woche 4: mehrmals im Monat 3: einmal im Monat 2: seltener 1: nie</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 08113</p>
08113 E2	<p>**p_tact_04_2, Häusliche Aktivitäten des Kindes: Puzzle etc.</p> <p>Puzzle und Ähnliches</p> <p><<Es spielt keine Rolle, ob das Kind sich mit diesen Dingen allein beschäftigt oder mit Anderen zusammen. Anderen Personen können sowohl andere Kinder und Jugendliche als auch Erwachsene sein.>></p> <p><<Wenn klar ist, welche Antwortkategorie gemeint ist, ist die wörtliche Wiedergabe seitens der/des Befragten nicht notwendig, Antwort bitte entsprechend einordnen.>></p> <p><<Bei Bedarf Antwortkategorien am Ende des Items wiederholen.>></p> <p>8: mehrmals täglich 7: einmal täglich 6: mehrmals in der Woche 5: einmal in der Woche 4: mehrmals im Monat 3: einmal im Monat 2: seltener 1: nie</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 08114</p>
08114 E2	<p>**p_tact_05_2, Häusliche Aktivitäten des Kindes: Bauspiele etc.</p>

	<p>Bau- und Konstruktionsspiele, Lego und Ähnliches</p> <p><<Es spielt keine Rolle, ob das Kind sich mit diesen Dingen allein beschäftigt oder mit Anderen zusammen. Anderen Personen können sowohl andere Kinder und Jugendliche als auch Erwachsene sein.>></p> <p><<Wenn klar ist, welche Antwortkategorie gemeint ist, ist die wörtliche Wiedergabe seitens der/des Befragten nicht notwendig, Antwort bitte entsprechend einordnen.>></p> <p><<Bei Bedarf Antwortkategorien am Ende des Items wiederholen.>></p> <p>8: mehrmals täglich 7: einmal täglich 6: mehrmals in der Woche 5: einmal in der Woche 4: mehrmals im Monat 3: einmal im Monat 2: seltener 1: nie</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 08115</p>
<p>08115 E2</p>	<p>**p_tact_06_2, Häusliche Aktivitäten des Kindes: Basteln etc.</p> <p>Basteln, Malen, Töpfern und Ähnliches</p> <p><<Es spielt keine Rolle, ob das Kind sich mit diesen Dingen allein beschäftigt oder mit Anderen zusammen. Anderen Personen können sowohl andere Kinder und Jugendliche als auch Erwachsene sein.>></p> <p><<Wenn klar ist, welche Antwortkategorie gemeint ist, ist die wörtliche Wiedergabe seitens der/des Befragten nicht notwendig, Antwort bitte entsprechend einordnen.>></p> <p><<Bei Bedarf Antwortkategorien am Ende des Items wiederholen.>></p> <p>8: mehrmals täglich 7: einmal täglich 6: mehrmals in der Woche 5: einmal in der Woche 4: mehrmals im Monat 3: einmal im Monat 2: seltener 1: nie</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 08116</p>
<p>08116 E2</p>	<p>**p_tact_07_2, Häusliche Aktivitäten des Kindes: Rollenspiele etc.</p> <p>Rollenspiele, Puppenspiele, Playmobil und Ähnliches</p> <p><<Es spielt keine Rolle, ob das Kind sich mit diesen Dingen allein beschäftigt oder mit Anderen zusammen. Anderen Personen können sowohl andere Kinder und Jugendliche als auch Erwachsene sein.>></p>

	<p><<Wenn klar ist, welche Antwortkategorie gemeint ist, ist die wörtliche Wiedergabe seitens der/des Befragten nicht notwendig, Antwort bitte entsprechend einordnen.>></p> <p><<Bei Bedarf Antwortkategorien am Ende des Items wiederholen.>></p> <p>8: mehrmals täglich 7: einmal täglich 6: mehrmals in der Woche 5: einmal in der Woche 4: mehrmals im Monat 3: einmal im Monat 2: seltener 1: nie</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 08117</p>
<p>08117 E2</p>	<p>**p_tact_08_2, Häusliche Aktivitäten des Kindes: Sport etc.</p> <p>Sportliche Aktivitäten, motorische Spiele und Ähnliches</p> <p><<Es spielt keine Rolle, ob das Kind sich mit diesen Dingen allein beschäftigt oder mit Anderen zusammen. Anderen Personen können sowohl andere Kinder und Jugendliche als auch Erwachsene sein.>></p> <p><<Wenn klar ist, welche Antwortkategorie gemeint ist, ist die wörtliche Wiedergabe seitens der/des Befragten nicht notwendig, Antwort bitte entsprechend einordnen.>></p> <p><<Bei Bedarf Antwortkategorien am Ende des Items wiederholen.>></p> <p>8: mehrmals täglich 7: einmal täglich 6: mehrmals in der Woche 5: einmal in der Woche 4: mehrmals im Monat 3: einmal im Monat 2: seltener 1: nie</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 08118</p>
<p>08118 E2</p>	<p>**p_tact_09_2, Häusliche Aktivitäten des Kindes: Musik etc.</p> <p>Musizieren, Singen, Tanzen und Ähnliches</p> <p><<Es spielt keine Rolle, ob das Kind sich mit diesen Dingen allein beschäftigt oder mit Anderen zusammen. Anderen Personen können sowohl andere Kinder und Jugendliche als auch Erwachsene sein.>></p> <p><<Wenn klar ist, welche Antwortkategorie gemeint ist, ist die wörtliche Wiedergabe seitens der/des Befragten nicht notwendig, Antwort bitte entsprechend einordnen.>></p>

	<p><<Bei Bedarf Antwortkategorien am Ende des Items wiederholen.>></p> <p>8: mehrmals täglich 7: einmal täglich 6: mehrmals in der Woche 5: einmal in der Woche 4: mehrmals im Monat 3: einmal im Monat 2: seltener 1: nie</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 08119</p>
<p>08119 E2</p>	<p>**p_tact_10_2, Häusliche Aktivitäten des Kindes: Naturerleben etc.</p> <p>Naturerleben, Gärtnern und Ähnliches</p> <p><<Es spielt keine Rolle, ob das Kind sich mit diesen Dingen allein beschäftigt oder mit Anderen zusammen. Anderen Personen können sowohl andere Kinder und Jugendliche als auch Erwachsene sein.>></p> <p><<Wenn klar ist, welche Antwortkategorie gemeint ist, ist die wörtliche Wiedergabe seitens der/des Befragten nicht notwendig, Antwort bitte entsprechend einordnen.>></p> <p><<Bei Bedarf Antwortkategorien am Ende des Items wiederholen.>></p> <p>8: mehrmals täglich 7: einmal täglich 6: mehrmals in der Woche 5: einmal in der Woche 4: mehrmals im Monat 3: einmal im Monat 2: seltener 1: nie</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO [Autofil 08120Z] 06106</p>
<p>08120Z E2</p>	<p>--va: [ZS] zet12 --fn: 08120Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 12 Ende Häusliche Aktivitäten des Kindes --fr: [ZS] Zeitstempel 12 Ende Häusliche Aktivitäten des Kindes</p> <p>--end--</p>

7 Häusliche Lernumwelt	
06106 E2	<p>**p_hle_01_2, Häusliche Lernumwelt: Vorlesen</p> <p>Nun geht es um Dinge, die Sie oder jemand anderes zusammen mit <Name des Zielkinds> zuhause unternehmen. Mich interessiert dabei, wie oft Sie solche Dinge gemeinsam unternehmen. Sie können wieder wählen zwischen den Antworten: mehrmals täglich, einmal täglich, mehrmals in der Woche, einmal in der Woche, mehrmals im Monat, einmal im Monat, seltener oder nie.</p> <p>Sie oder jemand anderes lesen <Name des Zielkinds> zuhause etwas vor.</p> <p><<Vorgaben vorlesen. Sofern eine spontane Antwort gegeben wird, die den Antwortkategorien klar zugeordnet werden kann (z.B. dreimal am Tag = Kategorie 8 mehrmals täglich), bitte einordnen und nicht noch mal nachfragen bzw. alle Kategorien vorlesen.>></p> <p><<Nur bei Unklarheiten nachfragen.>></p> <p><<„jemand anderes“ meint alle Personen, die im Haushalt wohnen oder regelmäßig in den Haushalt kommen wie z.B. Bekannte und Verwandte.>></p> <p>8: mehrmals täglich 7: einmal täglich 6: mehrmals in der Woche 5: einmal in der Woche 4: mehrmals im Monat 3: einmal im Monat 2: seltener 1: nie</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 06107</p>
06107 E2	<p>**p_hle_02_2, Häusliche Lernumwelt: Beschäftigung mit Buchstaben</p> <p>Sie oder jemand anderes zeigen <Name des Zielkinds> zuhause einzelne Buchstaben oder das ABC, z.B. beim Betrachten von Bilderbüchern.</p> <p><<Vorgaben vorlesen. Sofern eine spontane Antwort gegeben wird, die den Antwortkategorien klar zugeordnet werden kann (z.B. dreimal am Tag = Kategorie 8 mehrmals täglich), bitte einordnen und nicht noch mal nachfragen bzw. alle Kategorien vorlesen.>></p> <p><<Nur bei Unklarheiten nachfragen.>></p> <p><<„jemand anderes“ meint alle Personen, die im Haushalt wohnen oder regelmäßig in den Haushalt kommen wie z.B. Bekannte und Verwandte.>></p> <p>8: mehrmals täglich 7: einmal täglich 6: mehrmals in der Woche 5: einmal in der Woche 4: mehrmals im Monat</p>

	<p>3: einmal im Monat 2: seltener 1: nie BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 06108</p>
<p>06108 E2</p>	<p>**p_hle_03_2, Häusliche Lernumwelt: Beschäftigung mit Zahlen</p> <p>Sie oder jemand anderes üben mit <Name des Zielkindes> zuhause einzelne Zahlen oder das Abzählen, z.B. beim Würfeln oder Kartenspielen.</p> <p><<Vorgaben nur bei Bedarf vorlesen. Sofern eine spontane Antwort gegeben wird, die den Antwortkategorien klar zugeordnet werden kann (z.B. dreimal am Tag = Kategorie 8 mehrmals täglich), bitte einordnen und nicht noch mal nachfragen bzw. alle Kategorien vorlesen.>></p> <p><<Nur bei Unklarheiten nachfragen.>></p> <p><<„jemand anderes“ meint alle Personen, die im Haushalt wohnen oder regelmäßig in den Haushalt kommen wie z.B. Bekannte und Verwandte.>></p> <p>8: mehrmals täglich 7: einmal täglich 6: mehrmals in der Woche 5: einmal in der Woche 4: mehrmals im Monat 3: einmal im Monat 2: seltener 1: nie BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 06109</p>
<p>06109 E2</p>	<p>**p_hle_04_2, Häusliche Lernumwelt: Auswendiglernen Gedichte, Reime, Lieder</p> <p>Sie oder jemand anderes bringen <Name des Zielkindes> zuhause kleine Gedichte, Kinderreime oder Lieder bei.</p> <p><<Vorgaben nur bei Bedarf vorlesen. Sofern eine spontane Antwort gegeben wird, die den Antwortkategorien klar zugeordnet werden kann (z.B. dreimal am Tag = Kategorie 8 mehrmals täglich), bitte einordnen und nicht noch mal nachfragen bzw. alle Kategorien vorlesen.>></p> <p><<Nur bei Unklarheiten nachfragen.>></p> <p><<„jemand anderes“ meint alle Personen, die im Haushalt wohnen oder regelmäßig in den Haushalt kommen wie z.B. Bekannte und Verwandte.>></p> <p>8: mehrmals täglich 7: einmal täglich 6: mehrmals in der Woche 5: einmal in der Woche 4: mehrmals im Monat 3: einmal im Monat 2: seltener 1: nie</p>

	<p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 06110</p>
<p>06110 E2</p>	<p>**p_hle_05_2, Häusliche Lernumwelt: Malen, Zeichnen, Basteln</p> <p>Sie oder jemand anderes malen, zeichnen oder basteln zuhause mit <Name des Zielkinds>.</p> <p><<Vorgaben nur bei Bedarf vorlesen. Sofern eine spontane Antwort gegeben wird, die den Antwortkategorien klar zugeordnet werden kann (z.B. dreimal am Tag = Kategorie 8 mehrmals täglich), bitte einordnen und nicht noch mal nachfragen bzw. alle Kategorien vorlesen.>></p> <p><<Nur bei Unklarheiten nachfragen.>></p> <p><<„jemand anderes“ meint alle Personen, die im Haushalt wohnen oder regelmäßig in den Haushalt kommen wie z.B. Bekannte und Verwandte.>></p> <p>8: mehrmals täglich 7: einmal täglich 6: mehrmals in der Woche 5: einmal in der Woche 4: mehrmals im Monat 3: einmal im Monat 2: seltener 1: nie</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 06111</p>
<p>06111 E2</p>	<p>**p_hle_06_2, Häusliche Lernumwelt: Büchereibesuch</p> <p>Sie oder jemand anderes besuchen mit <Name des Zielkinds> zusammen eine Bücherei.</p> <p><<Vorgaben nur bei Bedarf vorlesen. Sofern eine spontane Antwort gegeben wird, die den Antwortkategorien klar zugeordnet werden kann (z.B. dreimal am Tag = Kategorie 8 mehrmals täglich), bitte einordnen und nicht noch mal nachfragen bzw. alle Kategorien vorlesen.>></p> <p><<Nur bei Unklarheiten nachfragen.>></p> <p><<„jemand anderes“ meint auch hier wieder alle Personen, die im Haushalt wohnen oder regelmäßig in den Haushalt kommen wie z.B. Bekannte und Verwandte.>></p> <p>8: mehrmals täglich 7: einmal täglich 6: mehrmals in der Woche 5: einmal in der Woche 4: mehrmals im Monat 3: einmal im Monat 2: seltener 1: nie</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO [Autofil 06112Z] 1010007100</p>
<p>06112Z</p>	<p>--va: [ZS] zet14</p>

E2	--fn: 06112Z --vb: Zeitstempel 14 Ende Häusliche Lernumwelt --fr: [ZS] Zeitstempel 14 Ende Häusliche Lernumwelt --end--
-----------	---

8 Sprachförderung	
10100 E2	<p>**P41601, Sprachförderbedarf - diagnostiziert</p> <p>In unserer Studie interessieren wir uns auch für Sprachförderung. Wurde bei <Name des Zielkinds> mit Hilfe eines Tests Sprachförderbedarf festgestellt?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 1 GOTO 10101 ELSE GOTO 10111</p>
10101 E2	<p>**P41602 (VARS P41602M, P41602J), Sprachförderbedarf - Zeitpunkt Diagnose</p> <p>Wann wurde dieser Bedarf festgestellt? Bitte geben Sie Monat und Jahr an.</p> <p><<Falls sich die befragte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: Bitte sagen Sie mir ungefähr, in welchem Monat das war.>></p> <p>OFFEN: Monat ____ Jahr ____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 10101 (P41602M) = -97,-98,1-12 10101 (P41602J) = -97,-98, 02101 (S3TG2J)- Intj</p> <p>GOTO 10111</p>
10111 E2	<p>**P_Is_01_2, Teilnahme Sprachfördermaßnahme Kindergarten</p> <p>Nahm oder nimmt <Name des Zielkinds> im Kindergarten an einer Sprachfördermaßnahme teil?</p> <p><<Mit Sprachfördermaßnahmen meinen wir Übungen zur Verbesserung der sprachlichen Fähigkeiten von Kindern. Ziel dieser Maßnahmen ist das altersgemäße Aussprechen und Verwenden der deutschen Sprache.>></p> <p>1: ja, früher, aber nicht aktuell 2: ja, aktuell <<Falls früher und aktuell Sprachfördermaßnahmen stattgefunden haben, dann bitte hier einordnen und folgenden Hinweis an den Befragten geben: Denken Sie bei den folgenden Fragen bitte nur an die aktuelle Sprachfördermaßnahme.>> 3: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 3, -97, -98 GOTO 10113 ELSE GOTO 10112</p>
10112 E2	<p>**P_Is_12, Durchführung Sprachfördermaßnahme Kindergarten</p> <p>IF 10111=1 Wie wurde diese Fördermaßnahme im Kindergarten durchgeführt?</p>

	<p>IF 10111=2 Wie wird diese Fördermaßnahme im Kindergarten durchgeführt?</p> <p>1: in einem speziellen Förderprogramm 2: oder im regulären Kindergartenalltag? BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 1 GOTO 10106 ELSE GOTO 10113</p>
<p>10106 E2</p>	<p>**p_Is_05, Sprachfördermaßnahme Kindergarten - Größe</p> <p>IF 10111=1 Wurden mehrere Kinder gemeinsam in dieser Fördermaßnahme gefördert?</p> <p>IF 10111=2 Werden mehrere Kinder gemeinsam in dieser Fördermaßnahme gefördert?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 2, -97,-98 GOTO 10108 ELSE GOTO 10107</p>
<p>10107 E2</p>	<p>**P_Is_06, Sprachfördermaßnahme Kindergarten - Anzahl Kinder</p> <p>IF 10111=1 Wie viele Kinder wurden gemeinsam gefördert?</p> <p>IF 10111=2 Wie viele Kinder werden gemeinsam gefördert?</p> <p>OFFEN: _____ Anzahl der Kinder BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 0-99, -97, -98</p> <p>GOTO 10108</p>
<p>10108 E2</p>	<p>**P_Is_07, Sprachfördermaßnahme Kindergarten - Wochenstunden</p> <p>IF 10111=1 Wie viele Stunden pro Woche nahm <Name des Zielkindes> an dieser Sprachfördermaßnahme teil?</p> <p>IF 10111=2 Wie viele Stunden pro Woche nimmt <Name des Zielkindes> an dieser Sprachfördermaßnahme teil?</p> <p>OFFEN: _____ Anzahl der Stunden pro Woche BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 0-100, -97, -98</p> <p>GOTO 10113</p>

<p>10113 E2</p>	<p>**P_Is_13, sprachtherapeutische Behandlung</p> <p>War oder ist <Name des Zielkinds> in sprachtherapeutischer Behandlung, z.B. bei einer Logopädin bzw. einem Logopäden?</p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 1 GOTO 10114 ELSE GOTO [Autofil 10115Z] 22001</p>
<p>10114 E2</p>	<p>**P_Is_14, Störungsbild</p> <p>Welche Störung wurde oder wird in der Therapie behandelt?</p> <p><<Mehrfachnennung möglich.>></p> <p>1: Lispeln 2: Stottern 3: undeutliche Aussprache z.B. werden Laute vertauscht oder weggelassen <<z.B. statt drei grei oder statt Frosch Rosch.>> <<Wenn Befragter fehlende Buchstaben nennt, bitte hier einordnen.>> 4: fehlerhafte Grammatik <<Wenn Befragter falschen Satzbau nennt, bitte hier einordnen.>> 5: eingeschränkter Wortschatz 6: Sonstiges</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO [Autofil 10115Z] 22001</p>
<p>10115Z E2</p>	<p>--va: [ZS] zet16 --fn: 10115Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 16 Ende Sprachförderung --fr: [ZS] Zeitstempel 16 Ende Sprachförderung</p> <p>--end--</p>

9 Vorschulgeschichte	
11100 K5/K9	<p>**KG1, Kindergartenbesuch vor Einschulung</p> <p>Nun möchte ich Ihnen einige Fragen zu der Zeit stellen, als <Name des Zielkindes> noch nicht zur Schule ging. Ist <Name des Zielkindes> vor der Einschulung irgendwann einmal in den Kindergarten gegangen?</p> <p><<Hinweis: In einigen Bundesländern gibt es die Bezeichnung Kindergärten nicht, hier werden sie als Kindertagesstätten bezeichnet.>></p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 1 GOTO 11101 IF 2, -97, -98 GOTO 11102</p>
11101 K5/K9	<p>**KG2_2 (VARS KG2_2J, KG2_2M), Datum erster Kindergartenbesuch</p> <p>Wann ist <Name des Zielkindes> erstmals in den Kindergarten gegangen? Nennen Sie mir bitte Monat und Jahr.</p> <p><<Falls sich die befragte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: Bitte sagen Sie mir ungefähr, in welchem Monat das war.>></p> <p>OFFEN: Monat _____ Jahr _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 11101 (KG2aJ) = -97,-98,02101 (S3TG2J) - 02101 (S3TG2J) + 8 11101 (KG2aM) = -97,-98,1-12</p> <p>GOTO 11102</p>
11102 K5/K9	<p>**KG3, Vorzeitige Einschulung, reguläre Einschulung oder Zurückstellung</p> <p>IF 02100 <> 2 Nun komme ich zur <u>Schul Ausbildung</u> von <Name des Zielkindes>. Wurde <Name des Zielkindes> vorzeitig oder regulär eingeschult, oder wurde er damals zurück gestellt?</p> <p>IF 02100 = 2 Nun komme ich zur <u>Schul Ausbildung</u> von <Name des Zielkindes>. Wurde <Name des Zielkindes> vorzeitig oder regulär eingeschult, oder wurde sie damals zurück gestellt?</p> <p><<Bei Nachfragen: vorzeitig eingeschult bedeutet, dass ein Kind vor Beginn der Schulpflicht schon zur Schule geht.>></p> <p>1: vorzeitig 2: regulär 3: zurück gestellt</p>

	<p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 11103</p>
<p>11103 K5/K9</p>	<p>**KG4 (VARS KG4M, KG4J), Jahr Einschulung Zielkind (Einschulungsmonat, Einschulungsjahr)</p> <p>Wann wurde <Name des Zielkindes> eingeschult? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr.</p> <p><<Falls sich die befragte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: Bitte sagen Sie mir ungefähr, in welchem Monat das war.>></p> <p>OFFEN: Monat ____ Jahr ____</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 11103 (KG4M) = -97,-98,1-12 11103 (KG4J) = -97,-98, (02101 (S3TG2J)) – (02101 (S3TG2J) + 8)</p> <p>GOTO 11104Z GOTO [Autofil 11104Z] 12100</p>
<p>11104Z K5/K9</p>	<p>--va: [ZS] zet18 --fn: 11104Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 18 Ende Vorschulgeschichte --fr: [ZS] Zeitstempel 18 Ende Vorschulgeschichte</p> <p>--end--</p>

10 Schulgeschichte	
12100 K5/K9	<p>**intro_2, Intro Schulgeschichte</p> <p>Im Folgenden möchte ich nun die Schulgeschichte von <Name des Kindes> erfassen.</p> <p>IF 02100 <=> 2 Zur Schulgeschichte gehören für mich alle Schulen, die er je besucht hat und entsprechend auch alle Schulwechsel oder Unterbrechungen der Schulzeit beispielsweise wegen längerer Krankheit oder einem Umzug.</p> <p>IF 02100 = 2 Zur Schulgeschichte gehören für mich alle Schulen, die sie je besucht hat und entsprechend auch alle Schulwechsel oder Unterbrechungen der Schulzeit beispielsweise wegen längerer Krankheit oder einem Umzug.</p> <p><<Auf Nachfrage: Längere Krankheit bedeutet mindestens 3 Monate Schulunterbrechung.>></p> <p>GOTO 12102</p>
12101 K5/K9	<p>**as1, Weitere Schulepisode</p> <p>Hat <Name des Zielkindes> (außer dieser Schule/diesen Schulen) noch eine weitere allgemeinbildende Schule besucht oder ist <Name des Zielkindes> zu einer anderen Schule gewechselt?</p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 1 GOTO [Autofil 12124Z] 12102 IF 2, -97, -98 GOTO [Autofil 12124Z] 30101(Prüfmodul für den Längsschnitt)</p>
12102 K5/K9	<p>**asnr, Schulepisodennummer</p> <p>[Automatisch] Schulepisodennummer</p> <p>GOTO 12103</p>

<p>12104 K5/K9</p>	<p>**asinaus, Schulbesuch in Deutschland</p> <p>[erster Durchgang] Die erste Schule, die <Name des Zielkindes> je besucht hat, war das eine Schule in Deutschland?</p> <p>[weiterer Durchgang, auch Einstiegsfrage wenn aus X-Modul] War das eine Schule in Deutschland?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 1 GOTO 12105 IF 2 GOTO 12108 ELSE GOTO 12110</p>
<p>12105 K5/K9</p>	<p>**asgem, Gemeinde der Schule</p> <p>In welchem Ort ist diese Schule bzw. zu welcher Gemeinde gehört dieser Ort?</p> <p><<Bitte Gemeindename aus Liste auswählen!>></p> <p>Orts-/Gemeindeliste BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), wechselnde Orte (-20), Ort nicht in Liste (-96)</p> <p>IF -96 GOTO 12106 ELSE GOTO 12110</p>
<p>12106 K5/K9</p>	<p>**asgems, Gemeindename der Schule (offen)</p> <p>Da dieser Name nicht in meiner Gemeindeliste vorkommt, möchte ich den Ortsnamen erfassen!</p> <p>Bitte nennen Sie mir noch einmal den Namen.</p> <p><<Bitte Ortsnamen genau erfassen in korrekter Schreibweise!>></p> <p>OFFEN: _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 12107</p>

<p>12107 K5/K9</p>	<p>**asbl, Bundesland der Schule</p> <p>Zu welchem Bundesland gehört dieser Ort / diese Gemeinde?</p> <p><<Nicht vorlesen, zutreffenden Code markieren.>></p> <p>1: Schleswig-Holstein 2: Hamburg 3: Niedersachsen 4: Bremen 5: Nordrhein-Westfalen 6: Hessen 7: Rheinland-Pfalz 8: Baden-Württemberg 9: Bayern 10: Saarland 11: Berlin 12: Brandenburg 13: Mecklenburg-Vorpommern 14: Sachsen 15: Sachsen-Anhalt 16: Thüringen</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 12110</p>
<p>12108 K5/K9</p>	<p>**asland, Land der Schule</p> <p>In welchem Land war diese Schule?</p> <p><<Bitte Ländernamen aus Liste auswählen!>></p> <p>Länderliste</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), Land nicht in Liste (-96)</p> <p>IF -96 GOTO 12109 ELSE GOTO 12110</p>
<p>12109 K5/K9</p>	<p>**aslands, Land der Schule (offen)</p> <p>Dieses Land kommt nicht in meiner Liste vor. Damit ich das Land in meine Liste aufnehmen kann, nennen Sie mir bitte noch einmal genau das Land, in dem die Schule lag!</p> <p><<Bitte Namen des Landes in korrekter Schreibweise erfassen!>></p> <p>OFFEN: _____</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 12110</p>

<p>12110 K5/K9</p>	<p>**astyp, Schulform</p> <p>IF ASINAUS=2 Welche Schule hat <Name des Zielkindes> da besucht? Bitte geben Sie den entsprechenden deutschen Schultyp an.</p> <p>IF ASINAUS<> 2 Welche Schule hat <Name des Zielkindes> da besucht?</p> <p><<Vorgaben nur bei Bedarf vorlesen.>></p> <p>1: Grundschule <<Auch Primarschule.>> 2: Orientierungsstufe <<Auch Erprobungs- und Förderstufe z.B. in Meckl.-Vorpommern, Rheinland-Pfalz*.>> 4: Hauptschule 5: Realschule 6: Verbundene Haupt- und Realschule <<Auch Sekundar-, Regel-, (bay.) Mittel-, Ober- und Wirtschaftsschule, Regionale Schule, Regionalschulen Erweiterte Realschule, Realschule plus, Gemeinschaftsschule, Werkrealschule, Stadtteilschule.>> 10: Gesamtschule <<Auch Duale Oberschule.>> 11: Waldorfschule 8: Gymnasium 9: Sonderschule / Förderschule <<Auch Förderzentrum.>> 14: andere Schule BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF ASINAUS = 2 GOTO 12115 IF 6, 10 GOTO 12113 IF 14 GOTO 12111 ELSE GOTO 12115 *Ergänzung am 04.02.2011</p>
<p>12111 K5/K9</p>	<p>**astyps1, Form der Schule</p> <p>Was für eine andere Schulart war das?</p> <p><<Hier sollen nur Schulen aufgenommen werden, die zu einem allgemeinbildenden Schulabschluss führen.>></p> <p>OFFEN: _____ Schultyp BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 12115</p>

12113 K5/K9	<p>**astypd4_2, Schulzweig Gesamtschule/SmB</p> <p>Welchen Zweig besuchte <Name des Zielkindes> da?</p> <p><<Antwortmöglichkeiten bitte vorlesen.>></p> <p><<Falls der Befragte angibt, dass es (noch) keine Trennung in Schulzweige gibt, bitte BUTTON benutzen!*>></p> <p>IF 12110 = 6 1: Hauptschulzweig 2: Realschulzweig</p> <p>IF 12110 <> 6 1: Hauptschulzweig 2: Realschulzweig 3: Gymnasialer Zweig</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), (noch) keine Trennung in Schulzweige (-20)</p> <p>GOTO 12115 *Ergänzung am 04.02.2011</p>
------------------------	---

<p>12115 K5/K9</p>	<p>**asdat (VARS asst (asstm, asstj), asenddat (asendm, asendj), Startdatum (-monat/-jahr) Schulepisode/ Enddatum (-monat/-jahr) Schulepisode</p> <p>IF S3TG1 <> 2 [erster Durchgang] Sie haben mir ja vorher gesagt, dass <Name des Zielkinds> im <KG4> eingeschult wurde. Bis wann hat er diese Schule ohne Wechsel und ohne Unterbrechung besucht? Bitte rechnen Sie eventuelle Ferienzeiten am Ende des Schulbesuchs mit.</p> <p>IF S3TG1 = 2 [erster Durchgang] Sie haben mir ja vorher gesagt, dass <Name des Zielkinds> im <KG4> eingeschult wurde. Bis wann hat sie diese Schule ohne Wechsel und ohne Unterbrechung besucht? Bitte rechnen Sie eventuelle Ferienzeiten am Ende des Schulbesuchs mit.</p> <p>[weiterer Durchgang] Von wann bis wann hat <Name des Zielkinds> diese Schule bzw. diesen Schulzweig ohne Wechsel und ohne Unterbrechung besucht?</p> <p>von Monat ____ Jahr ____ bis Monat ____ Jahr ____</p> <p><<Falls die Zielperson sich nur an Jahreszeiten erinnert, bitte folgende Nummern eingeben:>> 21: Jahresanfang/Winter 24: Frühjahr/Ostern 27: Jahresmitte/Sommer 30: Herbst 32: Jahresende</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), bis heute ([Autofil 12115 (ASEND (ASENDM))=INTM,12115 (ASEND (ASENDJ))=INTJ, 12116 = 1])</p> <p>--ac: autoif (ASNR=1) ASSTM = KG4M autoif (ASNR = 1) ASSTJ = KG4J</p> <p>Prüfung Range 12115 (asst (asstm)) = -97,-98,1-12,21,24,27,30,32 12115 (asst (asstj)) = -97,-98,02101 (S3TG2J)+4 - Intj 12115 (asend (asendm)) = -97,-98,1-12,21,24,27,30,32 12115 (asend (asendj)) = -97,-98, 02101 (S3TG2J)+4 - Intj</p> <p>IF 12115 (asend) < INTDAT GOTO 12117 IF 12115 (asend) = INTDAT GOTO 12116</p>
-------------------------------	---

<p>12116 K5/K9</p>	<p>**asiz, Andauern der Schulepisode</p> <p>Besucht <Name des Zielkinds> heute noch diese Schule?</p> <p><<Antwortkategorien nicht vorlesen.>></p> <p>1: ja, <Name des Zielkinds> besucht diese Schule noch 2: nein, im Interviewmonat Schulbesuch beendet BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>[Autofil] IF 12115 (asend) < INTDAT 12116 = 2</p> <p>IF 1 & 12103 = 4 GOTO [Autofil 12124Z] 30101 (zurück ins X-Modul)“ IF 1 & 12103 = 1 GOTO 12101 (nächste Episode) IF 2, -97, -98 GOTO 12117</p>
<p>12117 K5/K9</p>	<p>**asgrund1, Grund Ende Schulepisode</p> <p>Hat <Name des Zielkinds> im Anschluss daran die Schule gewechselt oder hat <Name des Zielkinds> die Schulzeit mehr als 3 Monate unterbrochen?</p> <p><<Antwortkategorien nicht vorlesen.>></p> <p>1: Schule gewechselt 2: Schulzeit unterbrochen BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 1 GOTO 12118 IF 2 GOTO 12123 ELSE GOTO 12101</p>
<p>12118 K5/K9</p>	<p>**asgrund2_2, Grund Schulwechsel</p> <p>War das ein regulärer Wechsel auf eine weiterführende Schule oder welchen anderen Grund hatte der Wechsel?</p> <p><<Nicht vorlesen, zutreffenden Code markieren.>></p> <p>1: Umzug, Wohnortwechsel 2: regulärer Wechsel auf weiterführende Schule 3: Krankheit 4: Schulzeit im Ausland verbracht 5: Schule mit Abschluss beendet 6: andere Gründe BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 12118 = 5 & 12104 = 1,-97,-98 & Startkohorte = 9 GOTO 12119 IF 12118 = 5 & 12104 = 2 & Startkohorte = 9 GOTO 12120 IF 12103 = 4 GOTO [Autofil 12124Z] 30101 (zurück ins X-Modul) IF 12118 = 2,4 GOTO [Autofil 12101 = 1] 12102 ELSE GOTO 12101</p>

<p>12123 K5/K9</p>	<p>**asgrund3, Grund Schulunterbrechung</p> <p>Was war der Grund für die Unterbrechung der Schulzeit?</p> <p><<Nicht vorlesen, zutreffenden Code markieren.>></p> <p>1: Umzug, Wohnortwechsel 3: Krankheit 4: Schulzeit im Ausland verbracht 5: Schule mit Abschluss beendet 6: andere Gründe BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 12123 = 5 & 12104 = 1,-97,-98 & Startkohorte = 9 GOTO 12119 IF 12123 = 5 & 12104 = 2 & Startkohorte = 9 GOTO 12120 IF 12103 = 4 GOTO [Autofil 12124Z] 30101 (zurück ins X-Modul) IF 12123 = 2,4 GOTO [Autofil 12101 = 1] 12102 ELSE GOTO 12101</p>
<p>12119 K9</p>	<p>**asz, Schulabschluss</p> <p>Welcher Schulabschluss war das?</p> <p><<Nicht vorlesen, zutreffenden Code markieren.>></p> <p>1: einfacher Haupt-/Volksschulabschluss 2: qualifizierender Hauptschulabschluss 6: Sonder-/Förderschulabschluss 7: anderer Abschluss BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 12103 = 4 GOTO [Autofil 12124Z] 30112 (zurück ins X-Modul) ELSE GOTO 12101</p>
<p>12120 K9</p>	<p>**asz4_2, Einordnung deutscher Schulabschluss</p> <p>Bitte sagen Sie mir, wenn möglich, den entsprechenden deutschen Schulabschluss!</p> <p><<Bitte Liste vorlesen.>></p> <p>1: einfacher Haupt-/Volksschulabschluss 2: qualifizierender Hauptschulabschluss 3: Mittlere Reife (Real-/Wirtschaftsschulabschluss/Fachschul-/Fachoberschulreife 6: Sonder-/Förderschulabschluss 7: anderer Abschluss BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 12122</p>

<p>12122 K9</p>	<p>**asza, Anerkennung des Schulabschlusses in Deutschland</p> <p>Wurde <Name des Zielkindes> dieser Schulabschluss in Deutschland als gleichwertig anerkannt?</p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 12103 = 4 GOTO [Autofil 12124Z] 30101 (zurück ins X-Modul) ELSE GOTO 12101</p>
<p>12124Z K5/K9</p>	<p>--va: [ZS] zet20 --fn: 12124Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 20 Ende Schulgeschichte --fr: [ZS] Zeitstempel 20 Ende Schulgeschichte --end--</p>
<p>11 X-Modul</p>	
<p>K5/K9</p>	<p>Das X-Modul ist eine Prüfschleife, um zu sicherzustellen, dass bei der Erfassung der Schulgeschichte fälschlicherweise Überschneidungen oder Lücken entstanden sind. Ggf. können diese vom Befragten selbst korrigiert werden.</p>

12 Schulquerschnitt	
13100 K5/K9	<p>**aswdh, Sitzengeblieben/Klasse wiederholt</p> <p>Hat <Name des Zielkindes> einmal ein Schuljahr wiederholt oder ist sitzen geblieben?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 1 GOTO 13101 ELSE GOTO 13102</p>
13101 K5/K9	<p>**asjwdhk (VARS asjwdhk01, asjwdhk02, asjwdhk03, asjwdhk04, asjwdhk05, asjwdhk06, asjwdhk07, asjwdhk08, asjwdhk09), Wiederholte Klassenstufen</p> <p>Welches Schuljahr hat <Name des Zielkindes> wiederholt?</p> <p><<Vorgaben nicht vorlesen, Mehrfachnennungen möglich.>></p> <p>IF Startkohorte = 5 1: 1. Klasse 2: 2.Klasse 3: 3.Klasse 4: 4.Klasse 5: 5.Klasse BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF Startkohorte = 9 1: 1. Klasse 2: 2.Klasse 3: 3.Klasse 4: 4.Klasse 5: 5.Klasse 6: 6.Klasse 7: 7.Klasee 8: 8.Klasse 9: 9.Klasse BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), nichts davon (-20)</p> <p>IF Förderschuleltern = 1 & 12102 = 1 & 12110 = 9 GOTO 13108 IF Förderschuleltern = 1 & 12102 = 1 & 12110 <> 9 GOTO 13104 GOTO 13102</p>
13102 K5/K9	<p>**ASQUS, Klasse übersprungen</p> <p>Hat <Name des Zielkindes> einmal ein Schuljahr übersprungen?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p>

	<p>IF 1 GOTO 13103 ELSE GOTO 13104</p>
<p>13103 K5/K9</p>	<p>**ASQU (VARS ASQU01, ASQU02, ASQU03, ASQU04, ASQU05, ASQU06, ASQU07, ASQU08, ASQU09), ZK Klasse übersprungen, welche?</p> <p>Welches Schuljahr hat <Name des Zielkindes> übersprungen?</p> <p><<Vorgaben nicht vorlesen, Mehrfachnennungen möglich.>></p> <p>IF Startkohorte = 5 1: 1.Klasse 2: 2.Klasse 3: 3.Klasse 4: 4.Klasse 5: 5.Klasse BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF Startkohorte = 9 1: 1.Klasse 2: 2.Klasse 3: 3.Klasse 4: 4.Klasse 5: 5.Klasse 6: 6.Klasse 7: 7.Klasse 8: 8.Klasse 9: 9.Klasse BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF ASTYP_2 = 1,2 GOTO ASQFB GOTO 13104</p>
<p>13104 K5/K9</p>	<p>**ASEMP_2, Empfehlung weiterführende Schule oder Bildungsgang</p> <p>IF Startkohorte = 5 Wenn Sie nun an den Übergang nach der Grundschule zurück denken: Wurde für <Name des Zielkindes> in der 4. Klasse eine bestimmte weiterführende Schule bzw. ein bestimmter Bildungsgang empfohlen?</p> <p>IF Startkohorte = 9 Wenn Sie nun an den Übergang nach der Grundschule zurück denken: Wurde für <Name des Zielkindes> in der 4. oder 6. Klasse eine bestimmte weiterführende Schule bzw. ein bestimmter Bildungsgang empfohlen?</p> <p><<Falls der Befragte angibt, dass es noch keine Empfehlung für eine weiterführende Schule gab (Grundschulzeit noch nicht beendet), bitte BUTTON benutzen!>></p> <p><<Gemeint ist hier die schriftliche Empfehlung der Schule oder, falls eine solche nicht vorliegt, eine mündliche Empfehlung eines einzelnen Lehrers im Elterngespräch.*>></p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), trifft nicht zu (-93)*</p>

	<p>IF 1 GOTO 13105 ELSE GOTO 13107 *Ergänzung am 04.02.2011</p>
<p>13105 K5/K9</p>	<p>**ASEMP2_2, Empfehlung weiterführende Schule oder Bildungsgang, welche? Für welche Schulart oder welchen Bildungsgang wurde diese ausgesprochen? <<Nicht vorlesen – Antwort zuordnen.>> <<Bei zwei Nennungen: Erste Nennung bitte hier eintragen, zweite wird durch die Folgefrage erfasst.>> <<Gemeint ist hier die schriftliche Empfehlung der Schule oder, falls eine solche nicht vorliegt, eine mündliche Empfehlung eines einzelnen Lehrers im Elterngespräch.*>></p> <p>1: Hauptschule/ 2: Realschule 3: Gymnasium 4: integrative Integrierte Gesamtschule* 5: verbundene Haupt- und Realschule <<auch Gemeinschaftsschule, Oberschule, Stadtteilschule, Erweiterte Realschule, Realschule plus, Werkrealschule.>> 6: Mittelschule (Sachsen/Bayern) 7: Regelschule (Thüringen) 8: Regionale Schule (Rheinland-Pfalz) 9: Sekundarschule (Bremen) 10: Förderstufe (Hessen) 11: Förderschule/Sonderschule 12: Orientierungsstufe 13: Schule für Hochbegabte BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 58121 *Ergänzung/Änderung am 04.02.2011</p>
<p>58121 K6</p>	<p>**ASEMP2_22, Empfehlung weiterführende Schule oder Bildungsgang, weitere? <<Sofern bei der vorhergehenden Frage eine zweite Nennung erfolgt ist, bitte hier eintragen, ansonsten Button „keine zweite Nennung nutzen“.>></p> <p>1: Hauptschule 2: Realschule 3: Gymnasium 4: integrative Integrierte Gesamtschule* 5: verbundene Haupt- und Realschule <<Auch Gemeinschaftsschule, Oberschule, Stadtteilschule, Erweiterte Realschule, Realschule plus, Werkrealschule.>> 6: Mittelschule (Sachsen/Bayern) 7: Regelschule (Thüringen) 8: Regionale Schule (Rheinland-Pfalz) 9: Sekundarschule (Bremen) 10: Förderstufe (Hessen) 11: Förderschule/Sonderschule 12: Orientierungsstufe 13: Schule für Hochbegabte</p>

	<p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), keine zweite Nennung (-20)</p> <p>IF Förderschuleltern = 1 GOTO 13108 ELSE GOTO 13107 *Änderung am 04.02.2011</p>
<p>13107 K5/K9</p>	<p>**ASQFB, Feststellung sonderpädagogischer Förderbedarf</p> <p>Wurde für <Name des Zielkinds> vor der Schule oder im Verlauf der Schulzeit ein sonderpädagogischer Förderbedarf festgestellt?</p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 1 GOTO 13108 ELSE GOTO 13111</p>
<p>13108 K5/K9</p>	<p>**ASQFBA_2 (VARS ASQFBA_21, ASQFBA_22, ASQFBA_23, ASQFBA_24, ASQFBA_25, ASQFBA_26, ASQFBA_27, ASQFBA_28), Feststellung sonderpädagogischer Förderbedarf, welche Art?</p> <p>IF Förderschuleltern = 1 Wenn Sie nun an die Empfehlung zum Besuch der Förderschule zurückdenken: Welche Art von sonderpädagogischer Förderung wurde für <Name des Zielkinds> empfohlen? [MF] Eine Förderung im Schwerpunkt...</p> <p>IF Förderschuleltern <> 1 Welche Art sonderpädagogischer Förderung wurde für <Name des Zielkinds> empfohlen? [MF] Eine Förderung im Schwerpunkt...</p> <p>1: ...Lernen (Lernhilfe)? 2: ...Sprache (Sprachheilschule)? 3: ...körperliche und motorische Entwicklung (Körperbehinderte)? 4: ...emotionale und soziale Entwicklung (Erziehungshilfe)? 5: ...geistige Entwicklung (geistig Behinderte)? 6: ...Sehen (Sehbehinderte, Blinde)? 7: ...Hören (Hörgeschädigte, Schwerhörige, Gehörlose)? 8: ...Autismus ?</p> <p>1: genannt 0: nicht genannt</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), nichts davon (-20)</p> <p>GOTO 13110</p>
<p>13110 K5/K9</p>	<p>**ASQFBD (VARS ASQFBDM, ASQFBDJ, ASQFBDD), Datum Feststellung sonderpädagogischer Förderbedarf</p> <p>Wann wurde der sonderpädagogische Förderbedarf für <Name des Zielkinds> festgestellt? Nennen Sie mir bitte Monat und Jahr.</p> <p><<Falls sich die befragte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: Bitte sagen Sie mir ungefähr, in welchem Monat das war.>></p> <p>OFFEN: Monat ____ Jahr ____</p>

	<p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 13110 (ASQFBDM) = -97,-98,1-12 13110 (ASQFBDJ) = -97,-98,02101 (S3TG2J)* - Intj</p> <p>IF Förderschuleltern = 1 GOTO 13114 ELSE GOTO 13115 *Rangeprüfung geändert am 04.02.2011 (zuvor wurde erst ab dem Alter von 4 Jahren erfasst)</p>
<p>13114 K5/K9</p>	<p>**Fös1, Vorschlag Integrationsklasse</p> <p>Wurde für <Name des Zielkindes> das Lernen in einer Integrationsklasse vorgeschlagen?</p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 13111</p>
<p>13115 K5/K9</p>	<p>**ASQF, Sonderpädagogische Förderung</p> <p>Erhält Ihr Kind derzeit sonderpädagogische Förderung?</p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 13111</p>
<p>13111 K5/K9</p>	<p>**ASQLRS, Feststellung LRS</p> <p>Wurde bei <Name des Zielkindes> eine Lese-Rechtschreib-Schwäche, auch Legasthenie genannt, festgestellt?</p> <p><<Auch LRS genannt. Diese kann mit einer Notenaussetzung im Fach Deutsch zusammenhängen.>></p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 13112</p>
<p>13112 K5/K9</p>	<p>**ASND, Note Jahreszeugnis Deutsch</p> <p>Welche Note hatte <Name des Zielkindes> im letzten Jahreszeugnis in Deutsch?</p> <p><<Falls ein anderes Notensystem eingesetzt wurde, bitte einordnen lassen.>></p> <p>1: Sehr gut 2: Gut 3: Befriedigend 4: Ausreichend/genügend 5: Mangelhaft 6: Ungenügend</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), keine Note vorgesehen (0)</p>

	<p>GOTO 13113</p>
<p>13113 K5/K9</p>	<p>**ASNM, Note Jahreszeugnis Mathematik</p> <p>Welche Note hatte <Name des Zielkindes> im letzten Jahreszeugnis in Mathematik?</p> <p><<Falls ein anderes Notensystem eingesetzt wurde, bitte einordnen lassen.>></p> <p>1: Sehr gut 2: Gut 3: Befriedigend 4: Ausreichend/genügend 5: Mangelhaft 6: Ungenügend</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), keine Note vorgesehen (0)</p> <p>GOTO [Autofil 13116Z] 14100</p>
<p>13116Z K5/K9</p>	<p>--va: [ZS] zet22 --fn: 13116Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 22 Ende Schulquerschnitt --fr: [ZS] Zeitstempel 22 Ende Schulquerschnitt</p> <p>--end--</p>

13 Nachhilfe	
14100 K5/K9	<p>**PNH1p, Nachhilfe – Panelfragen - Vorkommen</p> <p>Nun möchte ich zum Thema Nachhilfe kommen. Erhält <Name des Zielkindes> zurzeit Nachhilfeunterricht?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 1 GOTO 14101 IF <> 1 & Startkohorte = 5 GOTO [Autofil 14105Z] 16104 IF <> 1 & Startkohorte = 9 GOTO [Autofil 14105Z] 21001</p>
14101 K5/K9	<p>**PNH2p, Nachhilfe – Panelfragen - Fächer</p> <p>Und in welchem Fach oder welchen Fächern erhält <Name des Zielkindes> Nachhilfe?</p> <p><<Mehrfachnennungen möglich.>></p> <p>1: Mathematik 2: Deutsch 3: Englisch 4: Französisch 5: Latein 6: Physik 7: Chemie 8: Biologie 9: anderes Fach/andere Fächer BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 9 GOTO 14102 IF 2 & Startkohorte = 5 GOTO 14103 ELSEGOTO 14104</p>
14102 K5/K9	<p>**PNH2pS, Eltern: Nachhilfe, anderes Fach, Text</p> <p>Welches andere Fach/welche anderen Fächer sind das?</p> <p>OFFEN: _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF Startkohorte = 5 & 14101 = 2 GOTO 14103 ELSE GOTO 14104</p>
14103 K5	<p>**E4_19, Inhalt- Nachhilfe - Deutsch</p> <p>Worum geht es vor allem in der Nachhilfe in Deutsch?</p> <p><<Alternativen bitte vorlesen.>></p> <p><<Mehrfachnennungen möglich.>></p>

	<p>1: Rechtschreibung 2: Lesen und Texte verstehen 3: Textschreiben 4: Sprechen und Gesprochenes verstehen 5: Grammatik BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 14104</p>
<p>14104 K5/K9</p>	<p>**PNH3p, Nachhilfe – Panelfragen - Umfang</p> <p>Und wie viele Stunden umfasst der Nachhilfeunterricht in einer normalen Schulwoche?</p> <p><<Auf Nachfrage: Eine normale Schulwoche bedeutet nicht in den Ferien oder in Zeiten, wenn aus sonstigen Gründen kein Nachhilfeunterricht stattfindet.>></p> <p><<Auf Nachfrage: Bei Angabe mehrerer Nachhilfefächer bitte zusammengefasst.>></p> <p>OFFEN: _____ Stunden BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 0-99, -97, -98</p> <p>IF Startkohorte = 9 GOTO [Autofil 14105Z] 21001 IF Startkohorte = 5 GOTO [Autofil 14105Z] 16104</p>
<p>14105Z K5/K9</p>	<p>--va: [ZS] zet24 --fn: 14105Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 24 Ende Nachhilfe Panelfragen --fr: [ZS] Zeitstempel 24 Ende Nachhilfe Panelfragen</p> <p>--end--</p>

14 Deutschunterricht	
16104 K5	<p>**E4_05, Aussagen zum Deutschunterricht: Zustimmung: Finde wichtig, dass ZK fehlerfreie Texte schreiben kann</p> <p>Nun kommen wir zum Deutschunterricht. Ich lese Ihnen nun einige Aussagen vor. Ich finde es wichtig, dass <Name des Zielkundes> fehlerfreie Texte schreiben kann.</p> <p><<Antwortvorgaben bitte vorlesen.>></p> <p>1: stimme nicht zu 2: stimme eher nicht zu 3: stimme eher zu 4: stimme zu</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 16105</p>
16105 K5	<p>**E4_06_2, Aussagen zum Deutschunterricht: Zustimmung: Heute sind gute RS-Kenntnisse nicht mehr so wichtig, da es Schreibhilfen am Computer gibt</p> <p>Heute sind gute Rechtschreib-Kenntnisse nicht mehr so wichtig, da es Schreibhilfen am Computer gibt.</p> <p><<Antwortvorgaben bitte vorlesen.>></p> <p>1: stimme nicht zu 2: stimme eher nicht zu 3: stimme eher zu 4: stimme zu</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 16106</p>
16106 K5	<p>**E4_07, Aussagen zum Deutschunterricht: Zustimmung: ZK kann nur viel lernen, wenn es viel liest</p> <p>IF 02100 <> 2 <Name des Zielkundes> kann nur dann viel lernen, wenn er auch gern liest.</p> <p>IF 02100 = 2 <Name des Zielkundes> kann nur dann viel lernen, wenn sie auch gern liest.</p> <p><<Antwortvorgaben bitte nur bei Bedarf vorlesen.>></p> <p>1: stimme nicht zu 2: stimme eher nicht zu 3: stimme eher zu 4: stimme zu</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 16107</p>
16107 K5	<p>**E4_08, Aussagen zum Deutschunterricht: Zustimmung: Gute Berufschancen nur, wenn ZK viel liest</p>

	<p>IF 02100 <=> 2 Nur wenn <Name des Zielkindes> gut lesen kann, hat er später gute Berufschancen.</p> <p>IF 02100 = 2 Nur wenn <Name des Zielkindes> gut lesen kann, hat sie später gute Berufschancen.</p> <p><<Antwortvorgaben bitte nur bei Bedarf vorlesen.>></p> <p>1: stimme nicht zu 2: stimme eher nicht zu 3: stimme eher zu 4: stimme zu</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 16100</p>
<p>16100 K5</p>	<p>**E4_01, Aussagen zum Deutschunterricht: Zustimmung: ZK soll sich im Deutschunterricht anstrengen</p> <p>Im Deutschunterricht sollte sich <Name des Zielkindes> anstrengen.</p> <p><<Antwortvorgaben bitte nur bei Bedarf vorlesen.>></p> <p>1: stimme nicht zu 2: stimme eher nicht zu 3: stimme eher zu 4: stimme zu</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 16103</p>
<p>16103 K5</p>	<p>**E4_04, Aussagen zum Deutschunterricht: Zustimmung: ZK soll im Deutschunterricht lernen, Informationen im Internet zu suchen</p> <p><Name des Zielkindes> sollte im Deutschunterricht lernen, Informationen im Internet zu suchen.</p> <p><<Antwortvorgaben bitte nur bei Bedarf vorlesen.>></p> <p>1: stimme nicht zu 2: stimme eher nicht zu 3: stimme eher zu 4: stimme zu</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO [AUTOFIL 16108Z] 17101</p>
<p>16108Z K5</p>	<p>--va: [ZS] zet26 --fn: 16108Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 26 Ende Deutschunterricht --fr: [ZS] Zeitstempel 26 Ende Deutschunterricht</p> <p>--end--</p>

	15 Unterstützung
17101 K5	<p>**E4_10, Unterstützung: Häufigkeit: Kauf von zusätzlichen Lernmaterialien für ZK</p> <p>IF 02100 <> 2 Im Folgenden geht es darum, wie häufig Sie <Name des Zielkinds> beim Lernen unterstützen. Wie häufig kaufen Sie für <Name des Zielkinds> zusätzliche Lernmaterialien oder Bücher, um ihn beim Lernen zu unterstützen?</p> <p>IF 02100 = 2 Im Folgenden geht es darum, wie häufig Sie <Name des Zielkinds> beim Lernen unterstützen. Wie häufig kaufen Sie für <Name des Zielkinds> zusätzliche Lernmaterialien oder Bücher, um sie beim Lernen zu unterstützen?</p> <p><<Antwortvorgaben bitte vorlesen.>></p> <p>1: nie 2: selten 3: manchmal 4: oft BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 17102</p>
17102 K5	<p>**E4_11_2, Unterstützung: Häufigkeit: Gemeinsames Suchen nach Informationen mit ZK im Internet</p> <p>Wie häufig suchen Sie mit <Name des Zielkinds> gemeinsam Informationen für den Unterricht aus dem Internet?</p> <p><<Antwortvorgaben bitte vorlesen.>></p> <p>1: nie 2: selten 3: manchmal 4: oft BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), kein Internet vorhanden (997)</p> <p>GOTO 17103</p>
17103 K5	<p>**E4_12_2, Unterstützung: Häufigkeit: Unterstützung bei Vorträgen oder Referaten</p> <p>Wie häufig unterstützen Sie <Name des Zielkinds> bei Vorträgen oder Referaten für den Unterricht?</p> <p><<Antwortvorgaben bitte nur bei Bedarf vorlesen.>></p> <p>1: nie 2: selten 3: manchmal 4: oft BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), ZK hält keine Vorträge oder Referate (997)</p>

<p>17100 K5</p>	<p>GOTO 17100</p> <p>**E4_09, Unterstützung: Häufigkeit: Mit ZK über gemeinsam gelesene Lektüre sprechen</p> <p>Wenn Sie gemeinsam mit <Name des Zielkinds> Bücher lesen, wie häufig sprechen Sie anschließend mit <Name des Zielkinds> darüber?</p> <p><<Antwortvorgaben bitte nur bei Bedarf vorlesen.>></p> <p>1: nie 2: selten 3: manchmal 4: oft</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), lesen nicht gemeinsam (998)</p> <p>GOTO [AUTOFIL 17104Z] 22002</p>
<p>17104Z K5</p>	<p>--va: [ZS] zet28 --fn: 17104Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 28 Ende Unterstützung --fr: [ZS] Zeitstempel 28 Ende Unterstützung</p> <p>--end--</p>

16 Berufswahl-Unterstützung	
21001 K9	<p>**ASBW1_2, Wunsch: Weitere Schullaufbahn</p> <p>Nun möchte ich Ihnen einige Fragen zur weiteren Schullaufbahn und zur Berufswahl von <Name des Zielkinds> stellen.</p> <p>Wenn es allein nach Ihren Wünschen ginge: Was sollte <Name des Zielkinds> nach der 9. Klasse machen?</p> <p><<Vorgaben bitte vorlesen; die Angaben in spitzen Klammern nur bei Bedarf vorlesen.>></p> <p>1: weiter zur Schule gehen 2: eine Lehre oder sonstige Berufsausbildung machen <<Auch: schulische Berufsausbildung oder Ausbildung an einer berufsbildenden Schule, wie z.B. Fachoberschule, Handelsschule.>> 3: eine berufsvorbereitende Maßnahme machen <<Auch: Einstiegsqualifizierung, Berufsvorbereitungsjahr oder Berufsgrundbildungsjahr.>> 4: ein Praktikum machen 5: erst einmal arbeiten oder jobben 6: ins Ausland gehen (z.B. Schüleraustausch) BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 21002</p>
21002 K9	<p>**ASBW2_2, realistisch: Weitere Schullaufbahn</p> <p>Und wenn Sie realistisch sind: Was glauben Sie, wird <Name des Zielkinds> nach der 9. Klasse tatsächlich machen?</p> <p><<Vorgaben bei Bedarf vorlesen.>></p> <p>1: weiter zur Schule gehen 2: eine Lehre oder sonstige Berufsausbildung machen <<Auch: schulische Berufsausbildung oder Ausbildung an einer berufsbildenden Schule, wie z.B. Fachoberschule, Handelsschule.>> 3: eine berufsvorbereitende Maßnahme machen <<Auch: Einstiegsqualifizierung, Berufsvorbereitungsjahr oder Berufsgrundbildungsjahr.>> 4: ein Praktikum machen 5: erst einmal arbeiten oder jobben 6: ins Ausland gehen (z.B. Schüleraustausch) BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 21003</p>
21003 K9	<p>**ASBW3a_2, Wunsch: Welche Art Ausbildung soll ZK machen</p> <p>Wenn es nach Ihnen ginge, welche Art der Ausbildung sollte <Name des Zielkinds> machen?</p> <p><<Vorgaben bitte vorlesen; die Angaben in spitzen Klammern nur bei Bedarf vorlesen.>></p> <p><<Bitte hier möglichst den konkreten Berufswunsch erfassen!>></p>

	<p>1: eine betriebliche Ausbildung oder Lehre 2: eine vollzeitschulische Berufsausbildung <<Eine schulische Berufsausbildung findet vor allem in sozialen Berufen wie beispielsweise Altenpflege statt, aber auch in technischen Berufen wie z. B. Pharmazeutisch-Technische Assistenten. Dazu zählt auch die Ausbildung an Fachhochschulen und Handelsschulen.>> 3: ein Studium an einer Fachhochschule oder Universität 4: gar keine Ausbildung BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 21050</p>
<p>21050 K9</p>	<p>**ASBW3c, Filter Berufswahl (Mit Berufswahl befasst ja/nein)</p> <p>Haben Sie sich bereits mit der Berufswahl von <Name des Zielkinds> befasst?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 2 GOTO [Autofil 21054Z] 22002 ELSE GOTO 21004</p>
<p>21004 K9</p>	<p>**ASBW3b_2, Wunsch: Welchen Beruf soll ZK erlernen</p> <p>Welchen Beruf sollte <Name des Zielkinds> Ihrer Meinung nach erlernen?</p> <p><<Bitte hier möglichst den konkreten Berufswunsch erfassen!>></p> <p><<Nur für den Fall, dass der Befragte spontan angibt, dass das Zielkind seinen/ihren Wunschberuf erlernen soll, den BUTTON „Wunschberuf erlernen“ benutzen.*>></p> <p>OFFEN: _____ (50 Zeichen) BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), den Wunschberuf erlernen (997)</p> <p>IF 997 GOTO [Autofil 21051 = 4] 21005 GOTO 21051 *Ergänzung am 04.02.2011</p>
<p>21051 K9</p>	<p>**ASBW3d, Wunschberuf</p> <p>Wie sehr stimmen Sie der folgenden Aussage zu:</p> <p>IF 02100 <> 2 <Name des Zielkinds> sollte seinen Wunschberuf erlernen.</p> <p>IF 02100 = 2 <Name des Zielkinds> sollte ihren Wunschberuf erlernen.</p> <p><<Antwortkategorien vorlesen.>></p> <p>1: stimme gar nicht zu 2: stimme eher nicht zu 3: stimme eher zu 4: stimme völlig zu BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p>

	<p>GOTO 21005</p>
<p>21005 K9</p>	<p>**ASBW4a, Gründe Berufswahl, Wichtigkeit: Gute Aussichten auf Ausbildungsplatz</p> <p>Ich nenne Ihnen nun einige Gründe, die für die Berufswahl wichtig sein können. Bitte sagen Sie mir, wie wichtig Sie diese Gründe bei der Berufswahl von <Name des Zielkinds> finden. Sie können abstufen zwischen: sehr unwichtig, eher unwichtig, eher wichtig und sehr wichtig.</p> <p>Gute Aussichten auf einen Ausbildungsplatz</p> <p><<Bei Bedarf Antwortalternativen bitte wiederholen.>></p> <p>1: sehr unwichtig 2: eher unwichtig 3: eher wichtig 4: sehr wichtig</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 21007</p>
<p>21007 K9</p>	<p>**ASBW4c, Gründe Berufswahl, Wichtigkeit: Gute Bezahlung nach Ausbildung</p> <p>Gute Bezahlung nach der Ausbildung</p> <p><<Bei Bedarf Antwortalternativen bitte wiederholen.>></p> <p>1: sehr unwichtig 2: eher unwichtig 3: eher wichtig 4: sehr wichtig</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 21008</p>
<p>21008 K9</p>	<p>**ASBW4d, Gründe Berufswahl, Wichtigkeit: Hohes Ansehen</p> <p>Hohes Ansehen</p> <p><<Bei Bedarf Antwortalternativen bitte wiederholen.>></p> <p>1: sehr unwichtig 2: eher unwichtig 3: eher wichtig 4: sehr wichtig</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 21009</p>
<p>21009 K9</p>	<p>**ASBW4e, Gründe Berufswahl, Wichtigkeit: Niedriges Alo-Risiko</p> <p>Niedriges Risiko, arbeitslos zu werden</p> <p><<Bei Bedarf Antwortalternativen bitte wiederholen.>></p> <p>1: sehr unwichtig 2: eher unwichtig</p>

	<p>3: eher wichtig 4: sehr wichtig BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 21010</p>
21010 K9	<p>**ASBW4f_2, Gründe Berufswahl, Wichtigkeit: Interessante Tätigkeit</p> <p>Tätigkeit, die interessant ist und Spaß macht</p> <p><<Bei Bedarf Antwortalternativen bitte wiederholen.>></p> <p>1: sehr unwichtig 2: eher unwichtig 3: eher wichtig 4: sehr wichtig BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 21011</p>
21011 K9	<p>**ASBW4g, Gründe Berufswahl, Wichtigkeit: Viel Freizeit</p> <p>Viel Freizeit</p> <p><<Bei Bedarf Antwortalternativen bitte wiederholen.>></p> <p>1: sehr unwichtig 2: eher unwichtig 3: eher wichtig 4: sehr wichtig BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 21012</p>
21012 K9	<p>**ASBW4h, Gründe Berufswahl, Wichtigkeit: Gute Aufstiegschancen</p> <p>Gute Aufstiegschancen</p> <p><<Bei Bedarf Antwortalternativen bitte wiederholen.>></p> <p>1: sehr unwichtig 2: eher unwichtig 3: eher wichtig 4: sehr wichtig BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 21052</p>
21052 K9	<p>**ASBW4i, Gründe Berufswahl, nette Kollegen</p> <p>Nette Kolleginnen und Kollegen</p> <p><<Bei Bedarf Antwortalternativen bitte wiederholen.>></p> <p>1: sehr unwichtig 2: eher unwichtig 3: eher wichtig</p>

	<p>4: sehr wichtig BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 21053</p>
<p>21053 K9</p>	<p>**ASBW4i, Gründe Berufswahl, Vereinbarkeit von Familie und Beruf</p> <p>Vereinbarkeit von Familie und Beruf</p> <p><<Bei Bedarf Antwortalternativen bitte wiederholen.>></p> <p>1: sehr unwichtig 2: eher unwichtig 3: eher wichtig 4: sehr wichtig BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 21015</p>
<p>21015 K9</p>	<p>**ASBW5a_2, Unterstützung: Reden über Zukunft</p> <p>Ich nenne Ihnen nun einige Möglichkeiten, wie man die schulische und berufliche Entwicklung von Jugendlichen unterstützen kann, wenn dies notwendig ist. Wie ist das bei Ihnen und <Name des Zielkinds>? Denken Sie dabei etwa an das vergangene Jahr.</p> <p>IF 02100 <> 2 Reden Sie regelmäßig mit <Name des Zielkinds> über seine Zukunft?</p> <p>IF 02100 = 2 Reden Sie regelmäßig mit <Name des Zielkinds> über ihre Zukunft?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 21016</p>
<p>21016 K9</p>	<p>**ASBW5b, Unterstützung: Nachhilfe organisiert</p> <p>Haben Sie sich um Nachhilfe für <Name des Zielkinds> gekümmert?</p> <p><<Antwortkategorien nicht vorlesen.>></p> <p>1: ja 2: nein 3: war nicht nötig BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 21017</p>
<p>21017 K9</p>	<p>**ASBW5c, Unterstützung: regelmäßige Hausaufgabenkontrolle</p> <p>Kontrollieren Sie regelmäßig die Hausaufgaben von <Name des Zielkinds>?</p> <p><<Antwortkategorien nicht vorlesen.>></p> <p>1: ja 2: nein</p>

	<p>3: war nicht nötig <<Hier bitte Antworten wie "Hausaufgabenbetreuung durch Schule" oder "Kind erledigt Hausaufgaben selbständig" einordnen.>> BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 21018</p>
21018 K9	<p>**ASBW5d, Unterstützung: Praktikum organisiert</p> <p>Haben Sie für <Name des Zielkinds> ein Praktikum organisiert?</p> <p><<Antwortkategorien nicht vorlesen.>></p> <p>1: ja 2: nein 3: war nicht nötig <<Diese Kategorie kann sich sowohl auf das Nicht-Auftreten dieses Ereignisses wie auch auf die fehlende Notwendigkeit aufgrund der Selbständigkeit des Zielkinds beziehen.>> BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 21019</p>
21019 K9	<p>**ASBW5e, Unterstützung: Informationen über Ausbildungsmöglichkeiten /-angebote</p> <p>Informieren Sie sich über Ausbildungsmöglichkeiten und Ausbildungsangebote für <Name des Zielkinds>, z.B. in der Zeitung, im Internet oder bei Informationsveranstaltungen von der IHK oder Handwerkskammer?</p> <p><<Antwortkategorien nicht vorlesen.>></p> <p>1: ja 2: nein 3: war nicht nötig <<Diese Kategorie kann sich sowohl auf das Nicht-Auftreten dieses Ereignisses wie auch auf die fehlende Notwendigkeit aufgrund der Selbständigkeit des Zielkinds beziehen.>> BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 21020</p>
21020 K9	<p>**ASBW5f, Unterstützung: gezielte Suche nach Ausbildungsangeboten</p> <p>Suchen Sie gezielt nach Ausbildungsangeboten für <Name des Zielkinds>, z.B. in Ihrem privaten oder beruflichen Umfeld oder bei Unternehmen?</p> <p><<Antwortkategorien nicht vorlesen.>></p> <p>1: ja 2: nein 3: war nicht nötig <<Diese Kategorie kann sich sowohl auf das Nicht-Auftreten dieses Ereignisses wie auch auf die fehlende Notwendigkeit aufgrund der Selbständigkeit des Zielkinds beziehen.>> BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 21021</p>
21021 K9	<p>**ASBW5g, Unterstützung: Hilfe beim Schreiben von Bewerbungen</p> <p>Haben Sie <Name des Zielkinds> beim Schreiben von Bewerbungen geholfen?</p> <p><<Antwortkategorien nicht vorlesen.>></p>

	<p>1: ja 2: nein 3: war nicht nötig <<Diese Kategorie kann sich sowohl auf das Nicht-Auftreten dieses Ereignisses wie auch auf die fehlende Notwendigkeit aufgrund der Selbständigkeit des Zielkinds beziehen.>> BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 21022</p>
21022 K9	<p>**ASBW5h, Unterstützung: Begleitung zu Bewerbungsgesprächen</p> <p>Haben Sie <Name des Zielkinds> zu Bewerbungsgesprächen begleitet?</p> <p><<Antwortkategorien nicht vorlesen.>></p> <p>1: ja 2: nein 3: war nicht nötig <<Diese Kategorie kann sich sowohl auf das Nicht-Auftreten dieses Ereignisses wie auch auf die fehlende Notwendigkeit aufgrund der Selbständigkeit des Zielkinds beziehen.>> BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 21023</p>
21023 K9	<p>**ASBW5i, Unterstützung: Möglichkeit, in Familienunternehmen einzusteigen</p> <p>Hat <Name des Zielkinds> die Möglichkeit, in Ihr eigenes Unternehmen oder das eines Verwandten einzusteigen?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 21024</p>
21024 K9	<p>**ASBW5j, Unterstützung: Andere Unterstützung</p> <p>Haben Sie noch etwas Anderes unternommen, um <Name des Zielkinds> zu unterstützen?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>ELSE GOTO 21026</p>
21026 K9	<p>**ASBW6, Wahrscheinlichkeit: Persönliches Umfeld informiert über Ausbildungsmöglichkeiten</p> <p>Wenn <Name des Zielkinds> eine Ausbildungsstelle sucht, wie wahrscheinlich ist es, dass jemand in Ihrem persönlichen Umfeld Sie über Ausbildungsmöglichkeiten informieren würde? Ist das sehr wahrscheinlich, eher wahrscheinlich, eher unwahrscheinlich oder sehr unwahrscheinlich?</p> <p><<Mit persönlichem Umfeld meine ich zum Beispiel Partner, Familie, Freunde, Arbeitskollegen oder sonstige Bekannte.>></p> <p><<Wichtig ist, dass Sie diese Personen privat kennen und diese auch ohne weiteres</p>

	<p>kontaktieren könnten, z.B. anrufen oder anschreiben.>></p> <p>4: sehr wahrscheinlich 3: eher wahrscheinlich 2: eher unwahrscheinlich 1: oder sehr unwahrscheinlich</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), suchen keine Ausbildungsstelle (998)</p> <p>IF 998 GOTO [Autofil 21054Z] 22002 ELSE GOTO 21027</p>
<p>21027 K9</p>	<p>**ASBW7, Wahrscheinlichkeit: Persönliches Umfeld setzt sich für Ausbildungsstelle für ZK</p> <p>Wie wahrscheinlich ist es, dass sich jemand aus Ihrem persönlichen Umfeld dafür einsetzen würde, dass <Name des Zielkinds> eine Ausbildungsstelle bekommt?</p> <p><<Vorgaben bitte bei Bedarf vorlesen.>></p> <p>4: sehr wahrscheinlich 3: eher wahrscheinlich 2: eher unwahrscheinlich 1: oder sehr unwahrscheinlich</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO [Autofil ZS23] 22002</p>
<p>21054Z K9</p>	<p>--va: [ZS] zet30 --fn: 21054Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 30 Ende Berufswahl-Unterstützung --fr: [ZS] Zeitstempel 30 Ende Berufswahl-Unterstützung</p> <p>--end--</p>

17 Gesundheit des Zielkindes	
22001 E2	<p>**p50400, Selbsteinschätzung Gesundheit</p> <p>Nun möchte ich Ihnen einige Fragen zur Gesundheit von <Name des Zielkindes> stellen. Wie würden Sie den Gesundheitszustand von <Name des Zielkindes> im Allgemeinen beschreiben?</p> <p><<Antwortkategorien vorlesen.>></p> <p>1: sehr gut 2: gut 3: mittelmäßig 4: schlecht 5: sehr schlecht</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 22002</p>
22002 E2/K5/K9	<p>**P50406, Andere Behinderungen</p> <p>IF Startkohorte = 2 Hat <Name des Zielkindes> eine amtlich anerkannte Behinderung?</p> <p>IF Startkohorte = 5, 9 Nun möchte ich Ihnen Fragen zum Gesundheitszustand von <Name des Zielkindes> stellen. Hat <Name des Zielkindes> eine amtlich anerkannte Behinderung?</p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 1 GOTO 22003 IF <> 1 & Startkohorte = 2 GOTO 22006 IF <> 1 & Startkohorte = 5 GOTO 22016 IF <> 1 & Startkohorte = 9 GOTO [Autofil 22018Z] 23001</p>
22003 E2/K5/K9	<p>**P50407, Art der Behinderungen</p> <p>Um welche Behinderung handelt es sich?</p> <p>OFFEN: _____</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF -97 & Startkohorte = 2 GOTO 22006 IF -97 & Startkohorte = 5 GOTO 22016 IF -97 & Startkohorte = 9 GOTO [Autofil 22018Z] 23001 ELSE GOTO 22004</p>
22004 E2/K5/K9	<p>**P50408, Anerkennungsjahr der Behinderungen</p> <p>Seit welchem Jahr ist die Behinderung anerkannt?</p> <p>OFFEN: _____ Jahr</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p>

	<p>Prüfung Range -97,-98, S3TG2J - Intj IF S3TG2J = -97/-98 & Startkohorte = 2 Range 22004 = -97,-98, 2004 – Intj IF S3TG2J = -97/-98 & Startkohorte = 5, 9 Range 22004 = -97,-98, 1990 – Intj</p> <p>IF -97 & Startkohorte = 2 GOTO 22006 IF -97 & Startkohorte = 5 GOTO 22016 IF -97 & Startkohorte = 9 GOTO [Autofil 22018Z] 23001 ELSE GOTO 22005</p>
<p>22005 E2/K5/K9</p>	<p>**P50409, Behinderungsgrad</p> <p>Wie viel Prozent beträgt der Grad der Behinderung heute?</p> <p>OFFEN: _____ Prozent BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range -97,-98, 0-100</p> <p>IF Startkohorte = 2 GOTO 22006 IF Startkohorte = 5 GOTO 22016 IF Startkohorte = 9 GOTO [Autofil 22018Z] 23001</p>
<p>22016 K5</p>	<p>**P50410, Heuschnupfen</p> <p>Hatte <Name des Zielkinds> jemals folgende Krankheiten?</p> <p>Heuschnupfen</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 22017</p>
<p>22017 K5</p>	<p>**P50411, Neurodermitis</p> <p>Neurodermitis, d.h. juckendes Ekzem, besonders in den Ellenbeugen und Kniekehlen</p> <p><<Bei Nachfragen: Neurodermitis wird auch als endogenes Ekzem, atopisches Ekzem bezeichnet.>></p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 22008</p>
<p>22006 E2</p>	<p>**p50603, Gewicht in kg</p> <p>Wie viel wiegt <Name des Zielkinds> ohne Kleidung?</p> <p><<Eine ungefähre Angabe ist ausreichend.>></p> <p>OFFEN: _____ Gewicht in kg</p>

	<p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range -97,-98, 5-99</p> <p>GOTO 22007</p>
22007 E2	<p>**p50604, Größe in cm</p> <p>Wie groß ist <Name des Zielkindes> ohne Schuhe gemessen?</p> <p><<Eine ungefähre Angabe ist ausreichend.>></p> <p>OFFEN: _____ Größe in cm BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range -97,-98, 10-250</p> <p>GOTO 22008</p>
22008 E2/K5	<p>**p50800, Gewicht bei Geburt</p> <p>Wie schwer war <Name des Zielkindes> bei der Geburt?</p> <p>OFFEN: _____ Gewicht in Gramm BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range -97,-98, 100-9999</p> <p>GOTO 22009</p>
22009 E2/K5	<p>**p50801, Größe bei Geburt</p> <p>Wie groß war <Name des Zielkindes> bei der Geburt?</p> <p>OFFEN: _____ Größe in cm BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range -97,-98, 10-99</p> <p>IF Startkohorte = 2 GOTO 22010 IF Startkohorte = 5 GOTO [Autofil 22018Z] 37001</p>
22010 E2	<p>**p50803, Stadium der Entwicklung bei Geburt</p> <p>War <Name des Zielkindes> ein Frühgeborenes?</p> <p><<Ein Frühgeborenes Kind ist mindestens 3 Wochen vor dem Termin geboren.>></p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 22011</p>

<p>22011 E2</p>	<p>**p50804, Probleme nach der Geburt</p> <p>Sind bei <Name des Zielkinds> in den ersten 4 Lebenswochen nach der Geburt gesundheitliche Probleme aufgetreten?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 1 GOTO 22012 ELSE GOTO 22014</p>
<p>22012 E2</p>	<p>**p50810, Verlegung in Kinderklinik</p> <p>Musste <Name des Zielkinds> deswegen in einem Krankenhaus stationär aufgenommen werden?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 22014</p>
<p>22014 E2</p>	<p>**p50818, Teilnahme an U7</p> <p>Haben Sie für <Name des Zielkinds> die Früherkennungsuntersuchung U7 im 21. bis 24. Lebensmonat in Anspruch genommen?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO [Autofil 22018Z] 23001</p>
<p>22018Z E2/K5/K9</p>	<p>--va: [ZS] zet32 --fn: 22018Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 32 Ende Gesundheit --fr: [ZS] Zeitstempel 32 Ende Gesundheit</p> <p>--end--</p>

18 SDQ	
<p>23001 E2/K9</p>	<p>**P50415, Rücksichtsvoll</p> <p>Jetzt habe ich noch ein paar Fragen dazu, wie Sie <Name des Zielkindes> sehen. Ich nenne Ihnen einige Eigenschaften und bitte Sie zu beurteilen, wie sehr diese auf <Name des Zielkindes> zutreffen. Bitte berücksichtigen Sie bei der Antwort das Verhalten von <Name des Zielkindes> in den letzten sechs Monaten.</p> <p>Beginnen wir mit der ersten Eigenschaft: Rücksichtsvoll</p> <p>Ist diese Beschreibung für <Name des Zielkindes> nicht zutreffend, teilweise zutreffend oder eindeutig zutreffend?</p> <p>1: Nicht zutreffend 2: Teilweise zutreffend 3: Eindeutig zutreffend BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 23002</p>
<p>23002 E2/K9</p>	<p>**P50418, Teilt gerne</p> <p>IF Startkohorte = 2 Teilt gerne mit anderen Kindern (Süßigkeiten, Spielzeug, Buntstifte usw.)</p> <p>IF Startkohorte = 9 Teilt gerne mit Anderen (Süßigkeiten, Spielzeug, Buntstifte usw.)</p> <p><<Bitte Antwortmöglichkeiten vorlesen.>></p> <p>1: Nicht zutreffend 2: Teilweise zutreffend 3: Eindeutig zutreffend BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 23003</p>
<p>23003 E2/K9</p>	<p>**P50420, Einzelgänger</p> <p>Einzelgänger; spielt meist alleine.</p> <p><<Bei Bedarf Antwortmöglichkeiten wiederholen.>></p> <p>1: Nicht zutreffend 2: Teilweise zutreffend 3: Eindeutig zutreffend BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 23004</p>
<p>23004 E2/K9</p>	<p>**P50423, Hilfsbereit</p> <p>Hilfsbereit, wenn andere verletzt, krank oder betrübt sind</p>

	<p><<Bei Bedarf Antwortmöglichkeiten wiederholen.>></p> <p>1: Nicht zutreffend 2: Teilweise zutreffend 3: Eindeutig zutreffend BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 23005</p>
23005 E2/K9	<p>**P50425, Hat Freunde</p> <p>Hat wenigstens einen guten Freund oder eine gute Freundin</p> <p><<Bei Bedarf Antwortmöglichkeiten wiederholen.>></p> <p>1: Nicht zutreffend 2: Teilweise zutreffend 3: Eindeutig zutreffend BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 23006</p>
23006 E2/K9	<p>**P50428, Liebt</p> <p>IF Startkohorte = 2 Im allgemeinen bei anderen Kindern beliebt</p> <p>IF Startkohorte = 9 Im allgemeinen bei Gleichaltrigen beliebt</p> <p><<Bei Bedarf Antwortmöglichkeiten wiederholen.>></p> <p>1: Nicht zutreffend 2: Teilweise zutreffend 3: Eindeutig zutreffend BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 23007</p>
23007 E2/K9	<p>**P50431, Lieb zu jüngeren Kindern</p> <p>Lieb zu jüngeren Kindern</p> <p><<Bei Bedarf Antwortmöglichkeiten wiederholen.>></p> <p>1: Nicht zutreffend 2: Teilweise zutreffend 3: Eindeutig zutreffend BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 23008</p>
23008 E2/K9	<p>**P50433, Wird gehänselt</p> <p>Wird von anderen gehänselt oder schikaniert</p>

	<p><<Bei Bedarf Antwortmöglichkeiten wiederholen.>></p> <p>1: Nicht zutreffend 2: Teilweise zutreffend 3: Eindeutig zutreffend BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 23009</p>
<p>23009 E2/K9</p>	<p>**P50434, Hilft anderen freiwillig</p> <p>IF Startkohorte = 2 Hilft anderen oft freiwillig, z.B. Eltern, Lehrern oder anderen Kindern</p> <p>IF Startkohorte = 9 Hilft anderen oft freiwillig, z.B. Eltern, Lehrern oder Gleichaltrigen</p> <p><<Bei Bedarf Antwortmöglichkeiten wiederholen.>></p> <p>1: Nicht zutreffend 2: Teilweise zutreffend 3: Eindeutig zutreffend BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF Startkohorte = 2 GOTO 23012 IF Startkohorte = 9 GOTO [Autofil 23015Z] 37001</p>
<p>23012 E2</p>	<p>**p50449, stört andere Kinder bei ihren Aktivitäten</p> <p>Nun haben wir noch einige weitere Fragen zum Verhalten von <Name des Zielkindes>. Bitte denken Sie dabei wieder an die letzten sechs Monate. Wie gut treffen diese Eigenschaften auf <Name des Zielkindes> zu?</p> <p>Stört andere Kinder bei ihren Aktivitäten</p> <p>Trifft diese Eigenschaft auf <Name des Zielkindes> gar nicht zu, eher nicht zu, teils/teils, trifft sie eher zu oder trifft sie völlig zu.</p> <p><<Antwortkategorien bei Bedarf bitte wiederholen.>></p> <p>1: trifft gar nicht zu 2: trifft eher nicht zu 3: teils/teils 4: trifft eher zu 5: trifft völlig zu BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 23013</p>
<p>23013 E2</p>	<p>**p50450, spielt sich in der Gruppe in den Vordergrund</p> <p>Spielt sich in der Gruppe in den Vordergrund</p> <p><<Antwortkategorien bitte wiederholen.>></p> <p>1: trifft gar nicht zu 2: trifft eher nicht zu</p>

	<p>3: teils/teils 4: trifft eher zu 5: trifft völlig zu BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 23014</p>
<p>23014 E2</p>	<p>**p50451, unterbricht andere Kinder</p> <p>Unterbricht andere Kinder</p> <p><<Antwortkategorien bei Bedarf bitte wiederholen.>></p> <p>1: trifft gar nicht zu 2: trifft eher nicht zu 3: teils/teils 4: trifft eher zu 5: trifft völlig zu BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO [Autofil 23015Z] 37001</p>
<p>23015Z E2/K9</p>	<p>--va: [ZS] zet34 --fn: 23015Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 34 Ende SDQ --fr: [ZS] Zeitstempel 34 Ende SDQ</p> <p>--end--</p>

19 Kulturkapitalmodul	
37001 E2/K5/K9	<p>**p34001a, Quantität Lesen – Freizeit, Arbeitstag</p> <p>Nun kommen wir zu Fragen, die Sie selbst betreffen. Wie viel Zeit verbringen Sie an einem normalen Arbeitstag damit, in Ihrer Freizeit zu lesen?</p> <p><<Hier sollen alle möglichen Lesegelegenheiten erfasst werden. Dazu zählen neben gedruckten Büchern und Zeitungen auch E-Mails oder Texte im Internet.>></p> <p><<Bitte "0" eintragen, wenn der Befragte nicht in der Freizeit liest.>></p> <p>OFFEN: _____ Stunden/Minuten - Format 2:2 BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range Stunden: 0-24 Minuten: 0-60, -97, -98</p> <p>GOTO 37002</p>
37002 E2/K5/K9	<p>**p34001b, Quantität Lesen – Freizeit, arbeitsfreier Tag</p> <p>Wie viel Zeit verbringen Sie an einem arbeitsfreien Tag damit zu lesen?</p> <p><<Hier sollen alle möglichen Lesegelegenheiten erfasst werden. Dazu zählen neben gedruckten Büchern und Zeitungen auch E-Mails oder Texte im Internet.>></p> <p><<Bitte "0" eintragen, wenn der Befragte nicht in der Freizeit liest.>></p> <p>OFFEN: _____ Stunden/Minuten - Format 2:2 BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range Stunden: 0-24 Minuten: 0-60, -97, -98</p> <p>GOTO 37004</p>
37004 E2/K5/K9	<p>**p34005, Anzahl Bücher</p> <p>Wie viele Bücher gibt es bei Ihnen zu Hause ungefähr? Als Hilfestellung: auf einen Meter Regalbrett passen ungefähr 40 Bücher.</p> <p><<Antwortvorgaben vorlesen. Damit sind Bücher von allen Personen gemeint, die mit Ihnen gemeinsam leben und wirtschaften.>></p> <p><<Bei Bedarf: Zeitungen und Zeitschriften nicht mitrechnen.>></p> <p><<Bücher in anderen Sprachen sollen mit eingerechnet werden.>></p> <p>1: 0 bis 10 Bücher 2: 11 bis 25 Bücher</p>

	<p>3: 26 bis 100 Bücher 4: 101 bis 200 Bücher 5: 201 bis 500 Bücher 6: mehr als 500 Bücher BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF Startkohorte = 5,9 GOTO 37006 ELSE GOTO 37005</p>
<p>37005 E2</p>	<p>**p38802e/p38802i/p38802f/p34006c/p34006b, HOMEPOS - klassische Literatur/Wörterbuch/Gedichte/Bibliotheksausweis/Kunstwerke</p> <p>Gibt es bei Ihnen zu Hause ...</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. ... klassische Literatur, z.B. von Goethe? <<Bitte ggf. auch klassische Literatur in anderen Sprachen mit einrechnen.>> 2: ... ein Wörterbuch? 3. ... Bücher mit Gedichten? 4. ... einen Bibliotheksausweis? 5. ... Kunstwerke, z.B. Gemälde? <p>Antwortalternativen: 0: nicht genannt 1: genannt BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), nichts davon (-20)</p> <p>GOTO 37006</p>
<p>37006 E2/K5/K9</p>	<p>**p34009a/p34009b/p34009c/p34009d/p34009e, Partizipation an Hochkultur: Museum, Kunstaussstellung/Kino/Oper, Ballett, klassisches Konzert/Theater/Rock-, Popkonzert</p> <p>Nun geht es um weitere Aktivitäten, die man in seiner Freizeit ausüben kann. Wie oft haben Sie in den letzten 12 Monaten folgende Dinge getan:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1: ein Museum oder eine Kunstaussstellung besucht? 2: im Kino einen Film gesehen? 3: eine Oper, ein Ballett oder ein klassisches Konzert besucht? 4: ein Theater besucht? 5: ein Rock- oder Popkonzert besucht? <p><<Antwortvorgaben die ersten beiden Male vorlesen, ansonsten bei Bedarf.>></p> <ol style="list-style-type: none"> 1: nie 2: einmal 3: 2 bis 3 mal 4: 4 bis 5 mal 5: mehr als 5 mal <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO [Autofil 37007Z] 24001</p>
<p>37007Z E2/K5/K9</p>	<p>--va: [ZS] zet36 --fn: 37007Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 36 Ende Kulturkapitalmodul --fr: [ZS] Zeitstempel 36 Ende Kulturkapitalmodul</p> <p>--end--</p>

20 Soziodemographie befragter Elternteil	
24001 E2/K5/K9	<p>**S3SHSD1J , Geburtsjahr Befragter</p> <p>Nun möchte ich Sie um einige Angaben zu Ihrer Person bitten. In welchem Jahr sind Sie geboren?</p> <p>OFFEN: _____ Jahr BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 24001 (S3SHSD1J) = -97,-98,1900 - Intj</p> <p>GOTO 24002</p>
24002 E2/K5/K9	<p>**S4ZG1, Befragter in Deutschland geboren?</p> <p>Wo sind Sie geboren?</p> <p>1: [24001 (S3SHSD1J)>1949] in Deutschland [24001 (S3SHSD1J)<1950] im Gebiet des heutigen Deutschlands 2: [24001 (S3SHSD1J)<1950] in früheren deutschen Ostgebieten 3: [24001 (S3SHSD1J)>1949] im Ausland [24001 (S3SHSD1J)<1950] in einem anderen Land</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 3 GOTO 24003 ELSE GOTO 24005</p>
24003 E2/K5/K9	<p>**S4ZG2, Geburtsland Befragter</p> <p>In welchem Land sind Sie geboren?</p> <p>Länderliste BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), Land nicht in Liste (-96)</p> <p>IF -96 GOTO 24004 ELSE GOTO 24011</p>
24004 E2/K5/K9	<p>**S4ZG3, Geburtsland Befragter (offen)</p> <p>Dieses Land kommt nicht in meiner Liste vor. Damit ich das Land in meiner Liste aufnehmen kann, nennen Sie mir bitte noch einmal genau das Land, in dem Sie geboren sind!</p> <p><<Bitte Namen des Landes in korrekter Schreibweise erfassen!>></p> <p>OFFEN: _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 24011</p>
24005 E2/K5/K9	<p>**S4ZG5, Geburtsland Vater Befragter (offen)</p> <p>Und jetzt kommen wir zu Ihren Eltern.</p>

	<p>In welchem Land ist Ihr Vater geboren?</p> <p><<Gehörte das Gebiet, in welchem der Vater geboren wurde, zum Zeitpunkt seiner Geburt zu Deutschland, soll als Geburtsland entsprechend „Deutschland“ eingegeben werden.>></p> <p>Länderliste BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), Land nicht in Liste (-96), Vater nicht vorhanden/unbekannt (-20)</p> <p>IF -96 GOTO 24006 ELSE GOTO 24007</p>
<p>24006 E2/K5/K9</p>	<p>**S4ZG6, Geburtsland Vater Befragter (offen)</p> <p>Dieses Land kommt nicht in meiner Liste vor. Damit ich das Land in meiner Liste aufnehmen kann, nennen Sie mir bitte noch einmal genau das Land!</p> <p><<Bitte Namen des Landes in korrekter Schreibweise erfassen!>></p> <p>OFFEN: _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 24007</p>
<p>24007 E2/K5/K9</p>	<p>**S4ZG5H, Hilfsvariable Geburtsland des Vaters im Ausland</p> <p>Hilfsvariable: Geburtsland des Vaters im Ausland: IF 24005 > 0 & 24005 < 999 & 24005 <> „Deutschland“: 1 „ja“ IF 24005 = -96: 1 „ja“ ELSE: 2 „nein“</p> <p>GOTO 24008</p>
<p>24008 E2/K5/K9</p>	<p>**S4ZG7, Geburtsland Mutter Befragter</p> <p>In welchem Land ist Ihre Mutter geboren?</p> <p><<Gehörte das Gebiet, in welchem die Mutter geboren wurde, zum Zeitpunkt ihrer Geburt zu Deutschland, soll als Geburtsland entsprechend „Deutschland“ eingegeben werden.>></p> <p>Länderliste BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), Mutter nicht vorhanden/unbekannt (-20), Land nicht in Liste (-96)</p> <p>IF -96 GOTO 24009 ELSE GOTO 24010</p>
<p>24009 E2/K5/K9</p>	<p>**S4ZG8, Geburtsland Mutter Befragter, offen</p> <p>Dieses Land kommt nicht in meiner Liste vor. Damit ich das Land in meiner Liste aufnehmen kann, nennen Sie mir bitte noch einmal genau das Land!</p> <p><<Bitte Namen des Landes in korrekter Schreibweise erfassen!>></p> <p>OFFEN: _____</p>

	<p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 24010</p>
<p>24010 E2/K5/K9</p>	<p>**S4ZG7H, Hilfsvariable Geburtsland der Mutter im Ausland</p> <p>Hilfsvariable: Geburtsland der Mutter im Ausland: IF 24008 > 0 & 24008 < 999 & 24008 <> „Deutschland“: 1 „ja“ IF 24008 = -96: 1 „ja“ ELSE: 2 „nein“</p> <p>GOTO 24015</p>
<p>24011 E2/K5/K9</p>	<p>**S4ZG9 (VARS S4ZG9M, S4ZG9J), Zuzugsdatum nach Deutschland Befragter</p> <p>Wann sind Sie nach Deutschland gezogen? Nennen Sie mir bitte Monat und Jahr.</p> <p><<Falls die Person mehrmals nach Deutschland gezogen ist: Bitte nennen Sie mir den Zeitpunkt, an den sich Ihr erster mindestens einjähriger Aufenthalt in Deutschland anschloss.>></p> <p><<Falls sich die befragte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: Bitte sagen Sie mir ungefähr, in welchem Monat das war.>></p> <p>OFFEN: Monat ____ Jahr ____</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 24011 (S4ZG9M) = -97,-98,1-12 24011 (S4ZG9J) = -97,-98, 24001 - Intj IF 24001 = -97,-98, 24011 (S4ZG9) = -97,-98 1900 bis Intj</p> <p>GOTO 24012</p>
<p>24012 E2/K5/K9</p>	<p>**S4ZG9H, Hilfsvariable Einreisealter</p> <p>Hilfsvariable: Einreisealter IF 24011 (S4ZG9J) > 0 & 24001 (S3SHSD1J) > 0: 24012 = 24011 (S4ZG9J)-24001 (S3SHSD1J) ELSE 24012 = sysmis</p> <p>GOTO 24013</p>
<p>24013 E2/K5/K9</p>	<p>**S4ZG10, Gründe Zuzug nach Deutschland</p> <p>Es gibt verschiedene Gründe, weshalb man nach Deutschland kommen kann. Unter welchen Umständen sind Sie damals nach Deutschland gekommen?</p> <p><<Antworten zuordnen. Kontingentflüchtlinge bei Asylbewerber/in oder Flüchtling; alle Formen von Arbeitsverhältnissen (z.B. auch Praktikant/-in, AuPair o. ä. bei Arbeitnehmer/in einordnen.>></p> <p><<Formulierung der Antwortkategorien bitte an Geschlecht anpassen.>></p> <p>1: als Aussiedler/in oder Spätaussiedler/in 2: als Asylbewerber/in oder Flüchtling 3: als Familienangehörige/r, oder als Partner/in 4: als Student/in oder Studienbewerber/in</p>

	<p>5: als Arbeitnehmer/in 6: oder aus einem anderen Grund BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 24015</p>
<p>24015 E2/K5/K9</p>	<p>**S4SG1, Staatsangehörigkeit Befragter</p> <p>Haben Sie die deutsche Staatsangehörigkeit?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), staatenlos (-20)</p> <p>IF 1 GOTO 24016 IF 2 GOTO 24018 IF -20 GOTO 24020 IF <> 1,2 & Startkohorte = 9 & (24002 = 3 OR 24007 =2 OR 24010 = 2) GOTO [Autofil 24068Z] 24065 ELSE GOTO [Autofil 24068Z] 24022</p>
<p>24016 E2/K5/K9</p>	<p>**S4SG2, Staatsangehörigkeit Befragter deutsch seit Geburt</p> <p>Haben Sie die deutsche Staatsangehörigkeit seit Geburt?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 2 GOTO 24017 IF <> 2 & Startkohorte = 9 GOTO [Autofil 24068Z] 24022 ELSE GOTO [Autofil 24068Z] 24022</p>
<p>24017 E2/K5/K9</p>	<p>**S4SG3 (VARS S4SG3M, S4SG3J), Datum Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit Befragter</p> <p>Wann haben Sie die deutsche Staatsangehörigkeit erworben? Nennen Sie mir bitte Monat und Jahr.</p> <p><<Falls sich die befragte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: Bitte sagen Sie mir ungefähr, in welchem Monat das war.>></p> <p>OFFEN: Monat ____ Jahr ____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 24017 (S4SG3M) = -97,-98,1-12 24017 (S4SG3J) = -97,-98, 24001 -Intj IF 24001 = -97,-98 → 24017 (S4SG3J) = -97,-98 1900 bis Intj</p> <p>IF Startkohorte = 9 & (24002 = 3 OR 24007 =1 OR 24010 = 1) GOTO [Autofil 24068Z] 24065 ELSE GOTO [Autofil 24068Z] 24022</p>
<p>24018 E2/K5/K9</p>	<p>**S4SG4, Staatsangehörigkeit Befragter nicht deutsch</p> <p>Welche Staatsangehörigkeit haben Sie?</p>

	<p>Staatsangehörigkeitsliste BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), staatenlos (-20), Staatsangehörigkeit nicht in Liste (-96)</p> <p>IF -96 GOTO 24019 ELSE GOTO 24020</p>
<p>24019 E2/K5/K9</p>	<p>**S4SG5, Staatsangehörigkeit Befragter nicht deutsch, andere, offen</p> <p>Diese Staatsangehörigkeit kommt nicht in meiner Liste vor. Damit ich diese Staatsangehörigkeit in meine Liste aufnehmen kann, nennen Sie mir bitte noch einmal genau Ihre Staatsangehörigkeit.</p> <p><<Staatsangehörigkeit in korrekter Schreibweise erfassen!>></p> <p>OFFEN: _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 24020</p>
<p>24020 E2/K5/K9</p>	<p>**S4SG6, Beantragung deutscher Staatsangehörigkeit Befragter</p> <p>Planen Sie die deutsche Staatsangehörigkeit zu beantragen oder haben Sie diese bereits beantragt?</p> <p>1: ja, ich plane sie zu beantragen 2: ja, ich habe sie bereits beantragt 3: nein, weder noch</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 24021</p>
<p>24021 E2/K5/K9</p>	<p>**S4AH1, Aufenthalt in Deutschland Befragter rechtlich befristet</p> <p>Ist Ihr Aufenthalt in Deutschland rechtlich befristet oder rechtlich unbefristet?</p> <p><<Befristeter Aufenthalt ist z. B. Aufenthaltserlaubnis, Sichtvermerk (Visum), befristete Aufenthaltserlaubnis, Aufenthaltsbewilligung, Aufenthaltsbefugnis.>></p> <p><<Unbefristeter Aufenthalt ist z. B. Niederlassungserlaubnis, Aufenthaltsberechtigung, unbefristete Aufenthaltserlaubnis.>></p> <p>1: rechtlich befristet 2: rechtlich unbefristet</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF Startkohorte = 9 & (24002 = 3 OR 24007 =1 OR 24010 = 1) GOTO [Autofil 24068Z] 24065 ELSE GOTO [Autofil 24068Z] 24022</p>
<p>24068Z E2/K5/K9</p>	<p>--va: [ZS] zet38 --fn:24068Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 38 Ende Soziale Herkunft - Befragter --fr: [ZS] Zeitstempel 38 Ende Soziale Herkunft – Befragter</p> <p>--end--</p>

21 Soziales Kapital und Segmentierte Assimilation	
<p>24065 K9</p>	<p>**P42100, Anzahl Besuche im Herkunftsland</p> <p>IF 24002=3: Wie oft haben Sie Ihr Herkunftsland schon besucht, seit Sie nach Deutschland gezogen sind?</p> <p>IF 24002<>3 & 24010=1 & 24007=2 & 24008<>24005: Ihre Mutter wurde ja nicht in Deutschland geboren, sondern ist hierher zugewandert. Wie oft haben Sie das Herkunftsland Ihrer Mutter schon besucht?</p> <p>IF 24002<>3 & 24007=1 & 24010=2 & 24008<>24005: Ihr Vater wurde ja nicht in Deutschland geboren, sondern ist hierher zugewandert. Wie oft haben Sie das Herkunftsland Ihres Vaters schon besucht?</p> <p>IF 24002<>3 & 24010=1 & 24007=1 & 24008=24005: Ihre Mutter und Ihr Vater wurden ja beide nicht in Deutschland geboren, sondern sind hierher zugewandert. Wie oft haben Sie das Herkunftsland Ihrer Eltern schon besucht?</p> <p>IF 24002<>3 & 24010=1 & 24007=1 & 24008<>24005: Ihre Mutter und Ihr Vater wurden ja beide nicht in Deutschland geboren, sondern stammen aus unterschiedlichen Ländern. Wie oft haben Sie dieses Land schon besucht? Ich interessiere mich dabei für das Land, das Sie häufiger besucht haben. <<Falls beide Länder gleich häufig besucht wurden, das Land wählen, das häufiger besucht wurde. Falls dies unklar ist, bitte nachfragen.>></p> <p><<Antwortvorgaben bitte nicht vorlesen, sondern Antwort zuordnen. Bei Unklarheiten bitte nachfragen.>></p> <p>1: noch nie 2: ein bis fünf Mal 3: sechs bis zehn Mal 4: elf bis 15 Mal 5: mehr als 15 Mal</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 24066</p>
<p>24066 K9</p>	<p>**P42101, Wie lange werden Sie voraussichtlich noch in Deutschland leben?</p> <p>Wie lange werden Sie voraussichtlich in Deutschland leben?</p> <p><<Antwortvorgaben bitte vorlesen.>></p> <p>1: Ich werde für immer hier bleiben. 2: Ich werde Deutschland in den nächsten drei Jahren wieder verlassen. 3: Ich werde Deutschland auf jeden Fall wieder verlassen, aber noch nicht in den nächsten drei Jahren.</p> <p>BUTTONS: verweigert(-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 24067</p>

<p>24067 K9</p>	<p>**P42102, Anteil Personen aus demselben Herkunftsland in Wohngegend</p> <p>Wie viele der Personen in Ihrer Wohngegend oder deren Eltern sind aus demselben Herkunftsland wie Sie nach Deutschland zugewandert? Sind das...</p> <p><<Antwortvorgaben bitte vorlesen.>></p> <p><<Falls die Person unsicher ist, bitte erläutern: „Mit Herkunftsland meine ich das Land, in dem Sie oder Ihre Eltern geboren sind.“>></p> <p>1: bis zu 10 Prozent 2: 11 bis 20 Prozent 3: 21 bis 30 Prozent 4: 31 bis 40 Prozent 5: 41 bis 50 Prozent 6: mehr als 50 Prozent</p> <p>BUTTONS: verweigert(-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO [Autofil 24070Z] 24022</p>
<p>24070Z K9</p>	<p>--va: [ZS] zet40 --fn:24070Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 40 Ende Social capital and segmented assimilation --fr: [ZS] Zeitstempel 40 Ende Social capital and segmented assimilation</p> <p>--end--</p>

22 Bildung befragter Elternteil	
24022 E2/K5/K9	<p>**S4BA1, Höchster Bildungsabschluss Befragter in Deutschland</p> <p>Nun ein paar Fragen zu Ihren eigenen Bildungsabschlüssen. Haben Sie Ihren höchsten Schulabschluss in Deutschland erworben? Bitte beachten Sie, dass damit keine Ausbildungsabschlüsse wie z. B. Lehre oder Hochschulausbildung, sondern schulische Abschlüsse, wie z.B. Hauptschulabschluss, Mittlere Reife oder Abitur gemeint sind.</p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), kein Schulabschluss (-20)</p> <p>IF 2 GOTO 24024 IF -20 GOTO [Autofil 24023=-20] 24064 ELSE GOTO 24023</p>
24064 E2/K5/K9	<p>**p40208, Jahre zur Schule gegangen</p> <p>Wie viele Jahre sind Sie zur Schule gegangen?</p> <p><<Wenn die Person nicht zur Schule gegangen ist, bitte 0 eintragen.>></p> <p><<Bitte die Anzahl der Schuljahre erfassen, nicht das Alter in Jahren bei Abschluss.>></p> <p>OFFEN: _____ Jahre Buttons: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung: Range -97, -98, 0-20</p> <p>GOTO 24031</p>

<p>24023 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHB1_2, Höchster Bildungsabschluss Befragter, Art</p> <p>Welchen höchsten allgemein bildenden Schulabschluss haben Sie?</p> <p><<Vorgaben nur bei Bedarf vorlesen, zuordnen lassen.>></p> <p><<Wenn Fachabitur angegeben wird: „Wurde damit die Zugangsberechtigung für ein Studium an einer Fachhochschule oder an einer Universität erworben?“ - Wenn Fachhochschule, dann zu Kategorie 4 zuordnen, wenn Universität, zu Kategorie 5 zuordnen.>></p> <p><<Bei Abschlüssen, die im Ausland erworben wurden, einordnen lassen: „Was hätte diesem Abschluss in Deutschland ungefähr entsprochen?“>></p> <p>1: einfacher Haupt-, Volksschulabschluss ,8.Klasse POS 2: qualifizierender Hauptschulabschluss 3: Mittlere Reife (Real-,Wirtschaftsschulabschluss, Fachschul-,Fachoberschulreife, 10.Klasse POS) 4: Fachhochschulreife, Abschluss Fachoberschule 5: allgemeine / fachgebundene Hochschulreife (Abitur / EOS 12. Klasse) 6: Sonder-/Förderschulabschluss 7: anderer Abschluss</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), kein Schulabschluss (-20)</p> <p>IF 7 GOTO 24061 ELSE GOTO 24035</p>
<p>24061 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHB1_2o, Höchster Bildungsabschluss Befragter, Art offen</p> <p>Was für ein Schulabschluss war das?</p> <p>OFFEN: _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 24035</p>
<p>24024 E2/K5/K9</p>	<p>**S4BA2, Höchster Bildungsabschluss Befragter im Ausland</p> <p>In welchem Land haben Sie Ihren höchsten Schulabschluss erworben?</p> <p>Länderliste</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), Land nicht in Liste (-96)</p> <p>IF -96 GOTO 24025 ELSE GOTO 24026</p>
<p>24025 E2/K5/K9</p>	<p>**S4BA4, Höchster Bildungsabschluss Befragter im Ausland, offen</p> <p>Dieses Land kommt nicht in meiner Liste vor. Damit ich das Land in meiner Liste aufnehmen kann, nennen Sie mir bitte noch einmal genau das Land!</p> <p><<Bitte Namen des Landes in korrekter Schreibweise erfassen!>></p> <p>OFFEN: _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 24026</p>

<p>24026 E2/K5/K9</p>	<p>**S4BA2H, Hilfsvariable Landes des Schulabschlusses des Elternteils</p> <p>Hilfsvariable: Text des Landes des Schulabschlusses des Elternteils: IF 24024 > 0: dem Code zugeordneter Landestext IF 24024 = -96 & 24025 <> -97,-98: offene Angabe aus 24025 ELSE: "unbekanntes Land"</p> <p>GOTO 24027</p>
<p>24027 E2/K5/K9</p>	<p>**S4BA14, Schulabschluss Befragter im Ausland, deutsche Entsprechung</p> <p>Und welchen Schulabschluss haben Sie da erreicht bzw. zuerkannt bekommen? Bitte nennen Sie mir den entsprechenden deutschen Schulabschluss.</p> <p><<Bitte Liste vorlesen.>></p> <p>1: einfacher Hauptschul-/Volksschulabschluss 2: qualifizierender Hauptschulabschluss 3: Mittlere Reife (Real-/ Wirtschaftsschulabschluss/ Fachschul-/ Fachoberschulreife) 4: Fachhochschulreife/Abschluss Fachoberschule 5: allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife (Abitur/EOS 12. Klasse) 6: Sonder- / Förderschulabschluss 7: anderer Abschluss</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 24029</p>
<p>24029 E2/K5/K9</p>	<p>**S4BA16, Dauer des Schulbesuchs Befragter im Ausland in Jahren</p> <p>IF 24024 <> 97,-98 Wie viele Jahre sind Sie in <24026> zur Schule gegangen, um diesen Abschluss zu erhalten?</p> <p>IF 24024 = 97,-98 Wie viele Jahre sind Sie zur Schule gegangen, um diesen Abschluss zu erhalten?</p> <p><<Bitte die Anzahl der Schuljahre erfassen, nicht das Alter in Jahren bei Abschluss.>></p> <p>OFFEN: _____ Schuljahre BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung: Range = -97,-98, 0-20</p> <p>GOTO 24030</p>

<p>24030 E2/K5/K9</p>	<p>**S4BA17, Berechtigung mit Auslandsschulabschluss an Hochschule/Uni zu studieren</p> <p>IF 24024 <> 97,-98 Waren Sie mit diesem Abschluss berechtigt, an einer Hochschule oder Universität in <24026> zu studieren?</p> <p>IF 24024 = 97,-98 Waren Sie mit diesem Abschluss berechtigt, an einer Hochschule oder Universität zu studieren?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 24031</p>
<p>24031 E2/K5/K9</p>	<p>**S4BA18, Berufsausbildung / Studium Befragter</p> <p>Haben Sie jemals eine Berufsausbildung oder ein Studium abgeschlossen?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 1 GOTO 24032 IF 2 GOTO [Autofil 24035 = -20, Autofil 24072Z] 24043 ELSE GOTO [Autofil 24072Z] 24043</p>
<p>24032 E2/K5/K9</p>	<p>**S4BA19, Höchster beruflicher Abschluss Befragter in Deutschland oder Ausland</p> <p>IF 24022 <> 2 OR ((24022 = 2) & (24024 = -97, -98)) Und wo haben Sie Ihren höchsten beruflichen Abschluss gemacht? In Deutschland oder in einem anderen Land?</p> <p>IF 24022 = 2 & 24024 <> -98,-97 Und wo haben Sie Ihren höchsten beruflichen Abschluss gemacht? In Deutschland, in <24026> oder in einem anderen Land?</p> <p>IF 24022 <>2 1: in Deutschland 3: in einem anderen Land [Länderliste einblenden] BUTTONS: verweigert(-97), weiß nicht (-98), Land nicht in Liste (-96)</p> <p>IF 24022 = 2 1: in Deutschland 2: in <24026> 3: in einem anderen Land [Länderliste einblenden] BUTTONS: verweigert(-97), weiß nicht (-98), Land nicht in Liste (-96)</p> <p>IF 1 GOTO 24035 ELSE GOTO 24033</p>

<p>24033 E2/K5/K9</p>	<p>**S4BA20, Art der Ausbildung Befragter</p> <p>Was für eine Ausbildung war das?</p> <p><<Antwortvorgaben bitte vorlesen.>></p> <p>1: Ich wurde in einem Betrieb angelernt 2: Ich habe in einem Betrieb eine längere Ausbildung gemacht 3: Ich habe eine berufsbildende Schule besucht 4: Ich habe eine Hochschule/Universität besucht 5: Sonstiges</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO [Autofil 24072Z] 24043</p>
---	--

<p>24035 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHB2_2, (Höchster) Beruflicher Abschluss Befragter</p> <p>Welchen höchsten beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie?</p> <p><<Antwortvorgaben bitte nicht vorlesen, Nennung zuordnen.>></p> <p><<Wenn kein Abschluss sondern nur eine Einrichtung genannt wird: „Welcher Abschluss wurde an dieser Einrichtung erworben?>></p> <p><<Bei Abschlüssen, die im Ausland erworben wurden, einordnen lassen: „Was hätte diesem Abschluss in Deutschland ungefähr entsprochen“?>></p> <p>1: Abschluss einer Lehre [kaufmännisch, betrieblich, gewerblich, landwirtschaftlich] Gesellen- oder Gehilfenbrief, duale Ausbildung, DDR: Facharbeiterbrief</p> <p>2: Meister, Technikerabschluss</p> <p>3: Beamtenausbildung (Laufbahnprüfung)</p> <p>4: Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens</p> <p>5: Berufsfachschulabschluss, Handelsschulabschluss</p> <p>6: Fachschulabschluss <<(auch Abschluss der Fachakademie)>></p> <p>7: Fachschulabschluss in der DDR</p> <p>8: Bachelor (z.B. B.A., B.Sc.)</p> <p>9: Diplom, Master (M.A.)</p> <p>10: Magister, Staatsexamen</p> <p>11: Promotion, Habilitation</p> <p>12: Berufsakademie ohne nähere Angabe</p> <p>13: Verwaltungsfachhochschule ohne nähere Angabe</p> <p>14: Fachhochschule, ehem. Ingenieurschule ohne nähere Angabe</p> <p>15: Universität ohne nähere Angabe</p> <p>16: Hochschulabschluss (Studium) ohne nähere Angabe</p> <p>17: Betriebliche Anlernausbildung</p> <p>19: DDR: Teilfacharbeiterabschluss</p> <p>21: Anderer Ausbildungsabschluss</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), kein beruflicher Bildungsabschluss (-20)</p> <p>[Autofil (IF 24035 = 11) 24039 =4 IF 3 GOTO 24042 IF 8, 9 GOTO 24039 IF 10 [Autofil 24039 = 4] GOTO 24041 IF 12, 13, 14, 15, 16 GOTO 24037 IF 21 GOTO 24036 ELSE GOTO [Autofil 24072Z] 24043</p>
<p>24036 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHB3, Beruflicher Abschluss Befragter (offen)</p> <p>Welcher andere Abschluss ist das?</p> <p>OFFEN: _____</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 24062</p>

<p>24062 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHB3b, Beruflicher Abschluss Befragter (offen), Bildungseinrichtung</p> <p>An welcher Bildungseinrichtung haben Sie diesen Abschluss gemacht?</p> <p>OFFEN: _____</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 24041</p>
<p>24037 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHB4, Art Tertiärabschluss Befragter</p> <p>Wie heißt dieser Abschluss genau?</p> <p><<Antwortvorgaben bitte vorlesen.>></p> <p>1: Bachelor (z.B. B.A., B.Sc., B.Eng., LL.B.) 2: Diplom, Master (z.B. M.A., M.Sc., LL.M.) 3: Magister, Staatsexamen 4: Promotion 5: anderer Abschluss</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>[Autofil (IF 24037 = 3,4 & 24035 =16) 24039 =4] IF 1 & 24035 = 16 GOTO 24039 IF 1 & (24035= 12-15) [Autofil 24072Z] GOTO 24043 IF 2. -97,-98 & (24035 = 16) GOTO 24039 IF 2. -97,-98 & (24035 = 12,13) [Autofil 24072Z] GOTO 24043 IF 4 GOTO [Autofil 24072Z] 24043 IF 5 GOTO 24038 ELSE GOTO 24041</p>
<p>24038 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHB5, Art Tertiärabschluss Befragter (offen)</p> <p>Welcher andere Abschluss ist das?</p> <p>OFFEN: _____</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF <> . & (24035 = 12, 13) [Autofil 24072Z] GOTO 24043 IF <> . & (24035 = 14, 15) GOTO 24041 ELSE GOTO 24039</p>
<p>24039 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHB6_2, Art tertiäre Bildungseinrichtung Befragter</p> <p>Und an welcher Bildungseinrichtung haben Sie den Abschluss gemacht? War das an einer Berufsakademie, an einer Verwaltungsfachhochschule, an einer Fachhochschule bzw. ehemaligen Ingenieurschule oder an einer Universität?</p> <p>1: Berufsakademie 2: Verwaltungsfachhochschule 3: Fachhochschule bzw. ehemaligen Ingenieurschule 4: Universität (auch Technische, Medizinische, Kirchliche, Pädagogische oder Tierärztliche Hochschule, Musik- oder Kunsthochschule) 5: andere Einrichtung</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 1,2 GOTO [Autofil 24072Z] 24043 IF 5 GOTO 24040 ELSE GOTO 24041</p>

<p>24040 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHB7, Art tertiäre Bildungseinrichtung Befragter (offen)</p> <p>Was für eine Bildungseinrichtung war das genau?</p> <p>OFFEN: _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF <> . & (24037 = 1 or 24035 = 8) [Autofil 24072Z] GOTO 24043 ELSE GOTO 24041</p>
<p>24041 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHB8, Promotion Befragter</p> <p>Haben Sie eine Promotion abgeschlossen oder promovieren Sie derzeit?</p> <p>1: ja, Promotion abgeschlossen 2: ja, promoviere derzeit 3: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO [Autofil 24072Z] 24043</p>
<p>24042 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHB9, Beamtenausbildung Befragter</p> <p>War das eine Beamtenausbildung für den einfachen, mittleren, gehobenen oder höheren Dienst?</p> <p>1: einfacher Dienst 2: mittlerer Dienst 3: gehobener Dienst 4: höherer Dienst BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO [Autofil 24072Z] 24043</p>
<p>24072Z E2/K5/K9</p>	<p>--va: [ZS] zet42 --fn:24072Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 42 Ende Bildung --fr: [ZS] Zeitstempel 42 Ende Bildung</p> <p>--end--</p>

23 Erwerbstätigkeit befragter Elternteil	
24043 E2/K5/K9	<p>**S3SHET1a, Erwerbstätigkeit Befragter</p> <p>Sind Sie derzeit Voll- oder Teilzeit erwerbstätig, nebenher oder nicht erwerbstätig?</p> <p><<Mit nebenher erwerbstätig sind unter 15 Stunden in der Woche oder auch geringfügig Beschäftigte gemeint.>></p> <p><<Wenn jemand zwei Halbtagsstellen hat, dann gilt er als Vollzeit erwerbstätig. In Ausbildung, ist als nicht erwerbstätig definiert.>></p> <p>1: Vollzeit erwerbstätig 2: Teilzeit erwerbstätig 3: Nebenher erwerbstätig 4: Nicht erwerbstätig</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 1,2,3 GOTO 24044 IF 4 & 24021 = 1,-97,-98 GOTO 24045 IF 4 & 24021 <> 1,-97,-98 GOTO 24046 ELSE GOTO 24060</p>
24044 E2/K5/K9	<p>**S3SHET7, Arbeitsstunden Befragter</p> <p>Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche – einschließlich eventuellen Nebenerwerbs?</p> <p><<Gemeint ist die tatsächliche Arbeitszeit aus "bezahlter Erwerbsarbeit" (einschließlich Nebenerwerbsarbeit).>></p> <p>OFFEN: _____ Anzahl Stunden</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98) mehr als 90 Stunden pro Woche (94)</p> <p>Prüfung: Range = -97,-98, 0-90, 94</p> <p>IF 24043 = 3 GOTO 24046 ELSE GOTO 24047</p>
24045 E2/K5/K9	<p>**S4AH2, Recht auf Ausübung einer Erwerbstätigkeit in Deutschland Befragter</p> <p>Haben Sie zurzeit das Recht zur Ausübung einer Erwerbstätigkeit in Deutschland?</p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 24046</p>

<p>24046 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHET1b, Status Befragter</p> <p>Was machen Sie derzeit hauptsächlich?</p> <p><<Angaben bitte zuordnen! - Nicht vorlesen, nur bei Bedarf: „Damit meine ich, ob Sie beispielsweise derzeit arbeitslos, Hausfrau/-mann oder in Rente, in einer Art von Ausbildung oder ähnlichem sind“>></p> <p>1: arbeitslos 2: Kurzarbeit 3: 1-Euro-Job, ABM, oder ähnliche Maßnahmen der BA/Jobcenter oder ARGE 4: Altersteilzeit, unabhängig von welcher Phase 5: allgemeinbildende Schulausbildung 6: berufliche Ausbildung 7: Meister/ Technikerausbildung 8: Studium 9: Promotion 10: Umschulung, Fort- oder Weiterbildung 11: in Mutterschutz/Elternzeit 12: Hausfrau/Hausmann 13: krank/vorübergehend arbeitsunfähig 14: Rentner/in , Pensionär/in, (Vor-)Ruhestand 15: Wehr-/Zivildienst, Freiwilliges Soziales/Ökologisches/Europäisches Jahr 16: etwas anderes</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 24047</p>
<p>24047 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHET2, Berufliche Tätigkeit Befragter</p> <p>IF 24043 = 1,2, -97, -98 Sagen Sie mir bitte, welche berufliche Tätigkeit Sie ausüben:</p> <p>IF 24043 = 3,4 Welche berufliche Tätigkeit haben Sie zuletzt ausgeübt?</p> <p><<Genaue Berufsbezeichnung bzw. Tätigkeit nachfragen. Bitte z.B. nicht „Mechaniker“, sondern „Fein- oder Kfz-Mechaniker“; nicht „Lehrer“, sondern „Gymnasiallehrer für Geschichte“. Falls es sich um Zeitarbeit handelt, nach der überwiegenden beruflichen Tätigkeit bei der gleichen Zeitarbeitsfirma fragen: „Welche berufliche Tätigkeit haben sie bei der Zeitarbeitsfirma überwiegend ausgeübt?“>></p> <p><<Wenn jemand mehrere Tätigkeiten hat, dann die Tätigkeit mit der höheren Stundenzahl angeben, falls diese auch gleich ist, die Fragen auf die Tätigkeit mit dem höheren Einkommen beziehen.>></p> <p>OFFEN: _____</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), war noch nie erwerbstätig (-20)</p> <p>IF -20 & 24046 = 1 GOTO 24058 IF -20 & 24046 <> 1 GOTO 24060 ELSE GOTO 24049</p>

<p>24049 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHET4_2, Berufliche Stellung Befragter</p> <p>IF 24043 = 1, 2, -97, -98 Welche berufliche Stellung haben Sie da? Sind Sie ...</p> <p>IF 24043 = 3, 4 Welche berufliche Stellung hatten Sie da? Waren Sie ...</p> <p><<Vorgaben bitte vorlesen. Falls es sich um Zeitarbeit bzw. Saisonarbeit handelt: „Welche berufliche Stellung hatten Sie bei der Zeitarbeitsfirma überwiegend inne?>></p> <p><<Formulierung der Antwortkategorien bitte an Geschlecht anpassen.>></p> <p>1: Arbeiter/in 2: Angestellte/r (auch Angestellte/r des öffentlichen Dienstes) 3: Beamter/in (auch Richter) 4: Zeit-/Berufssoldat/in 5: Selbständig (z.B. in einem akademischen freien Beruf (z.B. Arzt, Rechtsanwalt, Architekt), in der Landwirtschaft, in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung) 6: Mithelfende/r Familienangehörige/r 7: Freie/r Mitarbeiter/in BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 1 GOTO 24050 IF 2 GOTO 24051 IF 3 GOTO 24052 IF 4 GOTO 24053 IF 5 GOTO 24063 ELSE GOTO 24055</p>
<p>24050 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHET4A, Genaue berufliche Stellung Befragter - Arbeiterin/in</p> <p>IF 24043 = 1, 2, -97, -98 Welche berufliche Stellung ist das genau?</p> <p>IF 24043 = 3, 4 Welche berufliche Stellung war das genau?</p> <p><<Vorgaben bitte vorlesen.>></p> <p><<Formulierung der Antwortkategorien bitte an Geschlecht anpassen.>></p> <p>10: ungelernte/r Arbeiter/in 11: angelernte/r Arbeiter/in, Teilfacharbeiter/in 12: Facharbeiter/in, Geselle/Gesellin 13: Vorarbeiter/in, Kolonnenführer/in, Brigadier/in 14: Meister/in, Polier/in BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 24055</p>

<p>24051 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHET4B, Genaue berufliche Stellung Befragter - Angestellte/r</p> <p>IF 24043 = 1, 2, -97, -98 Um welche Tätigkeit handelt es sich dabei genau?</p> <p>IF 24043 = 3, 4 Um welche Tätigkeit handelte es sich dabei genau?</p> <p><<Vorgaben bitte vorlesen.>></p> <p><<Formulierung der Antwortkategorien bitte an Geschlecht anpassen.>></p> <p>20: einfache Tätigkeit (z.B. Verkäufer/in) 21: qualifizierte Tätigkeit (z.B. Sachbearbeiter/in, technische/r Zeichner/in) 22: hoch qualifizierte Tätigkeit oder Leitungsfunktion (z.B. Ingenieur/in, wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, Abteilungsleiter/in) 23: Tätigkeit mit umfassenden Führungsaufgaben (z.B. Direktor/in, Geschäftsführer/in, Mitglied des Vorstandes) 24: Industrie- und Werkmeister/in</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 23 GOTO[Autofil 24055 = 1] 24056 Else GOTO 24055</p>
<p>24052 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHET4C, Genaue berufliche Stellung Befragter - Laufbahngruppe</p> <p>IF 24043 = 1, 2, -97, -98 In welcher Laufbahngruppe sind Sie da genau?</p> <p>IF 24043 = 3, 4 In welcher Laufbahngruppe waren Sie da genau?</p> <p><<Vorgaben bitte vorlesen.>></p> <p><<Formulierung der Antwortkategorien bitte an Geschlecht anpassen.>></p> <p>30: im einfachen Dienst (bis einschl. Oberamtsmeister/in) 31: im mittleren Dienst (von Assistent/in bis einschl. Hauptsekretär/in bzw. Amtsinspektor/in) 32: im gehobenen Dienst (von Inspektor/in bis einschl. Amtsrat/-rätin bzw. Oberamtsrat/-rätin sowie Grund-, Haupt- oder Realschullehrer/innen) 33: im höheren Dienst, Richter/in (von Regierungsrat/-rätin aufwärts, z.B. Lehrer/in ab Studienrat/-rätin)</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 24055</p>

<p>24053 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHET4D, Genaue berufliche Stellung Befragter - Zeitsoldat/in</p> <p>IF 24043 = 1, 2, -97, -98 & 01111 <> 2 In welchem Rang sind Sie Zeit- oder Berufssoldat?</p> <p>IF 24043 = 1, 2, -97, -98 & 01111 = 2 In welchem Rang sind Sie Zeit- oder Berufssoldatin?</p> <p>IF 24043 = 3, 4 & 01111 <> 2 In welchem Rang waren Sie Zeit- oder Berufssoldat?</p> <p>IF 24043 = 3, 4 & 01111 = 2 In welchem Rang waren Sie Zeit- oder Berufssoldatin?</p> <p><<Vorgaben bitte vorlesen.>></p> <p><<Formulierung der Antwortkategorien bitte an Geschlecht anpassen.>></p> <p>40: Mannschaftsdienstgrad 41: Unteroffizier/in (Unteroffizier/in, Stabsunteroffizier/in, Feldwebel, Oberfeldwebel) 42: Offizier/in (Leutnant, Hauptmann) 43: Stabsoffizier/in (ab Major) BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 24055</p>
<p>24063 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHET4F, Genaue berufliche Stellung - Befragter Selbstständige/r</p> <p>IF 24043 = 1, 2, -97, -98 In welchem Bereich sind Sie selbstständig: in einem akademischen freien Beruf (z.B. als Arzt, Rechtsanwalt oder Architekt), in der Landwirtschaft oder in einem anderem Bereich (z.B. in Handel, Gewerbe, Industrie oder Dienstleistung)?</p> <p>IF 24043 = 3, 4 In welchem Bereich waren Sie selbstständig: in einem akademischen freien Beruf (z.B. als Arzt, Rechtsanwalt oder Architekt), in der Landwirtschaft oder in einem anderem Bereich (z.B. in Handel, Gewerbe, Industrie oder Dienstleistung)?</p> <p>51: Selbstständige/r in einem akademischen freien Beruf (z.B. Arzt, Rechtsanwalt, Architekt) 52: Selbstständige/r in der Landwirtschaft 53: Selbstständige/r in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung; sonstige Selbstständigkeit oder sonstiges Unternehmertum BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 24054</p>

<p>24054 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHET4F_2, Anzahl der Beschäftigten Befragter</p> <p>IF 24043 = 1, 2, -97, -98 Wie viele Beschäftigte haben Sie?</p> <p>IF 24043 = 3, 4 Wie viele Beschäftigte hatten Sie?</p> <p><<Vorgaben nur bei Bedarf vorlesen.>></p> <p>0: Keine 1: 1 bis unter 5 2: 5 bis unter 10 3: 10 bis unter 20 4: 20 bis unter 50 5: 50 bis unter 100 6: 100 bis unter 200 7: 200 bis unter 250 8: 250 bis unter 500 9: 500 bis unter 1.000 10: 1.000 bis unter 2.000 11: 2.000 und mehr</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 24012 >15 GOTO 24057 IF 24002=3 & 24012 = sysmis GOTO 24057 IF 24046=1 & 24002 <> 3 & 24047 <> -20 GOTO 24058 ELSE GOTO 24060</p>
<p>24055 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHET5, Leitungsposition Befragter</p> <p>IF 24043 = 1, 2, -97, -98 Sind Sie in einer leitenden Position tätig?</p> <p>IF 24043 = 3, 4 Waren Sie in einer leitenden Position tätig?</p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 1 GOTO 24056 IF 2 & 24012 >15 GOTO 24057 IF 2 & 24002=3 & 24012 = sysmis GOTO 24057 IF 2 & 24046 = 1 & 24002 <> 3 & 24047 <> -20 GOTO 24058 ELSE GOTO 24060</p>

<p>24056 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHET6, Leitungsposition Befragter Anzahl unterstellte Mitarbeiter</p> <p>IF 24043 = 1, 2, -97, -98 Wie viele Arbeitskräfte sind Ihnen unterstellt?</p> <p>IF 24043 = 3, 4 Wie viele Arbeitskräfte waren Ihnen unterstellt?</p> <p><<Unterstellt bedeutet, dass Sie für diese Personen die Führungsverantwortung haben.>></p> <p>1: 0 2: 1-2 3: 3-9 4: 10 und mehr</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 24012 >15 GOTO 24057 IF 24002=3 & 24012 = sysmis GOTO 24057 IF 24046=1 & 24002 <> 3 & 24047 <> -20 GOTO 24058 ELSE GOTO 24060</p>
<p>24057 E2/K5/K9</p>	<p>**S4EH2, Vergleich aktuelle berufliche Situation mit beruflicher Situation Befragter im Heimatland</p> <p>Was würden Sie sagen: Im Vergleich zur beruflichen Situation im Heimatland, hat sich Ihre Situation sehr verschlechtert, verschlechtert, ist gleich geblieben, verbessert oder sehr verbessert?</p> <p>1: sehr verschlechtert 2: verschlechtert 3: ist gleich geblieben 4: verbessert 5: sehr verbessert</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), war im Herkunftsland nicht erwerbstätig (-20)</p> <p>IF 24046 = 1 & 24047 <> -20 GOTO 24058 ELSE GOTO 24060</p>
<p>24058 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHAL1, Arbeitslos gemeldet Befragter</p> <p>Sind Sie zurzeit arbeitslos gemeldet?</p> <p><<Bei Unklarheit bzgl. arbeitslos gemeldet sein: Mit gemeldet sein meine ich, ob Sie bei der Bundesagentur für Arbeit (BA) arbeitslos gemeldet sind.>></p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 24059</p>

<p>24059 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHAL1a (VARS S3SHAL1am S3SHAL1aj), Dauer Arbeitslosigkeit Befragter</p> <p>IF 24058 = 1 Seit wann sind Sie arbeitslos gemeldet? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr.</p> <p>IF 24058 <> 1 Seit wann sind Sie arbeitslos? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr.</p> <p><<Falls sich die befragte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: Bitte sagen Sie mir ungefähr, in welchem Monat das war.>></p> <p>OFFEN: Monat ____ Jahr ____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 24059 (S3SHAL1am) = -97, -98, 1-12 24059 (S3SHAL1aj) = -97, -98, 1900-Intj</p> <p>GOTO 24060</p>
<p>24060 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHAL2, Staatliche Leistungen Befragter</p> <p>Beziehen Sie derzeit eine der folgenden staatlichen Leistungen: Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld im Rahmen von Hartz IV oder Sozialhilfe?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO [Autofil 24074Z] 25001</p>
<p>24074Z E2/K5/K9</p>	<p>--va: [ZS] zet44 --fn:24074Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 44 Ende Erwerbstätigkeit --fr: [ZS] Zeitstempel 44 Ende Erwerbstätigkeit</p> <p>--end--</p>

24 Partnerschaft befragter Elternteil	
25001 E2/K5/K9	<p>**S3SHP1, Familienstand Befragter</p> <p>Jetzt habe ich noch ein paar Fragen zu Ihrem Familienstand.</p> <p>Sind Sie zur Zeit ...</p> <p><<Antworten bitte vorlesen.>></p> <p><<Zur Information: Eingetragene Lebenspartnerschaften gibt es nur für gleichgeschlechtliche Paare.>></p> <p>1: verheiratet und leben mit Ihrer Ehepartnerin / Ihrem Ehepartner zusammen, 2: verheiratet und leben getrennt von Ihrer Ehepartnerin / Ihrem Ehepartner, 3: geschieden, 4: verwitwet, 5: ledig, 6: oder leben Sie in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft? BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 1 & Startkohorte = 2 GOTO [Autofil IF 01111 = 2: 25004 = 1; IF 01111 <> 2: 25004 = 2] 25007 IF 1 and Startkohorte =5,9 & (HB_Einv = 1) GOTO [Autofil IF 01111 = 2: 25004 = 1; IF 01111 <> 2: 25004 = 2] 25010 IF 1 and Startkohorte =5,9 & (HB_Einv = 2) GOTO [Autofil IF 01111 = 2: 25004 = 1; IF 01111 <> 2: 25004 = 2, Autofil 25014Z] 29001 ELSE GOTO 25002</p>
25002 E2/K5/K9	<p>**S3SHP2, Gemeinsames Wohnen mit Partner</p> <p>IF 25001 = 6 Wohnen Sie derzeit mit Ihrem Lebenspartner / Ihrer Lebenspartnerin zusammen?</p> <p>IF 25001 <> 6 Wohnen Sie derzeit mit einem festen Partner oder einer festen Partnerin zusammen?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 2, -97, -98 & 25001 = 6 GOTO [Autofil 25014Z] 29001 IF 2, -97, -98 & 25001 <> 6 GOTO 25003</p> <p>IF 1 & Startkohorte = 2 & 25001 = 6 GOTO [Autofil IF 01111 = 2: 25004 = 2; IF 01111 <> 2: 25004 = 1] 25007 IF 1 & Startkohorte 2 & 25001 <> 6 GOTO 25004</p> <p>IF 1 & Startkohorte 5,9 & (HB_Einv = 2) GOTO [Autofil 25014Z] 29001 IF 1 & Startkohorte 5,9 & (HB_Einv = 1) & 25001 = 6 GOTO [Autofil IF 01111 = 2: 25004 = 2; ELSE IF 01111 <> 2: 25004 = 1] 25010 IF 1 & Startkohorte 5,9 & (HB_Einv = 1) & 25001 <> 6 GOTO 25010</p>

	ELSE GOTO 25003
25003 E2/K5/K9	<p>**S3SHP3, Fester Partner</p> <p>Haben Sie derzeit einen festen Partner oder eine Partnerin?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 1 & Startkohorte = 2 GOTO 25004 IF 1 & Startkohorte = 5,9 & (HB_Einv = 1) GOTO 25010 ELSE GOTO [Autofil 25014Z] 29001</p>
25010 K5/K9	<p>**S3SHP_nach, Nachfrage Einverständnis Partner</p> <p>Nun kommen wir zu Fragen zur Person Ihres Partners/Ihrer Partnerin. Sicherlich haben Sie ihn oder sie darüber informiert, dass wir auch dazu Fragen stellen.</p> <p>1: Zielperson widerspricht nicht 2: Zielperson widerspricht</p> <p>IF 1 GOTO 25012 IF 2 GOTO 25011</p>
25011 K5/K9	<p>**S3SHP_nach2, Nachfrage nachgeholte Absprache</p> <p>Ist er oder sie gerade da, so dass wir das eben noch machen können?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 1 GOTO 25012 IF 2, -97, -98 GOTO [Autofil 25014Z] 29001</p>
25012 K5/K9	<p>**S3SHP_info, Informiertes Einverständnis Partner</p> <p>25010 = 1 War er oder sie damit einverstanden?</p> <p>25011 = 1 Ist er oder sie damit einverstanden?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 2, -97, -98 GOTO [Autofil 25014Z] 29001 IF 1 & 25001 = 1,6 GOTO 25007</p>
25004 E2/K5/K9	<p>**S3SHP7, Geschlecht Partner</p> <p>Ist Ihr Partner bzw. Ihre Partnerin männlich oder weiblich?</p> <p>1: männlich 2: weiblich BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p>

	<p>IF (25002 = 1) GOTO 25007 IF (25002 = 2, -97, -98) GOTO 25009</p>
<p>25007 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHP4 (VARS S3SHP4_2j, S3SHP4_2m), Beginn Gemeinsames Wohnen mit Partner Monat/Jahr</p> <p>IF 25004 <> 2 Seit wann wohnen Sie mit Ihrem Partner zusammen? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr.</p> <p>IF 25004 = 2 Seit wann wohnen Sie mit Ihrer Partnerin zusammen? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr.</p> <p><<Falls sich die befragte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: Bitte sagen Sie mir ungefähr, in welchem Monat das war.>></p> <p>OFFEN: Monat _____ Jahr _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98),</p> <p><<Nicht vorlesen: wenn die Schätzanweisung vorgelesen wurde, den Button ‚Geschätzt‘ anklicken.>></p> <p>BUTTON: Geschätzt ([AUTOFIL(25008=1)])</p> <p>Prüfung Range 25007 (S3SHP4_2m) = -97, -98, 1-12 25007 (S3SHP4_2j)= -97, -98, 1900-Intj</p> <p>GOTO 25009</p>
<p>25009 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHP6_2, Verhältnis Partner zum Zielkind</p> <p>IF 25004 = 1 In welcher Beziehung steht Ihr Partner zu <Name des Zielkinds>?</p> <p><<Spontane Antwort abwarten; Wenn die spontane Antwort unpräzise ist, Nachfragen kommen oder keine spontane Antwort erfolgt: Kategorien vorlesen. Bitte gleichgeschlechtliche Partner des Vaters (ohne andere Beziehung zum ZK) auch unter 8 erfassen.>></p> <p>2: leiblicher Vater 4: Adoptivvater 6: Pflegevater 8: Partner der Mutter 10: Stiefvater 11: Sonstiges Verhältnis</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 25004 = 2 In welcher Beziehung steht Ihre Partnerin zu <Name des Zielkinds>?</p> <p><<Spontane Antwort abwarten; Wenn die spontane Antwort unpräzise ist. Nachfragen kommen oder keine spontane Antwort erfolgt: Kategorien vorlesen. Bitte gleichgeschlechtliche Partnerinnen der Mutter (ohne andere Beziehung zum</p>

	<p>ZK) auch unter 7 erfassen.>></p> <p>1: leibliche Mutter 3: Adoptivmutter 5: Pflegemutter 7: Partnerin des Vaters 9: Stiefmutter BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 25004 <> 1,2 In welcher Beziehung steht Ihr Partner zu <Name des Zielkinds>?</p> <p><<Spontane Antwort abwarten; Wenn die spontane Antwort unpräzise ist, Nachfragen kommen oder keine spontane Antwort erfolgt: Kategorien vorlesen. Bitte gleichgeschlechtliche Partnerinnen der Mutter (ohne andere Beziehung zum ZK) unter 7 und gleichgeschlechtliche Partner des Vaters (ohne andere Beziehung zum ZK) unter 8 erfassen.>></p> <p>1: leibliche Mutter 2: leiblicher Vater 3: Adoptivmutter 4: Adoptivvater 5: Pflegemutter 6: Pflegevater 7: Partnerin des Vaters 8: Partner der Mutter 9: Stiefmutter 10, Stiefvater 11: Sonstiges Verhältnis BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 25002 =2 GOTO [Autofil 25014Z] 29001 GOTO [Autofil 25014Z] 26001</p>
<p>25014Z E2/K5/K9</p>	<p>--va: [ZS] zet46 --fn:25014Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 46 Ende Partner/in --fr: [ZS] Zeitstempel 46 Ende Partner/in</p> <p>--end--</p>

25 Soziodemographie Partner/in befragter Elternteil	
26001 E2/K5/K9	<p>**S3SHPSD1J, Geburtsjahr Partner</p> <p>IF 25004 <> 2 Nun möchte ich Sie um einige Angaben zu Ihrem Partner bitten. In welchem Jahr ist Ihr Partner geboren?</p> <p>IF 25004 = 2 Nun möchte ich Sie um einige Angaben zu Ihrer Partnerin bitten. In welchem Jahr ist Ihre Partnerin geboren?</p> <p>OFFEN: _____ Jahr BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 26001 (S3SHPSD1J) = -97,-98,1900-Intj</p> <p>GOTO 26002</p>
26002 E2/K5/K9	<p>**S4PS1, Geburtsland Partner</p> <p>IF 25004 <> 2 Wo ist Ihr Partner geboren?</p> <p>IF 25004 = 2 Wo ist Ihre Partnerin geboren?</p> <p>1: [26001 (S3SHPSD1J)>1949] in Deutschland [26001 (S3SHPSD1J)<1950] im Gebiet des heutigen Deutschlands 2: [26001 (S3SHPSD1J)<1950] in früheren deutschen Ostgebieten 3: [26001 (S3SHPSD1J)>1949] im Ausland [26001 (S3SHPSD1J)<1950] in einem anderen Land BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 3 GOTO 26003 ELSE GOTO 26009</p>
26003 E2/K5/K9	<p>**S4PS2, Geburtsland Partner im Ausland</p> <p>IF 25004 <> 2 In welchem Land ist Ihr Partner geboren?</p> <p>IF 25004 = 2 In welchem Land ist Ihre Partnerin geboren?</p> <p>Länderliste BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), Land nicht in Liste (-96)</p> <p>IF -96 GOTO 26004 ELSE GOTO 26005</p>
26004 E2/K5/K9	<p>**S4PS3, Geburtsland Partner im Ausland (offen)</p>

	<p>Dieses Land kommt nicht in meiner Liste vor. Damit ich das Land in meine Liste aufnehmen kann, nennen Sie mir bitte noch einmal genau das Land!</p> <p><<Bitte Namen des Landes in korrekter Schreibweise erfassen!>></p> <p>OFFEN: _____</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 26005</p>
<p>26005 E2/K5/K9</p>	<p>**S4PS2H, Hilfsvariable: Geburtsland des Partners im Ausland</p> <p>Hilfsvariable: Geburtsland des Partners im Ausland IF 26003 > 0: dem Code zugeordneter Landestext IF 26003 = -96 & 26004 <> -97,-98: offene Angabe aus 26004 ELSE: "unbekanntes Land"</p> <p>GOTO 26006</p>
<p>26006 E2/K5/K9</p>	<p>**S4PS4a, Alter Partner bei Zuzug nach Deutschland</p> <p>IF 25004 <> 2 In welchem Alter ist Ihr Partner nach Deutschland gezogen?</p> <p>IF 25004 = 2 In welchem Alter ist Ihre Partnerin nach Deutschland gezogen?</p> <p><<Falls sich die befragte Person hinsichtlich des Alters nicht sicher ist: Bitte sagen Sie mir ungefähr, in welchem Alter das war.>></p> <p>OFFEN: _____ Alter</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), Partner ist nie nach Deutschland gezogen (-20)</p> <p>Prüfung Range -97,-98, -20, – 0-100</p> <p>IF -20 GOTO 26013 ELSE GOTO 26007</p>
<p>26007 E2/K5/K9</p>	<p>**S4PS4c, Gründe Zuzug Partner nach Deutschland</p> <p>Es gibt verschiedene Gründe, weshalb man nach Deutschland kommen kann.</p> <p>IF 25004 <> 2 Unter welchen Umständen ist Ihr Partner damals nach Deutschland gekommen?</p> <p>IF 25004 = 2 Unter welchen Umständen ist Ihre Partnerin damals nach Deutschland gekommen?</p> <p><<Antworten zuordnen. Kontingentflüchtlinge bei Asylbewerber/in oder Flüchtling; alle Formen von Arbeitsverhältnissen (z.B. auch Praktikant/-in, AuPair o. ä., bei Arbeitnehmer/in einordnen.>></p> <p><<Formulierungen der Antwortkategorien bitte an das Geschlecht anpassen.>></p> <p>1: als Aussiedler/in oder Spätaussiedler/in</p>

	<p>2: als Asylbewerber/in oder Flüchtling 3: als Familienangehörige/r oder als Partner/in 4: als Student/in oder Studienbewerber/in 5: als Arbeitnehmer/in 6: oder aus einem anderen Grund BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 26013</p>
<p>26009 E2/K5/K9</p>	<p>**S4PS6, Geburtsland Vater des Partners</p> <p>IF 25004 <> 2 In welchem Land ist der Vater Ihres Partners geboren?</p> <p>IF 25004 = 2 In welchem Land ist der Vater Ihrer Partnerin geboren?</p> <p><<Gehörte das Gebiet, in welchem der Vater des Partners/der Partnerin geboren wurde, zum Zeitpunkt seiner Geburt zu Deutschland, soll als Geburtsland entsprechend „Deutschland“ eingegeben werden.>></p> <p>Länderliste BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), Vater nicht vorhanden/unbekannt (-20), Land nicht in Liste (-96)</p> <p>IF -96 GOTO 26010 ELSE GOTO 26011</p>
<p>26010 E2/K5/K9</p>	<p>**S4PS7, Geburtsland Vater des Partners im Ausland (offen)</p> <p>Dieses Land kommt nicht in meiner Liste vor. Damit ich das Land in meine Liste aufnehmen kann, nennen Sie mir bitte noch einmal genau das Land!</p> <p><<Bitte Namen des Landes in korrekter Schreibweise erfassen!>></p> <p>OFFEN: _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 26011</p>
<p>26011 E2/K5/K9</p>	<p>**S4PS8, Geburtsland Mutter des Partners</p> <p>IF 25004 <> 2 In welchem Land ist die Mutter Ihres Partners geboren?</p> <p>IF 25004 = 2 In welchem Land ist die Mutter Ihrer Partnerin geboren?</p> <p><<Gehörte das Gebiet, in welchem die Mutter des Partners/der Partnerin geboren wurde, zum Zeitpunkt ihrer Geburt zu Deutschland, soll als Geburtsland entsprechend „Deutschland“ eingegeben werden.>></p> <p>Länderliste BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), Mutter nicht vorhanden/unbekannt (-20), Land nicht in Liste (-96)</p> <p>IF -96 GOTO 26012</p>

<p>26012 E2/K5/K9</p>	<p>ELSE GOTO 26013</p> <p>**S4PS10, Geburtsland Mutter des Partners im Ausland (offen)</p> <p>Dieses Land kommt nicht in meiner Liste vor. Damit ich das Land in meine Liste aufnehmen kann, nennen Sie mir bitte noch einmal genau das Land!</p> <p><<Bitte Namen des Landes in korrekter Schreibweise erfassen!>></p> <p>OFFEN: _____</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 26013</p>
<p>26013 E2/K5/K9</p>	<p>**S4PS12, Deutsche Staatsangehörigkeit Partner</p> <p>IF 25004 <> 2 Hat Ihr Partner die deutsche Staatsangehörigkeit?</p> <p>IF 25004 = 2 Hat Ihre Partnerin die deutsche Staatsangehörigkeit?</p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), staatenlos (-20)</p> <p>IF 1 GOTO 26014 IF 2 GOTO 26016 ELSE GOTO [Autofil 26061Z] 26019</p>
<p>26014 E2/K5/K9</p>	<p>**S4PS13, Deutsche Staatsangehörigkeit Partner seit Geburt</p> <p>IF 25004 <> 2 Hat Ihr Partner die deutsche Staatsangehörigkeit seit Geburt?</p> <p>IF 25004 = 2 Hat Ihre Partnerin die deutsche Staatsangehörigkeit seit Geburt?</p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 2 GOTO 26015 ELSE GOTO [Autofil 26061Z] 26019</p>
<p>26015 E2/K5/K9</p>	<p>**S4PS14 (VARS S4PS14M, S4PS14J), Erwerb deutsche Staatsangehörigkeit Partner, Datum</p> <p>IF 25004 <> 2 Wann hat Ihr Partner die deutsche Staatsangehörigkeit erworben? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr.</p> <p>IF 25004 = 2 Wann hat Ihre Partnerin die deutsche Staatsangehörigkeit erworben? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr.</p> <p><<Falls sich die Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: Bitte sagen Sie mir ungefähr, in welchem Monat das war.>></p>

	<p>OFFEN: Monat ____ Jahr ____</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 26015 (S4PS14M) = -97, -98, 1-12 26015 (S4PS14J) = -97, -98, 26001 - Intj IF 26001 = -97,-98 = 26015 (S4PS14J) = -97,-98 1900 bis Intj</p> <p>GOTO [Autofil 26061Z] 26019</p>
<p>26016 E2/K5/K9</p>	<p>**S4PS15, Andere Staatsangehörigkeit Partner</p> <p>IF 25004 <> 2 Welche Staatsangehörigkeit hat Ihr Partner?</p> <p>IF 25004 = 2 Welche Staatsangehörigkeit hat Ihre Partnerin?</p> <p>Staatsangehörigkeitsliste BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), staatenlos (-20) , Staatsangehörigkeit nicht in Liste (-96)</p> <p>IF -96 GOTO 26017 ELSE GOTO 26018</p>
<p>26017 E2/K5/K9</p>	<p>**S4PS15s, Andere Staatsangehörigkeit Partner (offen)</p> <p>Diese Staatsangehörigkeit kommt nicht in meiner Liste vor. Damit ich diese Staatsangehörigkeit in meine Liste aufnehmen kann, nennen Sie mir bitte noch einmal genau die Staatsangehörigkeit.</p> <p><<Staatsangehörigkeit in korrekter Schreibweise erfassen!>></p> <p>OFFEN: _____</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 26018</p>
<p>26018 E2/K5/K9</p>	<p>**S4PS16, Aufenthalt in Deutschland Partner rechtlich befristet</p> <p>IF 25004 <> 2 Ist der Aufenthalt Ihres Partners in Deutschland rechtlich befristet oder rechtlich unbefristet?</p> <p>IF 25004 = 2 Ist der Aufenthalt Ihrer Partnerin in Deutschland rechtlich befristet oder rechtlich unbefristet?</p> <p><<Mit befristetem Aufenthalt ist z. B. Aufenthaltserlaubnis, Sichtvermerk (Visum), befristete Aufenthaltserlaubnis, Aufenthaltsbewilligung, Aufenthaltsbefugnis gemeint.>></p> <p><<Mit unbefristetem Aufenthalt ist z. B. Niederlassungserlaubnis, Aufenthaltsberechtigung, unbefristete Aufenthaltserlaubnis gemeint.>></p> <p>1: rechtlich befristet</p>

	<p>2: rechtlich unbefristet BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 26061Z GOTO [Autofil 26061Z] 26019</p>
<p>26061Z E2/K5/K9</p>	<p>--va: [ZS] zet48 --fn:26061Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 48 Ende Soziale Herkunft: Partner des Befragten --fr: [ZS] Zeitstempel 48 Ende Soziale Herkunft: Partner des Befragten</p> <p>--end--</p>

26 Bildung Partner/in befragter Elternteil	
26019 E2/K5/K9	<p>**S4PS18, Höchster Bildungsabschluss Partner in Deutschland</p> <p>IF 25004 <> 2 Nun ein paar Fragen zu den Bildungsabschlüssen Ihres Partners: Hat Ihr Partner seinen höchsten Schulabschluss in Deutschland erworben? Bitte beachten Sie, dass damit keine Ausbildungsabschlüsse wie z. B. Lehre oder Hochschulausbildung, sondern schulische Abschlüsse, wie z.B. Hauptschulabschluss, Mittlere Reife oder Abitur gemeint sind.</p> <p>IF 25004 = 2 Nun ein paar Fragen zu den Bildungsabschlüssen Ihrer Partnerin: Hat Ihre Partnerin ihren höchsten Schulabschluss in Deutschland erworben? Bitte beachten Sie, dass damit keine Ausbildungsabschlüsse wie z. B. Lehre oder Hochschulausbildung, sondern schulische Abschlüsse, wie z.B. Hauptschulabschluss, Mittlere Reife oder Abitur gemeint sind.</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), kein Schulabschluss (-20)</p> <p>IF 2 GOTO 26021 IF -20 GOTO [Autofil 26020=-20] 26060 ELSE GOTO 26020</p>
26060 E2/K5/K9	<p>**p40508, Jahre zur Schule gegangen</p> <p>IF 25004 <> 2 Wie viele Jahre ist Ihr Partner zur Schule gegangen?</p> <p>IF 25004 = 2 Wie viele Jahre ist Ihre Partnerin zur Schule gegangen?</p> <p><<Wenn Partner/Partnerin nicht zu Schule gegangen ist, bitte 0 eintragen.>></p> <p><<Bitte die Anzahl der Schuljahre erfassen, nicht das Alter in Jahren bei Abschluss.>></p> <p>OFFEN: _____ Jahre Buttons: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung: Range -97, -98, 0-20</p> <p>GOTO 26028</p>

<p>26020 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHPB1_2, Höchster Bildungsabschluss Partner, Art</p> <p>IF 25004 <> 2 Welchen höchsten allgemein bildenden Schulabschluss hat Ihr Partner?</p> <p>IF 25004 = 2 Welchen höchsten allgemein bildenden Schulabschluss hat Ihre Partnerin?</p> <p><<Vorgaben nur bei Bedarf vorlesen, zuordnen lassen.>></p> <p><<Wenn Fachabitur angegeben wird, bitte nachfragen: „Wurde damit die Zugangsberechtigung für ein Studium an einer Fachhochschule oder an einer Universität erworben? - Wenn Fachhochschule, dann zu Kategorie 4 zuordnen, wenn Universität, zu Kategorie 5 zuordnen.>></p> <p><<Bei Abschlüssen, die im Ausland erworben wurden, einordnen lassen: Was hätte diesem Abschluss in Deutschland ungefähr entsprochen?>></p> <p>1: einfacher Haupt-,Volksschulabschluss, 8.Klasse POS 2: qualifizierender Hauptschulabschluss 3: Mittlere Reife (Real-,Wirtschaftsschulabschluss, Fachschul-, Fachoberschulreife, 10.Klasse POS) 4: Fachhochschulreife, Abschluss Fachoberschule 5: allgemeine / fachgebundene Hochschulreife (Abitur / EOS 12. Klasse) 6: Sonder-/Förderschulabschluss 7: anderer Abschluss</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), kein Schulabschluss (-20)</p> <p>IF 7 GOTO 26057 ELSE GOTO 26032</p>
<p>26057 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHPB1_2o, Höchster Bildungsabschluss Partner, Art offen</p> <p>Was für ein Schulabschluss war das?</p> <p>OFFEN: _____</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 26032</p>
<p>26021 E2/K5/K9</p>	<p>**S4PS19, Höchster Bildungsabschluss Partner im Ausland</p> <p>IF 25004 <> 2 In welchem Land hat Ihr Partner seinen höchsten Schulabschluss erworben?</p> <p>IF 25004 = 2 In welchem Land hat Ihre Partnerin ihren höchsten Schulabschluss erworben?</p> <p>Länderliste</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), Land nicht in Liste (-96)</p> <p>IF -96 GOTO 26022 ELSE GOTO 26023</p>

<p>26022 E2/K5/K9</p>	<p>**S4PS21, Höchster Bildungsabschluss Partner im Ausland, offen</p> <p>Dieses Land kommt nicht in meiner Liste vor. Damit ich das Land in meine Liste aufnehmen kann, nennen Sie mir bitte noch einmal genau das Land!</p> <p><<Bitte Namen des Landes in korrekter Schreibweise erfassen!>></p> <p>OFFEN: _____</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 26023</p>
<p>26023 E2/K5/K9</p>	<p>**S4PS19H, Hilfsvariable Landes des Schulabschlusses des Elternteils</p> <p>Hilfsvariable: Text des Landes des Schulabschlusses des Elternteils: IF 26021 > 0: dem Code zugeordneter Landestext IF 26021 = -96 & 26022 <> -97,-98: offene Angabe aus 26022 ELSE: "unbekanntes Land"</p> <p>GOTO 26024</p>
<p>26024 E2/K5/K9</p>	<p>**S4PS31, Schulabschluss Partner im Ausland, deutsche Entsprechung</p> <p>IF 25004 <> 2 & (26021 <> -97, -98) Und welchen Schulabschluss hat Ihr Partner in <26023> erreicht bzw. zuerkannt bekommen? Bitte nennen Sie mir den entsprechenden deutschen Schulabschluss.</p> <p>IF 25004 <> 2 & (26021 = -97, -98) Und welchen Schulabschluss hat Ihr Partner erreicht bzw. zuerkannt bekommen? Bitte nennen Sie mir den entsprechenden deutschen Schulabschluss.</p> <p>IF 25004 = 2 & (26021 <> -97, -98) Und welchen Schulabschluss hat Ihre Partnerin in <26023> erreicht bzw. zuerkannt bekommen? Bitte nennen Sie mir den entsprechenden deutschen Schulabschluss.</p> <p>IF 25004 = 2 & (26021 = -97, -98) Und welchen Schulabschluss hat Ihre Partnerin erreicht bzw. zuerkannt bekommen? Bitte nennen Sie mir den entsprechenden deutschen Schulabschluss.</p> <p><<Bitte Liste vorlesen.>></p> <p>1: einfacher Hauptschul-/Volksschulabschluss 2: qualifizierender Hauptschulabschluss 3: Mittlere Reife (Real-/ Wirtschaftsschulabschluss/ Fachschul-/ Fachoberschulreife) 4: Fachhochschulreife/Abschluss Fachoberschule 5: allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife (Abitur/EOS 12. Klasse) 6: Sonder- / Förderschulabschluss 7: anderer Abschluss</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 26026</p>

<p>26026 E2/K5/K9</p>	<p>**S4PS33, Dauer des Schulbesuchs Partner im Ausland in Jahren</p> <p>IF (25004 <> 2) & (26021 <> -97, -98) Wie viele Jahre ist Ihr Partner in <26023> zur Schule gegangen, um diesen Abschluss zu erhalten?</p> <p>IF (25004 <> 2) & (26021 = -97, -98) Wie viele Jahre ist Ihr Partner zur Schule gegangen, um diesen Abschluss zu erhalten?</p> <p>IF (25004 = 2) & (26021 <> -97, -98) Wie viele Jahre ist Ihre Partnerin in <26023> zur Schule gegangen, um diesen Abschluss zu erhalten?</p> <p>IF (25004 = 2) & (26021 = -97, -98) Wie viele Jahre ist Ihre Partnerin zur Schule gegangen, um diesen Abschluss zu erhalten?</p> <p><<Bitte die Anzahl der Schuljahre erfassen, nicht das Alter in Jahren bei Abschluss.>></p> <p>OFFEN: _____ Schuljahre BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung: Range = -97,-98, 0-20</p> <p>GOTO 26027</p>
<p>26027 E2/K5/K9</p>	<p>**S4PS34, Berechtigung mit Auslandsschulabschluss an Hochschule/Uni zu studieren</p> <p>IF (25004 <> 2) & (26021 <> -97, -98) War Ihr Partner mit diesem Abschluss berechtigt, an einer Hochschule oder Universität in <26023> zu studieren?</p> <p>IF (25004 <> 2) & (26021 = -97, -98) War Ihr Partner mit diesem Abschluss berechtigt, an einer Hochschule oder Universität zu studieren?</p> <p>IF (25004 = 2) & (26021 <> -97, -98) War Ihre Partnerin mit diesem Abschluss berechtigt, an einer Hochschule oder Universität in <26023> zu studieren?</p> <p>IF (25004 = 2) & (26021 = -97, -98) War Ihre Partnerin mit diesem Abschluss berechtigt, an einer Hochschule oder Universität zu studieren?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 26028</p>

<p>26028 E2/K5/K9</p>	<p>**S4PS35, Berufsausbildung / Studium Partner</p> <p>IF 25004 <> 2 Hat Ihr Partner jemals eine Berufsausbildung oder ein Studium abgeschlossen?</p> <p>IF 25004 = 2 Hat Ihre Partnerin jemals eine Berufsausbildung oder ein Studium abgeschlossen?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 1 GOTO 26029 ELSE GOTO [Autofil 26063Z] 26040</p>
<p>26029 E2/K5/K9</p>	<p>**S4PS36, Höchster beruflicher Abschluss Partner in Deutschland oder Ausland</p> <p>IF (25004 <> 2) & ((26021 = -20) OR ((26019 = 2) & (26021 = -97, -98))) Und wo hat Ihr Partner seinen höchsten beruflichen Abschluss gemacht? In Deutschland oder in einem anderen Land?</p> <p>IF (25004 <> 2) & (26021 <> -20) & (26021 <> -97, -98) Und wo hat Ihr Partner seinen höchsten beruflichen Abschluss gemacht? In Deutschland, in <26023> oder in einem anderen Land?</p> <p>IF (25004 = 2) & ((26021 = -20) OR ((26019 = 2) & (26021 = -97, -98))) Und wo hat Ihre Partnerin ihren höchsten beruflichen Abschluss gemacht? In Deutschland oder in einem anderen Land?</p> <p>IF (25004 = 2) & (26021 <> -20) & (66106 <> -97, -98) Und wo hat Ihre Partnerin ihren höchsten beruflichen Abschluss gemacht? In Deutschland, in <26023> oder in einem anderen Land?</p> <p>IF 26021 = -20 OR (26019 = 2) & (26021 = -97, -98) 1: in Deutschland 3: in einem anderen Land <<Länderliste einblenden>> BUTTONS: Land nicht in Liste (-96), verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 26021 <> -20: & (26021 <> -97, -98) 1: in Deutschland 2: in <26023> 3: in einem anderen Land <<Länderliste einblenden>> BUTTONS: Land nicht in Liste (-96), verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 1 GOTO 26032 ELSE GOTO 26030</p>

26030 E2/K5/K9	<p>**S4PS37, Art der Ausbildung Partner</p> <p>IF 25004 <> 2 Was für eine Ausbildung war das?</p> <p><<Antwortvorgaben bitte vorlesen.>></p> <p>1: Er wurde in einem Betrieb angelernt 2: Er hat in einem Betrieb eine längere Ausbildung gemacht 3: Er hat eine berufsbildende Schule besucht 4: Er hat eine Hochschule/Universität besucht 5: Sonstiges BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO [Autofil 26063Z] 26040</p> <p>IF 25004 = 2 Was für eine Ausbildung war das?</p> <p><<Antwortvorgaben bitte vorlesen.>></p> <p>1: Sie wurde in einem Betrieb angelernt 2: Sie hat in einem Betrieb eine längere Ausbildung gemacht 3: Sie hat eine berufsbildende Schule besucht 4: Sie hat eine Hochschule/Universität besucht 5: Sonstiges BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO [Autofil 26063Z] 26040</p>
---------------------------------	---

<p>26032 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHPB2_2, (Höchster) Beruflicher Abschluss Partner</p> <p>IF 25004 <> 2 Welchen höchsten beruflichen Ausbildungsabschluss hat Ihr Partner?</p> <p>IF 25004 = 2 Welchen höchsten beruflichen Ausbildungsabschluss hat Ihre Partnerin?</p> <p><<Antwortvorgaben bitte nicht vorlesen, Nennung zuordnen.>></p> <p><<Wenn kein Abschluss sondern nur eine Einrichtung genannt wird: „Welcher Abschluss wurde an dieser Einrichtung erworben?“>></p> <p><<Bei Abschlüssen, die im Ausland erworben wurden, einordnen lassen: Was hätte diesem Abschluss in Deutschland ungefähr entsprochen?>></p> <p>1: Abschluss einer Lehre [kaufmännisch, betrieblich, gewerblich, landwirtschaftlich] Gesellen- oder Gehilfenbrief, duale Ausbildung, DDR: Facharbeiterbrief 2: Meister, Technikerabschluss</p> <p>3: Beamtenausbildung (Laufbahnprüfung) 4: Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens 5: Berufsfachschulabschluss, Handelsschulabschluss 6: Fachschulabschluss (auch Abschluss der Fachakademie) 7: Fachschulabschluss in der DDR</p> <p>8: Bachelor (z.B. B.A., B.Sc.) 9: Diplom, Master (M.A.) 10: Magister, Staatsexamen 11: Promotion, Habilitation</p> <p>12: Berufsakademie ohne nähere Angabe 13: Verwaltungsfachhochschule ohne nähere Angabe 14: Fachhochschule, ehem. Ingenieurschule ohne nähere Angabe 15: Universität ohne nähere Angabe 16: Hochschulabschluss (Studium) ohne nähere Angabe</p> <p>17: Betriebliche Anlernausbildung 19: DDR: Teilfacharbeiterabschluss 21: Anderer Ausbildungsabschluss</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), kein beruflicher Bildungsabschluss (-20)</p> <p>[Autofil (IF 26032 = 11) 26036 =4 IF 3 GOTO 26039 IF 8, 9 GOTO 26036 IF 10 [Autofil 26036 = 4] GOTO 26038 IF 12, 13 ,14, 15, 16 GOTO 26034 IF 21 GOTO 26033 ELSE GOTO [Autofil 26063Z] 26040</p>
---	---

<p>26033 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHPB3, Beruflicher Abschluss Partner (offen)</p> <p>Welcher andere Abschluss ist das?</p> <p>OFFEN: _____</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 26058</p>
<p>26058 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHB3b, Beruflicher Abschluss Partner (offen), Bildungseinrichtung</p> <p>IF 25004 <> 2 An welcher Bildungseinrichtung hat er diesen Abschluss gemacht?</p> <p>IF 25004 = 2 An welcher Bildungseinrichtung hat sie diesen Abschluss gemacht?</p> <p>OFFEN: _____</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 26038</p>
<p>26034 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHPB4, Art Tertiärabschluss Partner</p> <p>Wie heißt dieser Abschluss genau?</p> <p><<Antwortvorgaben bitte vorlesen.>></p> <p>1: Bachelor (z.B. B.A., B.Sc., B.Eng., LL.B.) 2: Diplom, Master (z.B. M.A., M.Sc., LL.M.) 3: Magister, Staatsexamen 4: Promotion 5 anderer Abschluss</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>[Autofil (IF 26034 = 3,4 & 26032 =16) 26036 =4] IF 1 & 26032 = 16 GOTO 26036 IF 1 & (26032 = 12-15) [Autofil 26063Z] GOTO 26040 IF 2. -97,-98 & (26032 = 16) GOTO 26036 IF 2. -97,-98 & (26032 = 12,13) [Autofil 26063Z] GOTO 26040 IF 4 GOTO [Autofil 26063Z] 26040 IF 5 GOTO 26035 ELSE GOTO 26038</p>
<p>26035 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHPB5, Art Tertiärabschluss Partner (offen)</p> <p>Welcher andere Abschluss ist das?</p> <p>OFFEN: _____</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF <> . & (26032 = 12, 13) [Autofil 26063Z] GOTO 26040 IF <> . & (26032 = 14, 15) GOTO 26038 ELSE GOTO 26036</p>

<p>26036 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHPB6_2, Art tertiäre Bildungseinrichtung Partner</p> <p>IF 25004 <> 2 Und an welcher Bildungseinrichtung hat Ihr Partner den Abschluss gemacht? War das an einer Berufsakademie, an einer Verwaltungsfachhochschule, an einer Fachhochschule bzw. ehemaligen Ingenieurschule oder an einer Universität?</p> <p>IF 25004 = 2 Und an welcher Bildungseinrichtung hat Ihre Partnerin den Abschluss gemacht? War das an einer Berufsakademie, an einer Verwaltungsfachhochschule, an einer Fachhochschule bzw. ehemaligen Ingenieurschule oder an einer Universität?</p> <p>1: Berufsakademie 2: Verwaltungsfachhochschule 3: Fachhochschule bzw. ehemaligen Ingenieurschule 4: Universität (auch Technische, Medizinische, Kirchliche, Pädagogische oder Tierärztliche Hochschule, Musik- oder Kunsthochschule) 5: andere Einrichtung?</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 1,2 GOTO [Autofil 26063Z] 26040 IF 5 GOTO 26037 ELSE GOTO 26038</p>
<p>26037 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHPB7_2, Art tertiäre Bildungseinrichtung Partner (offen)</p> <p>Was für eine Bildungseinrichtung war das genau?</p> <p>OFFEN: _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF <> . & (26034 = 1 or 26032 = 8) [Autofil 26063Z] GOTO 26040 ELSE GOTO 26038</p>
<p>26038 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHPB8, Promotion Partner</p> <p>IF 25004 <> 2 Hat er eine Promotion abgeschlossen oder promoviert er derzeit?</p> <p>IF 25004 =2 Hat sie eine Promotion abgeschlossen oder promoviert sie derzeit?</p> <p>1: ja, Promotion abgeschlossen 2: ja, promoviert derzeit 3: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO [Autofil 26063Z] 26040</p>
<p>26039 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHPB9, Beamtenausbildung Partner</p> <p>War das eine Beamtenausbildung für den einfachen, mittleren, gehobenen oder höheren Dienst?</p> <p>1: einfacher Dienst 2: mittlerer Dienst 3: gehobener Dienst 4: höherer Dienst BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO [Autofil 26063Z] 26040</p>

26063Z	--va: [ZS] zet50 --fn: 26063Z --vb: Zeitstempel 50 Ende SD, Partner Bildung --fr: [ZS] Zeitstempel 50 Ende SD, Partner Bildung --end--
---------------	--

27 Erwerbstätigkeit Partner/in befragter Elternteil	
26040 E2/K5/K9	<p>**S3SHPET1a, Erwerbstätigkeit Partner</p> <p>IF 25004 <> 2 Ist Ihr Partner derzeit Voll- oder Teilzeit erwerbstätig, nebenher oder nicht erwerbstätig?</p> <p>IF 25004 = 2 Ist Ihre Partnerin derzeit Voll- oder Teilzeit erwerbstätig, nebenher oder nicht erwerbstätig?</p> <p><<Mit nebenher erwerbstätig sind unter 15 Stunden in der Woche oder auch geringfügig Beschäftigte gemeint. Wenn jemand zwei Halbtagsstellen hat, dann gilt er als Vollzeit erwerbstätig. In Ausbildung, ist als nicht erwerbstätig definiert.>></p> <p>1: Vollzeit erwerbstätig 2: Teilzeit erwerbstätig 3: Nebenher erwerbstätig 4: Nicht erwerbstätig BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 1,2,3 GOTO 26041 IF 4 & 26018 = 1,-97,-98 GOTO 26042 IF 4 & 26018 <> 1,-97,-98 GOTO 26043 ELSE GOTO 26056</p>
26041 E2/K5/K9	<p>**S3SHPET7, Arbeitsstunden Partner</p> <p>IF 25004 <> 2 Wie viele Stunden arbeitet Ihr Partner durchschnittlich pro Woche – einschließlich eventuellen Nebenerwerbs?</p> <p>IF 25004 = 2 Wie viele Stunden arbeitet Ihre Partnerin durchschnittlich pro Woche – einschließlich eventuellen Nebenerwerbs?</p> <p><<Gemeint ist die tatsächliche Arbeitszeit aus "bezahlter Erwerbsarbeit" (einschließlich Nebenerwerbsarbeit).>></p> <p>_____Anzahl Stunden BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), mehr als 90 Stunden pro Woche (94)</p> <p>Prüfung: Range = -97,-98, 0-90, 94</p> <p>IF 26040 = 3 GOTO 26043 ELSE GOTO 26044</p>

<p>26042 E2/K5/K9</p>	<p>**S4PS17, Recht auf Ausübung einer Erwerbstätigkeit in Deutschland Partner</p> <p>IF 25004 <> 2 Hat Ihr Partner zurzeit das Recht zur Ausübung einer Erwerbstätigkeit in Deutschland?</p> <p>IF 25004 = 2 Hat Ihre Partnerin zurzeit das Recht zur Ausübung einer Erwerbstätigkeit in Deutschland?</p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 26043</p>
<p>26043 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHPET1b, Status Partner</p> <p>IF 25004 <> 2 Was macht Ihr Partner derzeit hauptsächlich?</p> <p>IF 25004 = 2 Was macht Ihre Partnerin derzeit hauptsächlich?</p> <p><<Angaben bitte zuordnen! - Nicht vorlesen. Nur bei Bedarf: „Damit meine ich, ob Sie beispielsweise derzeit arbeitslos, Hausfrau/-mann oder in Rente, in einer Art von Ausbildung oder ähnlichem sind.“>></p> <p>1: arbeitslos 2: Kurzarbeit 3: 1-Euro-Job, ABM, oder ähnliche Maßnahmen der BA/Jobcenter oder ARGE 4: Altersteilzeit, unabhängig von welcher Phase 5: allgemeinbildende Schulausbildung 6: berufliche Ausbildung 7: Meister-/Technikerausbildung 8: Studium 9: Promotion 10: Umschulung, Fort- oder Weiterbildung 11: in Mutterschutz/Elternzeit 12: Hausfrau/Hausmann 13: krank/vorübergehend arbeitsunfähig 14: Rentner/in , Pensionär/in, (Vor-)Ruhestand 15: Wehr-/Zivildienst, Freiwilliges Soziales/Ökologisches/Europäisches Jahr 16: etwas anderes</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 26044</p>

26044 E2/K5/K9	<p>**S3SHPET2, Berufliche Tätigkeit Partner</p> <p>IF 26040 = 1, 2 & 25004 <> 2 Sagen Sie mir bitte, welche berufliche Tätigkeit er ausübt:</p> <p>IF 26040 = 1, 2 & 25004 = 2 Sagen Sie mir bitte, welche berufliche Tätigkeit sie ausübt:</p> <p>IF 26040 = 3, 4 & 25004 <> 2 Welche berufliche Tätigkeit hat er zuletzt ausgeübt?</p> <p>IF 26040 = 3, 4 & 25004 = 2 Welche berufliche Tätigkeit hat sie zuletzt ausgeübt?</p> <p><<Genaue Berufsbezeichnung bzw. Tätigkeit nachfragen. Bitte z.B. nicht „Mechaniker“, sondern „Fein- oder Kfz-Mechaniker“; nicht „Lehrer“, sondern „Gymnasiallehrer für Geschichte“. Falls es sich um Zeitarbeit handelt, nach der überwiegenden beruflichen Tätigkeit bei der gleichen Zeitarbeitsfirma fragen: Welche berufliche Tätigkeit, hat er/sie bei der Zeitarbeitsfirma überwiegend ausgeübt?>></p> <p><<Wenn jemand mehrere Tätigkeiten hat, dann die Tätigkeit mit der höheren Stundenzahl angeben, falls diese auch gleich ist, die Fragen auf die Tätigkeit mit dem höheren Einkommen beziehen.>></p> <p>OFFEN: _____</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), war noch nie erwerbstätig (-20)</p> <p>IF -20 & 26043 = 1 GOTO 26054 IF -20 & 26043 <> 1 GOTO 26056 ELSE GOTO 26046</p>
---------------------------------	---

26046
E2/K5/K9

****S3SHPET4_2, Berufliche Stellung Partner**

IF 26040 = 1, 2 & 25004 <> 2

Und welche berufliche Stellung hat Ihr Partner da? Ist er ...

IF 26040 = 1, 2 & 25004 = 2

Und welche berufliche Stellung hat Ihre Partnerin da? Ist sie ...

IF 26040 = 3, 4 & 25004 <> 2

Und welche berufliche Stellung hatte Ihr Partner da? War er ...

IF 26040 = 3, 4 & 25004 = 2

Und welche berufliche Stellung hatte Ihre Partnerin da? War sie ...

<<Vorgaben bitte vorlesen.>>

<<Falls es sich um Zeitarbeit bzw. Saisonarbeit handelt: „Welche berufliche Stellung hatte sie/er bei der Zeitarbeitsfirma überwiegend inne?>>

<<Formulierung der Antwortkategorien bitte an Geschlecht anpassen.>>

1: Arbeiter/in

2: Angestellte/r (auch Angestellte des öffentlichen Dienstes)

3: Beamte/r (auch Richter/in)

4: Zeit-/Berufssoldat/in

5: Selbständig (z.B. in einem akademischen freien Beruf (z.B. Arzt, Rechtsanwalt, Architekt), in der Landwirtschaft, in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung)

6: Mithelfende/r Familienangehörige/r

7: Freie/r Mitarbeiter/in

BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)

IF 1 GOTO 26047

IF 2 GOTO 26048

IF 3 GOTO 26049

IF 4 GOTO 26050

IF 5 GOTO 26059

ELSE GOTO 26052

<p>26047 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHPET4A, Genaue berufliche Stellung Partner - Arbeiter/in</p> <p>IF 26040 = 1, 2 Welche berufliche Stellung ist das genau?</p> <p>IF 26040 = 3, 4 Welche berufliche Stellung war das genau?</p> <p><<Vorgaben bitte vorlesen.>></p> <p><<Formulierung der Antwortkategorien bitte an Geschlecht anpassen.>></p> <p>10: ungelernte/r Arbeiter/in 11: angelernte/r Arbeiter/in, Teilfacharbeiter/in 12: Facharbeiter/in, Geselle/Gesellin 13: Vorarbeiter/in, Kolonnenführer/in, Brigadier/in 14: Meister/in, Polier/in</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 26052</p>
<p>26048 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHPET4B, Genaue berufliche Stellung Partner - Angestellte/r</p> <p>IF 26040 = 1, 2 Um welche Tätigkeit handelt es sich dabei genau?</p> <p>IF 26040 = 3, 4 Um welche Tätigkeit handelte es sich dabei genau?</p> <p><<Vorgaben bitte vorlesen.>></p> <p><<Formulierung der Antwortkategorien bitte an Geschlecht anpassen.>></p> <p>20: einfache Tätigkeit (z.B. Verkäufer/in) 21: qualifizierte Tätigkeit (z.B. Sachbearbeiter/in, technische/r Zeichner/in) 22: hoch qualifizierte Tätigkeit oder Leitungsfunktion (z.B. Ingenieur/in, wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, Abteilungsleiter/in) 23: Tätigkeit mit umfassenden Führungsaufgaben (z.B. Direktor/in, Geschäftsführer/in, Mitglied des Vorstandes) 24: Industrie- und Werkmeister/in</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 23 & 26006 >15 GOTO [Autofil 26052 = 1] 26053 IF 23 & 26002 = 3 & 26006 = -97, -98 GOTO [Autofil 26052 = 1] 26053 IF 23 & 26002=3 & 26006= -20 GOTO [Autofil 26065Z; 26052 = 1] 29001 IF 23 & 26043 = 1 & 26002 <> 3 GOTO [Autofil 26052 = 1] 26054 ELSE IF 23 GOTO [Autofil 26052 = 1] 26056 ELSE GOTO 26052</p>

<p>26049 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHPET4C, Genaue berufliche Stellung Partner - Laufbahngruppe</p> <p>IF 26040 = 1, 2 & 25004 <> 2 In welcher Laufbahngruppe ist er da genau?</p> <p>IF 26040 = 1, 2 & 25004 = 2 In welcher Laufbahngruppe ist sie da genau?</p> <p>IF 26040 = 3, 4 & 25004 <> 2 In welcher Laufbahngruppe war er da genau?</p> <p>IF 26040 = 3, 4 & 25004 =2 In welcher Laufbahngruppe war sie da genau?</p> <p><<Vorgaben bitte vorlesen.>></p> <p><<Formulierung der Antwortkategorien bitte an Geschlecht anpassen.>></p> <p>30: im einfachen Dienst (bis einschl. Oberamtsmeister/in) 31: im mittleren Dienst (von Assistent/in bis einschl. Hauptsekretär/in bzw. Amtsinspektor/-in) 32: im gehobenen Dienst (von Inspektor/in bis einschl. Amtsrat/-rätin bzw. Oberamtsrat/-rätin sowie Grund-, Haupt- oder Realschullehrer/innen) 33: im höheren Dienst, Richter/in (von Regierungsrat/-rätin aufwärts, z.B. Lehrer/-in ab Studienrat/-rätin)</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 26052</p>
<p>26050 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHPET4D, Genaue berufliche Stellung Partner - Zeitsoldat/in</p> <p>IF 26040 = 1,2 & 25004 <> 2 In welchem Rang ist er Zeit- oder Berufssoldat?</p> <p>IF 26040 = 1,2 & 25004 = 2 In welchem Rang ist sie Zeit- oder Berufssoldatin?</p> <p>IF 26040 = 3, 4 & 25004 <> 2 In welchem Rang war er Zeit- oder Berufssoldat?</p> <p>IF 26040 = 3, 4 & 25004 = 2 In welchem Rang war sie Zeit- oder Berufssoldatin?</p> <p><<Vorgaben bitte vorlesen.>></p> <p><<Formulierung der Antwortkategorien bitte an Geschlecht anpassen.>></p> <p>40: Mannschaftsdienstgrad 41: Unteroffizier/-in (Unteroffizier/-in, Stabsunteroffizier/-in, Feldwebel, Oberfeldwebel) 42: Offizier/-in (Leutnant, Hauptmann) 43: Stabsoffizier/-in (ab Major)</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 26052</p>

<p>26059 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHPET4F, Genaue berufliche Stellung Partner - Selbstständige/r</p> <p>IF 26040 = 1,2 & 25004 <> 2 In welchem Bereich ist er selbstständig: in einem akademischen freien Beruf (z.B. als Arzt, Rechtsanwalt oder Architekt), in der Landwirtschaft oder in einem anderem Bereich (z.B. in Handel, Gewerbe, Industrie oder Dienstleistung)?</p> <p>IF 26040 = 3,4 & 25004 <> 2 In welchem Bereich war er selbstständig: in einem akademischen freien Beruf (z.B. als Arzt, Rechtsanwalt oder Architekt), in der Landwirtschaft oder in einem anderem Bereich (z.B. in Handel, Gewerbe, Industrie oder Dienstleistung)?</p> <p>IF 26040 = 1,2 & 25004 = 2 In welchem Bereich ist sie selbstständig: in einem akademischen freien Beruf (z.B. als Arzt, Rechtsanwalt oder Architekt), in der Landwirtschaft oder in einem anderem Bereich (z.B. in Handel, Gewerbe, Industrie oder Dienstleistung)?</p> <p>IF 26040 = 3,4 & 25004 <> 2 In welchem Bereich war sie selbstständig: in einem akademischen freien Beruf (z.B. als Arzt, Rechtsanwalt oder Architekt), in der Landwirtschaft oder in einem anderem Bereich (z.B. in Handel, Gewerbe, Industrie oder Dienstleistung)?</p> <p>51: Selbstständige/r in einem akademischen freien Beruf (z.B. Arzt, Rechtsanwalt, Architekt) 52: Selbstständige/r in der Landwirtschaft 53: Selbstständige/r in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung; sonstige Selbstständigkeit oder sonstiges Unternehmertum</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 26051</p>
---	--

26051
E2/K5/K9

****S3SHPET4F_2, Anzahl der Beschäftigten Partner**

IF 26040 = 1, 2 & 25004 <> 2

Wie viele Beschäftigte hat Ihr Partner?

IF 26040 = 1, 2 & 25004 = 2

Wie viele Beschäftigte hat Ihre Partnerin?

IF 26040 = 3, 4 & 25004 <> 2

Wie viele Beschäftigte hatte Ihr Partner?

IF 26040 = 3, 4 & 25004 = 2

Wie viele Beschäftigte hatte Ihre Partnerin?

<<Vorgaben nur bei Bedarf vorlesen.>>

0: Keine

1: 1 bis unter 5

2: 5 bis unter 10

3: 10 bis unter 20

4: 20 bis unter 50

5: 50 bis unter 100

6: 100 bis unter 200

7: 200 bis unter 250

8: 250 bis unter 500

9: 500 bis unter 1.000

10: 1.000 bis unter 2.000

11: 2.000 und mehr

BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)

IF 26006 >15 GOTO 26053 IF 26002 = 3 & 26006=-98, -97 GOTO 26053

IF 26002 = 3 & 26006 = -20 GOTO [Autofil 26065Z] 29001

IF 26043 = 1 & 26002 <> 3 GOTO 26054

ELSE GOTO 26056

<p>26052 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHPET5, Leitungsposition Partner</p> <p>IF 26040 = 1, 2 & 25004 <> 2 Ist er in einer leitenden Position tätig?</p> <p>IF 26040 = 1, 2 & 25004 = 2 Ist sie in einer leitenden Position tätig?</p> <p>IF 26040 = 3, 4 & 25004 <> 2 War er in einer leitenden Position tätig?</p> <p>IF 26040 = 3, 4 & 25004 = 2 War sie in einer leitenden Position tätig?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 26006>15 GOTO 26053 IF 26002=3 & 26006= -97, -98 GOTO 26053 IF 26002=3 & 26006= -20 GOTO [Autofil 26065Z] 29001 IF 26043 = 1 & 26002 <> 3 GOTO 26054 ELSE GOTO 26056</p>
<p>26053 E2/K5/K9</p>	<p>**S4PS38, Vergleich aktuelle berufliche Situation mit beruflicher Situation Partner im Heimatland</p> <p>IF 25004 <> 2 Was würden Sie sagen: Im Vergleich zur beruflichen Situation Ihres Partners im Heimatland, hat sich seine Situation sehr verschlechtert, verschlechtert, ist gleich geblieben, verbessert oder sehr verbessert?</p> <p>IF 25004 = 2 Was würden Sie sagen: Im Vergleich zur beruflichen Situation Ihrer Partnerin im Heimatland, hat sich ihre Situation sehr verschlechtert, verschlechtert, ist gleich geblieben, verbessert oder sehr verbessert?</p> <p>1: sehr verschlechtert 2: verschlechtert 3: ist gleich geblieben 4: verbessert 5: sehr verbessert BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), war im Herkunftsland nicht erwerbstätig (-20)</p> <p>IF 26043 = 1 & 26044 <> -20 GOTO 26054 ELSE GOTO 26056</p>

<p>26054 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHPAL1, Arbeitslos gemeldet Partner</p> <p>IF 25004 <> 2 Ist Ihr Partner zurzeit arbeitslos gemeldet?</p> <p>IF 25004 = 2 Ist Ihre Partnerin zurzeit arbeitslos gemeldet?</p> <p><<Bei Unklarheit bzgl. arbeitslos gemeldet sein: Mit arbeitslos gemeldet sein meine ich, ob Sie bei der Bundesagentur für Arbeit (BA) arbeitslos gemeldet sind.>></p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 26055</p>
<p>26055 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHPAL1a (VARS S3SHPAL1m S3SHPAL1j), Dauer Arbeitslosigkeit Partner</p> <p>IF 25004 <> 2 & 26054 <> 1 Seit wann ist er arbeitslos? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr.</p> <p>IF 25004 = 2 & 26054 <> 1 Seit wann ist sie arbeitslos? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr.</p> <p>IF 25004 <> 2 & 26054 = 1 Seit wann ist er arbeitslos gemeldet? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr.</p> <p>IF 25004 = 2 & 26054 = 1 Seit wann ist sie arbeitslos gemeldet? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr.</p> <p><<Falls sich die befragte Person hinsichtlich des Monats nicht sicher ist: Bitte sagen Sie mir ungefähr, in welchem Monat das war.>></p> <p>OFFEN: Monat ____ Jahr ____</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 26055 (S3SHPAL1m) = -97, -98, 1-12 26055 (S3SHPAL1j)= -97, -98, 1900-Intj</p> <p>GOTO 26056</p>

<p>26056 E2/K5/K9</p>	<p>**S3SHPAL2, Staatliche Leistungen Partner</p> <p>IF 25004 <> 2 Bezieht Ihr Partner derzeit eine der folgenden staatlichen Leistungen: Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld im Rahmen von Hartz IV oder Sozialhilfe?</p> <p>IF 25004 = 2 Bezieht Ihre Partnerin derzeit eine der folgenden staatlichen Leistungen: Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld im Rahmen von Hartz IV oder Sozialhilfe?</p> <p>1: ja 2: nein BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 26065Z GOTO [Autofil 26065Z] 29001]</p>
<p>26065Z</p>	<p>--va: [ZS] zet52 --fn:26065Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 52 Ende SD: Partner Erwerbstätigkeit --fr: [ZS] Zeitstempel 52 Ende SD: Partner Erwerbstätigkeit</p> <p>--end--</p>

28 Wohnort	
29001 E2/K5/K9	<p>**S3RM1, Wohnort</p> <p>Nun einige Fragen zu Ihrem Haushalt. Zunächst möchte ich gerne erfassen, wo Sie heute wohnen. Nennen Sie mir bitte den genauen Namen dieses Ortes bzw. der Gemeinde!</p> <p><<Bitte Gemeindename aus Liste auswählen!>></p> <p>Orts-/Gemeindeliste BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), wechselnde Orte (-20), Ort nicht in Liste (-96)</p> <p>IF -96 GOTO 29002 IF -97,-98 GOTO 29003 ELSE GOTO [Autofil 29004Z] 27001</p>
29002 E2/K5/K9	<p>**S3RM2, Wohnort offen</p> <p>Dieser Ort kommt nicht in meiner Liste vor. Damit ich den Ortsnamen in meiner Liste aufnehmen kann, nennen Sie mir bitte noch einmal genau den Ort! Bitte nennen Sie mir noch einmal den Namen.</p> <p><<Bitte Ortsnamen in korrekter Schreibweise genau erfassen!>></p> <p>OFFEN: _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 29003</p>
29003 E2/K5/K9	<p>**S3RM3, Bundesland</p> <p>IF 29001 = -97,-98 In welchem Bundesland leben Sie?</p> <p>IF29001 = -96 Zu welchem Bundesland gehört dieser Ort?</p> <p><<Bitte nicht vorlesen, zutreffenden Code markieren!>></p> <p>Bundeslandliste BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 29004Z GOTO [Autofil 29004Z] 27001</p>
29004Z E2/K5/K9	<p>--va: [ZS] zet54 --fn:29004Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 54 Ende Wohnort der TP --fr: [ZS] Zeitstempel 54 Ende Wohnort der TP</p> <p>--end--</p>

29 Haushaltskontext	
27001 E2/K5/K9	<p>**S3HK1, Haushaltsgröße</p> <p>Wie viele Personen leben derzeit mit Ihnen zusammen in einem Haushalt – Sie selbst und die Kinder mit eingerechnet?</p> <p><<Damit sind alle Personen gemeint, die mit Ihnen gemeinsam leben und wirtschaften.>></p> <p>OFFEN: _____ Personen BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 1-40,-97,-98</p> <p>IF 1 GOTO [Autofil 27003Z] 28001 IF 2-15, -97, -98 GOTO 27002</p>
27002 E2/K5/K9	<p>**S3HK1b, Personen unter 14 im Haushalt</p> <p>Wie viele dieser < 27001> Personen sind unter 14 Jahren?</p> <p><<Unter 14 Jahre bedeutet, dass das Kind den 14ten Geburtstag noch nicht gefeiert und damit das 14. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.>></p> <p>OFFEN: _____ Personen BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 0 bis (,S3HK1 (=27001))-1)-,-97,-98</p> <p>GOTO 27003Z GOTO [Autofil 27003Z] 28001</p>
27003Z E2/K5/K9	<p>--va: [ZS] zet56 --fn:27003Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 56 Ende Haushaltskontext der TP --fr: [ZS] Zeitstempel 56 Ende Haushaltskontext der TP</p> <p>--end--</p>

30 Haushaltseinkommen	
<p>28001 E2/K5/K9</p>	<p>**S5HHINC1, disposable monthly household income</p> <p>Jetzt geht es um alle Einkünfte Ihres gesamten Haushalts: Wie hoch ist das monatliche Haushaltseinkommen aller Haushaltsmitglieder heute? Bitte geben Sie den Netto-Betrag an, also nach Abzug von Steuern und Sozialabgaben. Regelmäßige Zahlungen wie Renten, Wohngeld, Kindergeld, BAföG, Unterhaltszahlungen, Arbeitslosengeld usw. rechnen Sie bitte dazu!</p> <p>OFFEN: _____ Euro BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 0-999999,-97,-98</p> <p>IF -97,-98 GOTO 28002 IF <> -97, -98 GOTO 28005</p>
<p>28002 E2/K5/K9</p>	<p>**S5HHINC2, disposable monthly household income (split)</p> <p>Sagen Sie mir bitte, ob Ihr monatliches Netto-Haushaltseinkommen mehr oder weniger als 2.500 Euro beträgt?</p> <p><<bei Unklarheit bzgl. Nettoeinkommen: Bitte geben Sie die Summe an, die Sie nach Abzug der Steuern und Sozialabgaben erhalten haben.>></p> <p>1: weniger als 2.500 Euro 2: 2.500 Euro und mehr BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 1 GOTO 28003 IF 2 GOTO 28004 ELSE GOTO 28005</p>
<p>28003 E2/K5/K9</p>	<p>**S5HHINC3, disposable monthly household income (low)</p> <p>Ich lese Ihnen nun eine Liste mit Einkommensklassen vor. Welche davon trifft auf Ihr Netto-Haushaltseinkommen zu?</p> <p><<Antwortmöglichkeiten bitte vorlesen.>></p> <p><<Bei Unklarheit bzgl. Nettoeinkommen: Bitte geben Sie die Summe an, die Sie nach Abzug der Steuern und Sozialabgaben erhalten haben.>></p> <p>1: unter 1000 Euro 2: 1000 bis unter 1500 Euro 3: 1500 bis unter 2000 Euro 4: 2000 bis unter 2500 Euro BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 28005</p>

<p>28004 E2/K5/K9</p>	<p>**S5HHINC4, disposable monthly household income (high)</p> <p>Ich lese Ihnen nun eine Liste mit Einkommensklassen vor. Welche davon trifft auf Ihr Netto-Haushaltseinkommen zu?</p> <p><<Antwortmöglichkeiten bitte vorlesen.>></p> <p><<Bei Unklarheit bzgl. Nettoeinkommen: Bitte geben Sie die Summe an, die Sie nach Abzug der Steuern und Sozialabgaben erhalten haben.>></p> <p>5: 2.500 bis unter 3.000 Euro 6: 3.000 bis unter 4.000 Euro 7: 4.000 bis unter 5.000 Euro 8: 5.000 Euro und mehr</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 28005</p>
<p>28005 E2/K5/K9</p>	<p>**E6HHINC5, Beurteilung wirtschaftl. Lage Haushalt</p> <p>Wie beurteilen Sie heute die wirtschaftliche Lage Ihres Haushalts?</p> <p><<Antwortmöglichkeiten bitte vorlesen.>></p> <p>1: sehr schlecht 2: eher schlecht 3: teils/teils 4: eher gut 5: sehr gut</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF Startkohorte = 2, 5 GOTO [Autofil 28022Z] 36001 IF Startkohorte = 9 GOTO [Autofil 28022Z] 28006</p>
<p>28022Z E2/K5/K9</p>	<p>--va: [ZS] zet58 --fn:28022Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 58 Ende Haushaltseinkommen --fr: [ZS] Zeitstempel 58 Ende Haushaltseinkommen</p> <p>--end--</p>

31 Vermögen	
28006 K9	<p>**S5WEALTHa, Sparbuch / Girokonto</p> <p>Neben dem Einkommen wird die wirtschaftliche Situation eines Haushalts auch vom Vermögen bestimmt. Dabei kann Vermögen auch zur Finanzierung der Ausbildung von Kindern eingesetzt werden. Ich möchte Sie daher um Angaben zur Vermögensausstattung ihres Haushalts bitten. Vermögensanlagen im Ausland zählen Sie bitte hinzu.</p> <p>Besitzen Sie oder andere Personen im Haushalt folgende Wertanlagen?</p> <p>Sparbuch / Girokonto</p> <p>1: ja 2: nein Buttons: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 28007</p>
28007 K9	<p>**S5WEALTHb, Bausparvertrag</p> <p>Bausparvertrag</p> <p>1: ja 2: nein Buttons: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 28008</p>
28008 K9	<p>**S5WEALTHc, Versicherungen</p> <p>Lebensversicherung / private Rentenversicherung</p> <p>1: ja 2: nein Buttons: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 28009</p>
28009 K9	<p>**S5WEALTHd, festverzinsliche Wertpapiere</p> <p>festverzinsliche Wertpapiere (z.B. Sparbriefe, Pfandbriefe, Bundesschatzbriefe)</p> <p>1: ja 2: nein Buttons: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 28010</p>
28010 K9	<p>**S5WEALTHe, sonstige Wertpapiere</p> <p>andere Wertpapiere (z.B. Aktien, Fonds, Anleihen)</p> <p>1: ja 2: nein</p>

	<p>Buttons: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 28011</p>
28011 K9	<p>**S5WEALTHf, Betriebsvermögen</p> <p>Betriebsvermögen (eigenes Unternehmen, Beteiligungen an Unternehmen)</p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>Buttons: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 28012</p>
28012 K9	<p>**S5WEALTHg, Immobilien</p> <p>selbstgenutzter Immobilienbesitz</p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>Buttons: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 28013</p>
28013 K9	<p>**S5WEALTHh, sonstige Immobilien</p> <p>sonstiger Immobilienbesitz (z.B. Baugrundstücke, Ferienhaus, Mehrfamilienhaus)</p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>Buttons: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF SPLIT A GOTO [Autofil 28024Z] 28014 IF SPLIT B GOTO [Autofil 28024Z] 28022</p>
28024Z K9	<p>--va: [ZS] zet60 --fn:28024Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 60 Ende Vermögen --fr: [ZS] Zeitstempel 60 Ende Vermögen</p> <p>--end--</p>
28025Z K9	<p>--va: [ZS] zet61 --fn:28025Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 61 Beginn Bruttovermögen --fr: [ZS] Zeitstempel 61 Beginn Bruttovermögen</p> <p>--af: GOTO 28014</p> <p>--end--</p>
28014 K9	<p>**S5WEALTH1, Bruttovermögen</p> <p>Wie hoch schätzen Sie den Marktwert all dieser Vermögensbestände in Ihrem Haushalt, wenn Sie diese heute verkaufen würden. Eventuelle Schulden ziehen Sie hier bitte <u>nicht</u> ab.</p>

	<p>[Für den Programmierer: Nicht ist unterstrichen]</p> <p><<Bei allgemeiner Unklarheit bzgl. der Fragestellung: Gemeint ist der momentane Wert aller eben genannten Vermögensarten des gesamten Haushalts, wenn Sie diese heute verkaufen würden.>></p> <p><<Bei Unklarheit bzgl. verkaufen / Marktwert bei Personen, deren Haushalt nur Spargbuch/Girokonto besitzen: Bitte zählen Sie die momentanen Beträge aller Spargbücher und Girokonten zusammen.>></p> <p><<Bei Unklarheit bzgl. verkaufen / Marktwert bei Personen, deren Haushalt verschiedene Vermögenskomponenten besitzt: Gemeint ist der momentane Wert aller eben genannten Vermögensarten des gesamten Haushalts, wenn Sie diese heute verkaufen würden plus die Summe der Beträge aller Spargbücher und Girokonten des gesamten Haushalts.>></p> <p>OFFEN: _____ Euro BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), keinerlei Vermögen (0)</p> <p>Prüfung Range 0-99999999,-97,-98</p> <p>IF -97,-98 GOTO 28015 ELSE GOTO 28018</p>
<p>28015 K9</p>	<p>**S5WEALTH1S, Bruttovermögen Filter</p> <p>Sagen Sie mir bitte, schätzen Sie das Haushaltsvermögen auf mehr oder weniger als 50.000 Euro?</p> <p>1: weniger als 50.000 Euro 2: 50.000 Euro und mehr BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), keinerlei Vermögen (0)</p> <p>IF 1 GOTO 28016 IF 2 GOTO 28017 ELSE GOTO 28018</p>
<p>28016 K9</p>	<p>**S5WEALTH1A, Bruttovermögen gering</p> <p>Bitte schätzen Sie die Höhe des gesamten Haushaltsvermögens anhand folgender Klassen.</p> <p><<Antwortmöglichkeiten bitte vorlesen.>></p> <p>0: keinerlei Vermögen 1: unter 5.000 Euro 2: 5.000 bis unter 10.000 Euro 3: 10.000 bis unter 30.000 Euro 4: 30.000 bis unter 50.000 Euro BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 28018</p>
<p>28017 K9</p>	<p>**S5WEALTH1B, Bruttovermögen groß</p> <p>Bitte schätzen Sie die Höhe des gesamten Haushaltsvermögens anhand folgender Klassen.</p>

	<p><<Antwortmöglichkeiten bitte vorlesen.>></p> <p>5: 50.000 bis unter 100.000 Euro 6: 100.000 bis unter 200.000 Euro 7: 200.000 bis unter 500.000 Euro 8: 500.000 bis unter 1.000.000 Euro 9: 1.000.000 Euro und mehr BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 28018</p>
<p>28018 K9</p>	<p>**S5WEALTH2, Schulden</p> <p>Wie hoch schätzen Sie die gesamten Schulden, wie z.B. Hypotheken, Konsumentenkredite und sonstigen Verbindlichkeiten aller Haushaltsmitglieder?</p> <p><<Falls monatliche Zahlungen angegeben werden: Bitte nennen Sie mir den Gesamtbetrag der Schulden ihres Haushalts, <u>nicht</u> die monatlichen Zahlungen.>></p> <p>[Für den Programmierer: Nicht ist unterstrichen]</p> <p>OFFEN: _____ Euro BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), keinerlei Schulden (0)</p> <p>Prüfung Range 0-9999999,-97,-98</p> <p>IF -97,-98 GOTO 28019 ELSE GOTO [Autofil 28026Z] 36001</p>
<p>28019 K9</p>	<p>**S5WEALTH2S, Schulden Filter</p> <p>Sagen Sie mir bitte, schätzen Sie die gesamten Schulden auf mehr oder weniger als 50.000 Euro?</p> <p>1: weniger als 50.000 Euro 2: 50.000 Euro und mehr BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), keinerlei Schulden (0)</p> <p>IF 1 GOTO 28020 IF 2 GOTO 28021 ELSE GOTO [Autofil 28026Z] 36001</p>
<p>28020 K9</p>	<p>**S5WEALTH2A, Schulden gering</p> <p>Bitte schätzen Sie die Höhe der gesamten Schulden Ihres Haushaltes anhand folgender Klassen.</p> <p><<Antwortmöglichkeiten bitte vorlesen.>></p> <p>0: keinerlei Schulden 1: unter 5.000 Euro 2: 5.000 bis unter 10.000 Euro 3: 10.000 bis unter 30.000 Euro 4: 30.000 bis unter 50.000 Euro</p>

	<p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO [Autofil 28026Z] 36001</p>
<p>28021 K9</p>	<p>**S5WEALTH2B, Schulden groß</p> <p>Bitte schätzen Sie die Höhe der gesamten Schulden Ihres Haushaltes anhand folgender Klassen.</p> <p><<Antwortmöglichkeiten bitte vorlesen.>></p> <p>5: 50.000 bis unter 100.000 Euro 6: 100.000 bis unter 200.000 Euro 7: 200.000 bis unter 500.000 Euro 8: 500.000 bis unter 1.000.000 Euro 9: 1.000.000 Euro und mehr</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO [Autofil 28026Z] 36001</p>
<p>28026Z K9</p>	<p>--va: [ZS] zet62 --fn:28026Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 62 Ende Bruttovermögen --fr: [ZS] Zeitstempel 62 Ende Bruttovermögen</p> <p>--end--</p>

32 Sprachkompetenz und Sprachgebrauch	
36001 E2/K5/K9	<p>**P41300_1, Erstsprache/Muttersprache befragter Elternteil (Liste)</p> <p>Kommen wir nun zur Sprache Ihrer Familie.</p> <p>Zuerst einmal geht es um Ihre Muttersprache. Welche Sprache haben Sie als Kind in Ihrer Familie gelernt?</p> <p><<Bitte aus Liste auswählen!>></p> <p><<Bei mehr als zwei Muttersprachen: Bitte geben sie die Muttersprache an, die Sie besser verstehen.>></p> <p><<Die zweite Muttersprache wird in der nächsten Frage erfasst.>></p> <p>Sprachenliste BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), Sprache nicht in Liste (-96)</p> <p>IF -96 GOTO 360021 IF -97, -98 GOTO 36003 ELSE GOTO 36002</p>
360021 E2/K5/K9	<p>**P41301_1, Erstsprache/ Muttersprache befragter Elternteil (offen)</p> <p>Nennen Sie mir bitte noch einmal genau die Sprache, die Sie als Kind in Ihrer Familie gelernt haben!</p> <p><<Bitte Sprache in korrekter Schreibweise erfassen!>></p> <p>OFFEN: _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 36002</p>
36002 E2/K5/K9	<p>**P41300_2, Weitere Erstsprache/ Muttersprache befragter Elternteil (Liste)</p> <p>Haben Sie als Kind in Ihrer Familie noch eine weitere Sprache gelernt?</p> <p><<Bitte aus Liste auswählen!>></p> <p><<Falls keine weitere Sprache, bitte Button benutzen.>></p> <p>Sprachenliste BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), keine weitere Sprache (-21), Sprache nicht in Liste (-96)</p> <p>IF -96 GOTO 360022 ELSE GOTO 36003</p>
360022 E2/K5/K9	<p>**P41301_2, Weitere Erstsprache/ Muttersprache befragter Elternteil (offen)</p> <p>Nennen Sie mir bitte noch einmal genau die Sprache, die Sie als Kind in Ihrer Familie gelernt haben!</p>

	<p><<Bitte Sprache in korrekter Schreibweise erfassen!>></p> <p>OFFEN: _____</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 36003</p>
36003 E2/K5/K9	<p>**P41300_1H, Hilfsvariable: Text der ersten Muttersprache befragter Elternteil</p> <p>Hilfsvariable: Text der ersten Muttersprache des Elternteils: IF (36001 > 0): dem Code zugeordneter Sprachtext IF (36001 = -96) & (360021 <> -97,-98): offene Angabe aus 360021 IF (36001 = -97,-98) OR (360021 = -97,-98): "unbekannte Sprache"</p> <p>GOTO 36004</p>
36004 E2/K5/K9	<p>**P41300_2H, Hilfsvariable: Text der zweiten Muttersprache befragter Elternteil</p> <p>Hilfsvariable: Text der zweiten Muttersprache des Elternteils: IF (36002 > 0): dem Code zugeordneter Sprachtext IF (36002 = -96) & (360022 <> -97,-98): offene Angabe aus 360022 IF (36002 = -97,-98) OR (360022 = -97,-98): "unbekannte Sprache" IF (36002 = -21): -21</p> <p>GOTO 36005</p>
36005 E2/K5/K9	<p>**P41304 Generiert aus P41300_1, P41300_2, Hilfsvariable: Deutschsprachigkeit befragter Elternteil</p> <p>Hilfsvariable: Deutschsprachigkeit ZP</p> <p>Befragte/Befragter deutschsprachig (als einzige Muttersprache oder eine von zwei Muttersprachen)?</p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>GOTO 36006</p>
36006 E2/K5/K9	<p>**P41305 Generiert aus P41300_1, P41300_2, Hilfsvariable: Bilingualität befragter Elternteil</p> <p>Hilfsvariable: Bilingualität ZP</p> <p>Befragte/Befragter bilingual (also mehr als eine Muttersprache)?</p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>IF 1 & (36005 = 2) GOTO 36007 IF 1 & (36005 = 1) GOTO 36008 IF 2 & (36005 = 2) GOTO 36008 IF (36005 = 1) & ((25001 = 1) OR (25002 = 1)) & Startkohorte = 2 GOTO 36011 IF (36005 = 1) & ((25001 = 1) OR (25002 = 1)) & Startkohorte = 5,9 & HB_Einv = 1 GOTO 36011 IF (36005 = 1) & ((25001 = 1) OR (25002 = 1)) & Startkohorte = 5,9 & HB_Einv = 2 GOTO 36021 IF (36005 = 1) & (25001 <> 1) & (25002 <> 1) GOTO 36021</p>
36007 E2/K5/K9	<p>**P41303, Herkunftssprache ermitteln - bilingualer befragter Elternteil</p>

	<p>Sie sagten, dass Sie als Kind in Ihrer Familie mehrere Sprachen gelernt haben. Welche der Sprachen verstehen Sie besser?</p> <p><<Bitte genannte Sprache aus Liste auswählen.>></p> <p><<Falls kein Unterschied in Sprachkompetenz, ‚weiß nicht‘ oder ‚verweigert‘ zuerst genannte Sprache auswählen.>></p> <p>1: Erste Muttersprache befragter Elternteil (angezeigt wird: <36003>) 2: Zweite Muttersprache befragter Elternteil (angezeigt wird: <36004>)</p> <p>GOTO 36008</p>
<p>36008 E2/K5/K9</p>	<p>**P41337, Hilfsvariable: Herkunftssprache befragter Elternteil</p> <p>Hilfsvariable: Herkunftssprache ZP IF (36003 <> „deutsch“, „unbekannte Sprache“) & (36004 = -21, „deutsch“, „unbekannte Sprache“): 36008 = 36003 IF (36003 = „deutsch“, „unbekannte Sprache“) & (36004 <> -21, „unbekannte Sprache“): 36008 = 36004 IF (36003 <> „deutsch“, „unbekannte Sprache“) & (36004 <> -21, „deutsch“, „unbekannte Sprache“): 36008 = Sprachtext 36007 (Erstsprache wenn ≠ Deutsch aus 36001/ 36002 (mono- oder bilingual) ODER Erstsprache, die besser verstanden bei Bilingualen (beide Sprachen ≠ Deutsch) aus 36007)</p> <p>IF (Startkohorte = 2) & (IF (25001 = 1) OR (25002 = 1)) GOTO 36011 IF (Startkohorte = 5) & (HB_Einv = 1) & (IF (25001 = 1) OR (25002 = 1)) GOTO 36011 IF (Startkohorte = 5) & (HB_Einv = 2) & (IF (25001 = 1) OR (25002 = 1)) GOTO 36021IF (Startkohorte = 2,5) & (IF (25001 <> 1) AND (25002 <> 1)) GOTO 36021 IF (Startkohorte = 9) GOTO 36009</p>
<p>36009 K9</p>	<p>**P41330b, Subjektive Sprachkompetenz befragter Elternteil Deutsch – Sprechen</p> <p>Nun geht es darum, wie gut Sie die deutsche Sprache beherrschen. Wie gut sprechen Sie Deutsch?</p> <p><<Vorgaben vorlesen.>></p> <p>1: sehr gut 2: eher gut 3: eher schlecht 4: sehr schlecht 5: gar nicht BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 36010</p>
<p>36010 K9</p>	<p>**P41330d, Subjektive Sprachkompetenz befragter Elternteil Deutsch – Schreiben</p> <p>Wie gut schreiben Sie auf Deutsch?</p> <p><<Vorgaben bei Bedarf vorlesen.>></p> <p>1: sehr gut 2: eher gut 3: eher schlecht</p>

	<p>4: sehr schlecht 5: gar nicht BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF (HB_Einv = 1) & ((25001 = 1) OR (25002 = 1)) GOTO 36011ELSE GOTO 36021</p>
<p>36011 E2/K5/K9</p>	<p>**P41400_1, Erstsprache/Muttersprache Partner (Liste)</p> <p>IF 25004 <> 2 Nun möchte ich etwas über die Muttersprache Ihres Partners erfahren. Welche Sprache hat er als Kind in seiner Familie gelernt?</p> <p>IF 25004 = 2 Nun möchte ich etwas über die Muttersprache Ihrer Partnerin erfahren. Welche Sprache hat sie als Kind in ihrer Familie gelernt?</p> <p><<Bitte aus Liste auswählen!>></p> <p><<Bei mehr als zwei Muttersprachen: Bitte geben Sie die Muttersprache an, die er/sie besser versteht.>></p> <p><<Die zweite Muttersprache wird in der nächsten Frage erfasst.>></p> <p>Sprachenliste BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), Sprache nicht in Liste (-96)</p> <p>IF -96 GOTO 360121 IF -97,-98 GOTO 36013 ELSE GOTO 36012</p>
<p>360121 E2/K5/K9</p>	<p>**P41401_1, Erstsprache/ Muttersprache Partner (offen)</p> <p>IF 25004 <> 2 Nennen Sie mir bitte noch einmal genau die Sprache, die Ihr Partner als Kind in seiner Familie gelernt hat!</p> <p>IF 25004 = 2 Nennen Sie mir bitte noch einmal genau die Sprache, die Ihre Partnerin als Kind in ihrer Familie gelernt hat!</p> <p><<Bitte Sprache in korrekter Schreibweise erfassen!>></p> <p>OFFEN: _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 36012</p>
<p>36012 E2/K5/K9</p>	<p>**P41400_2. Weitere Erstsprache/Muttersprache Partner (Liste)</p> <p>IF 25004 <> 2 Hat Ihr Partner als Kind in seiner Familie noch eine weitere Sprache gelernt?</p> <p>IF 25004 = 2 Hat Ihre Partnerin als Kind in ihrer Familie noch eine weitere Sprache gelernt?</p> <p><<Bitte aus Liste auswählen!>></p>

	<p><<Falls keine weitere Sprache, bitte Button benutzen.>></p> <p>Sprachenliste BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), keine weitere Sprache (-21), Sprache nicht in Liste (-96)</p> <p>IF -96 GOTO 360122 ELSE GOTO 36013</p>
<p>360122 E2/K5/K9</p>	<p>**P41401_2, Weitere Erstsprache/Muttersprache Partner (offen)</p> <p>IF 25004 <> 2 Nennen Sie mir bitte noch einmal genau die Sprache, die Ihr Partner als Kind in seiner Familie gelernt hat!</p> <p>IF 25004 = 2 Nennen Sie mir bitte noch einmal genau die Sprache, die Ihre Partnerin als Kind in ihrer Familie gelernt hat!</p> <p><<Bitte Sprache in korrekter Schreibweise erfassen!>></p> <p>OFFEN: _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 36013</p>
<p>36013 E2/K5/K9</p>	<p>**P41400_1H, Hilfsvariable: Text der ersten Muttersprache des Partners</p> <p>Hilfsvariable: Text der ersten Muttersprache des Partners/der Partnerin:</p> <p>IF (36011 > 0): dem Code zugeordneter Sprachtext IF (36011 = -96) & (360121 <> -97,-98): offene Angabe aus 360121 IF (36011 = -97,-98) OR (360121 = -97,-98): "unbekannte Sprache"</p> <p>GOTO 36014</p>
<p>36014 E2/K5/K9</p>	<p>**P41400_2H, Hilfsvariable: Text der zweiten Muttersprache des Partners</p> <p>Hilfsvariable: Text der zweiten Muttersprache des Partners/der Partnerin:</p> <p>IF (36012 > 0): dem Code zugeordneter Sprachtext IF (36012 = -96) & (360122 <> -97,-98): offene Angabe aus 360122 IF (36012 = -97,-98) OR (360122 = -97,-98): "unbekannte Sprache" IF (36012 = -21): -21</p> <p>GOTO 36015</p>
<p>36015 E2/K5/K9</p>	<p>**P41404 Generiert aus P41400_1, P41400_2, Hilfsvariable: Deutschsprachigkeit Partner/in</p> <p>Partnerin/Partner deutschsprachig (als einzige Muttersprache oder eine von zwei Muttersprachen)</p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>GOTO 36016</p>

<p>36016 E2/K5/K9</p>	<p>**P41405 Generiert aus P41400_1, P41400_2Hilfsvariable, Bilingualität Partner/in</p> <p>Partnerin/Partner bilingual (also mehr als eine Muttersprache)?</p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>IF 1 & (36015 = 2) GOTO 36017 IF 1 & (36015 = 1) GOTO 36018 IF 2 & (36015 = 2) GOTO 36018 IF 2 & (36015 = 1) GOTO 36021</p>
<p>36017 E2/K5/K9</p>	<p>**P41403, Herkunftssprache ermitteln - bilingualer Partner</p> <p>IF 25004 <> 2 Sie sagten, dass Ihr Partner als Kind in seiner Familie mehrere Sprachen gelernt hat. Welche der Sprachen versteht er besser?</p> <p>IF 25004 = 2 Sie sagten, dass Ihre Partnerin als Kind in ihrer Familie mehrere Sprachen gelernt hat. Welche der Sprachen versteht sie besser?</p> <p><<Bitte genannte Sprache aus Liste auswählen.>></p> <p><<Falls kein Unterschied in Sprachkompetenz des Partners, ‚weiß nicht‘ oder ‚verweigert‘ zuerst genannte Sprache auswählen.>></p> <p>1: Erste Muttersprache Partner (angezeigt wird: <36013>) 2: Zweite Muttersprache Partner (angezeigt wird: <36014>)</p> <p>GOTO 36018</p>
<p>36018 E2/K5/K9</p>	<p>**P41437, Hilfsvariable: Herkunftssprache Partner</p> <p>IF (36013 <> „deutsch“, unbekannte Sprache) & (36014 = -21, „deutsch“, „unbekannte Sprache“): 36018 = 36013 IF (36013 = „deutsch“, unbekannte Sprache) & (36014 <> -21, „unbekannte Sprache“): 36018 = 36014 IF (36013 <> „deutsch“, unbekannte Sprache) & (36014 <> -21, „deutsch“, „unbekannte Sprache“): 36018 = Sprachtext 36017 (Erstsprache wenn ≠ Deutsch aus 36011/36012 (mono- oder bilingual) ODER Erstsprache, die besser verstanden bei Bilingualen (beide Sprachen ≠ Deutsch) aus 36017)</p> <p>IF Startkohorte = 2, 5 GOTO 36021 IF Startkohorte = 9 GOTO 36019</p>
<p>36019 K9</p>	<p>**P41430b, Subjektive Sprachkompetenz Partner Deutsch – Sprechen</p> <p>IF 25004 <> 2 Nun geht es darum, wie gut Ihr Partner die deutsche Sprache beherrscht. Wie gut spricht er Deutsch?</p> <p>IF 25004 = 2 Nun geht es darum, wie gut Ihre Partnerin die deutsche Sprache beherrscht. Wie gut spricht sie Deutsch?</p>

	<p><<Vorgaben bei Bedarf vorlesen.>></p> <p>1: sehr gut 2: eher gut 3: eher schlecht 4: sehr schlecht 5: gar nicht BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 36020</p>
<p>36020 K9</p>	<p>**P41430d, Subjektive Sprachkompetenz Partner Deutsch - Schreiben</p> <p>IF 25004 <> 2 Wie gut schreibt Ihr Partner auf Deutsch?</p> <p>IF 25004 = 2 Wie gut schreibt Ihre Partnerin auf Deutsch?</p> <p><<Vorgaben bei Bedarf vorlesen.>></p> <p>1: sehr gut 2: eher gut 3: eher schlecht 4: sehr schlecht 5: gar nicht BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 36021</p>
<p>36021 E2/K5/K9</p>	<p>**P41000_1, Erstsprache/Muttersprache Kind (Liste)</p> <p>--fr:</p> <p>IF Startkohorte = 2 Nun geht es um die Muttersprache von <Name des Zielkinds>. Welche Sprache hat <Name des Zielkinds> in den ersten drei Lebensjahren in Ihrer Familie gelernt?</p> <p>IF Startkohorte = 5,9 Nun geht es um die Muttersprache von <Name des Zielkinds>. Welche Sprache hat <Name des Zielkinds> als Kind in Ihrer Familie gelernt?</p> <p><<Bitte aus Liste auswählen!>></p> <p><<Bei mehr als zwei Muttersprachen: Bitte geben Sie die Muttersprache an, die <Name des Zielkinds> besser versteht.>></p> <p><<Die zweite Muttersprache wird in der nächsten Frage erfasst.>></p> <p>Sprachenliste BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), Sprache nicht in Liste (-96)</p> <p>IF -96 GOTO 360221 IF -97,-98 GOTO 36023 ELSE GOTO 36022</p>

<p>360221 E2/K5/K9</p>	<p>**P41001_1, Erstsprache/Muttersprache Kind (offen)</p> <p>IF Startkohorte = 2 Nennen Sie mir bitte noch einmal genau die Sprache, die <Name des Zielkindes> in den ersten drei Lebensjahren in Ihrer Familie gelernt hat!</p> <p>IF Startkohorte = 5,9 Nennen Sie mir bitte noch einmal genau die Sprache, die <Name des Zielkindes> als Kind in Ihrer Familie gelernt hat!</p> <p><<Bitte Sprache in korrekter Schreibweise erfassen!>></p> <p>OFFEN: _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 36022</p>
<p>36022 E2/K5/K9</p>	<p>**P41000_2, Weitere Erstsprache/ Muttersprache Kind (Liste)</p> <p>IF Startkohorte = 2 Hat <Name des Zielkindes> in den ersten drei Lebensjahren in Ihrer Familie noch eine weitere Sprache gelernt?</p> <p>IF Startkohorte = 5,9 Hat <Name des Zielkindes> als Kind in Ihrer Familie noch eine weitere Sprache gelernt?</p> <p><<Bitte aus Liste auswählen!>></p> <p><<Falls keine weitere Sprache, bitte Button benutzen.>></p> <p>Sprachenliste BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), keine weitere Sprache (-21), Sprache nicht in Liste (-96)</p> <p>IF -96 GOTO 360222 ELSE GOTO 36023</p>
<p>360222 E2/K5/K9</p>	<p>**P41001_2, Weitere Erstsprache/ Muttersprache Kind (offen)</p> <p>IF Startkohorte = 2 Nennen Sie mir bitte noch einmal genau die Sprache, die <Name des Zielkindes> in den ersten drei Lebensjahren in Ihrer Familie gelernt hat!</p> <p>IF Startkohorte = 5,9 Nennen Sie mir bitte noch einmal genau die Sprache, die <Name des Zielkindes> als Kind in Ihrer Familie gelernt hat!</p> <p><<Bitte Sprache in korrekter Schreibweise erfassen!>></p> <p>OFFEN: _____ BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 36023</p>
<p>36023 E2/K5/K9</p>	<p>**P41000_1H, Hilfsvariable: Text der ersten Muttersprache Kind</p> <p>Hilfsvariable: Deutschsprachigkeit Kind</p>

	<p>IF (36021 > 0): dem Code zugeordneter Sprachtext IF (36021 = -96) & (360221 <> -97,-98): offene Angabe aus 360221 IF (36021 = -97,-98) OR (360221 = -97,-98): "unbekanntes Sprache"</p> <p>GOTO 36024</p>
36024 E2/K5/K9	<p>**P41000_2H, Hilfsvariable: Text der zweiten Muttersprache Kind</p> <p>Hilfsvariable: Text der zweiten Muttersprache des Kindes: IF (36022 > 0): dem Code zugeordneter Sprachtext IF (36022 = -96) & (360222 <> -97,-98): offene Angabe aus 360222 IF (36022 = -97,-98) OR (360222 = -97,-98): "unbekannte Sprache" IF (36022 = -21): -21</p> <p>GOTO 36025</p>
36025 E2/K5/K9	<p>**P41004 Generiert aus P41000_1, P41000_2, Hilfsvariable: Deutschsprachigkeit Kind</p> <p>Hilfsvariable: Kind deutschsprachig (als einzige Muttersprache oder eine von zwei Muttersprachen)?</p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>GOTO 36026</p>
36026 E2/K5/K9	<p>**P41005 Generiert aus P41000_1, P41000_2, Hilfsvariable: Bilingualität Kind</p> <p>Hilfsvariable: Bilingualität Kind Kind bilingual (also mehr als eine Muttersprache)?</p> <p>1: ja 2: nein</p> <p>IF 1 & (36025 = 2) GOTO 36027 (Kind bilingual/Kind nicht deutschsp.)</p> <p>IF 1 & (36025 = 1) GOTO 36029 (Kind bilingual/Kind deutschsp.)</p> <p>IF 2 & (36025 = 2) GOTO 36029 (Kind nicht bilingual/Kind nicht deutschsp.)</p> <p>IF 2 & (36025 = 1) & (36008 <> sysmis) & (36018 <> sysmis) & (36008 <> 36018) GOTO 36028 (Kind nicht bilingual/Kind deutschsp. UND beide Eltern haben nichtdeutsche HKS UND Herkunftssprache Befragter ist ungleich Herkunftssprache Partner)</p> <p>IF 2 & (36025 = 1) & ((36008 <> sysmis) OR (36018 <> sysmis)) GOTO 36029 (Kind nicht bilingual/Kind deutschsp. UND mindestens ein Elternteil hat nichtdeutsche Herkunftssprache)</p> <p>IF (Startkohorte = 9) & IF (36026 = 2) & (36025 = 1) & (36008 = sysmis) & (36018 = sysmis) & IF ((24002 = 3) OR (24007 = 1) OR (24010 = 1)) GOTO [Autofil 36041Z] 31001 (Startkohorte 9: Kind nicht bilingual/Kind deutschsp. UND beide Eltern haben keine nichtdeutsche Herkunftssprache; Aber: Befragter oder mind. 1 Elternteil des Befragten im</p>

	<p>Ausland geboren → Identitätsitems</p> <p>IF (Startkohorte = 9) & IF (36026 = 2) & (36025 = 1) & (36008 = sysmis) & (36018 = sysmis) & (24002 <> 3) & (24007 <> 1) & (24010 <> 1) GOTO [Autofil 36041Z] 41001 (Startkohorte 9: Kind nicht bilingual/Kind deutschsp. UND beide Eltern haben keine nichtdeutsche Herkunftssprache und weder Befragter noch seine Eltern im Ausland geboren → Positionsgenerator</p> <p>IF (Startkohorte = 2) & IF (36026 = 2) & (36025 = 1) & (36008 = sysmis) & (36018 = sysmis) [Autofil 36041Z] GOTO 38101 (Startkohorte 2: Kind nicht bilingual/Kind deutschsp. UND beide Eltern haben keine nichtdeutsche Herkunftssprache → Zufriedenheit Öffnungszeiten</p> <p>IF Startkohorte = 5 & IF (36026 = 2) & (36025 = 1) & (36008 = sysmis) & (36018 = sysmis) [Autofil 36041Z] GOTO 39101 (Startkohorte 5: Kind nicht bilingual/Kind deutschsp. UND beide Eltern haben keine nichtdeutsche Herkunftssprache → Zufriedenheit Schulzeiten</p>
<p>36027 E2/K5/K9</p>	<p>**P41003, Herkunftssprache ermitteln - über Kind</p> <p>Sie sagten, dass <Name des Zielkindes> als Kind in Ihrer Familie mehrere Sprachen gelernt hat. Welche der Sprachen versteht <Name des Zielkindes> besser?</p> <p><<Falls kein Unterschied in Sprachkompetenz, ‚weiß nicht‘ oder ‚verweigert‘ zuerst genannte Sprache auswählen.>></p> <p>1: Erste Muttersprache Kind (angezeigt wird: <Sprache aus 36023>) 2: Zweite Muttersprache Kind (angezeigt wird: <Sprache aus 36024>)</p> <p>GOTO 36029</p>
<p>36028 E2/K5/K9</p>	<p>**P41036, Herkunftssprache Kind ermitteln - über Eltern</p> <p>IF 25004 <> 2 Sie sagten Sie haben als Kind <Sprache aus 36008> gelernt und Ihr Partner <Sprache aus 36018>. Welche Sprache versteht <Name des Zielkindes> besser?</p> <p>IF 25004 = 2 Sie sagten Sie haben als Kind <Sprache aus 36008> gelernt und Ihre Partnerin <Sprache aus 36018>. Welche Sprache versteht <Name des Zielkindes> besser?</p> <p><<Bitte genannte Sprache aus Liste auswählen.>></p> <p><<Falls kein Unterschied in Sprachkompetenz, ‚weiß nicht‘ oder ‚verweigert‘ Sprache per Zufall auswählen.>></p> <p>1: Herkunftssprache befragter Elternteil (angezeigt wird: <36008>) 2: Herkunftssprache Partner (angezeigt wird: <36018>) BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), Sprache nicht in Liste (-96)</p> <p>GOTO 36029</p>
<p>36029 E2/K5/K9</p>	<p>**P41037, Hilfsvariable: Herkunftssprache Kind</p> <p>Hilfsvariable: Herkunftssprache Kind</p> <p>IF (36023 <> „deutsch“, „unbekannte Sprache“) & (36024 = -21, „deutsch“,</p>

„unbekannte Sprache“): 36029 = 36023

Wenn 1. Muttersprache Kind = andere Sprache UND 2. Muttersprache Kind = fehlt, deutsch oder unbekannt: HKS = 1. Muttersprache Kind

IF (36023 = „deutsch“) & (36024 <> -21, „unbekannte Sprache“): 36029 = 36024

Wenn 1. Muttersprache Kind = deutsch UND 2. Muttersprache Kind = andere Sprache: HKS = 2. Muttersprache Kind

IF (36023 <> „deutsch“, „unbekannte Sprache“) & (36024 <> -21, „deutsch“, unbekannte Sprache): 36029 = Sprachtext 36027

Wenn 1. Muttersprache Kind = andere Sprache UND 2. Muttersprache Kind = andere Sprache: HKS = ermittelt in 37007

IF ((36023 = „deutsch“) & (36024 = -21, „unbekannte Sprache“)) & (36008 <> sysmis) & (36018 = sysmis): 36029 = 36008

Wenn 1. Muttersprache Kind = deutsch UND 2. Muttersprache Kind = nicht vorhanden oder unbekannt UND HKS Befragte ist vorhanden UND HKS Partner nicht vorhanden: HKS Kind = HKS Befragte

IF ((36023 = „deutsch“) & (36024 = -21, „unbekannte Sprache“)) & (36008 = sysmis) & (36018 <> sysmis): 36029 = 36018

Wenn 1. Muttersprache Kind = deutsch UND 2. Muttersprache Kind = nicht vorhanden oder unbekannt UND HKS Befragte nicht vorhanden UND HKS Partner ist vorhanden: HKS Kind = HKS

IF ((36023 = „deutsch“) & (36024 = -21, „unbekannte Sprache“)) & (36008 <> sysmis) & (36018 <> sysmis) & (36008 = 36018): 36029 = 36008

Wenn 1. Muttersprache Kind = deutsch UND 2. Muttersprache Kind = nicht vorhanden oder unbekannt UND HKS Befragte ist vorhanden UND HKS Vater ist vorhanden UND HKS Befragte = HKS Partner: HKS Kind = HKS Befragte

IF ((36023 = „deutsch“) & (36024 = -21, „unbekannte Sprache“)) & (36028 <> sysmis): 36029 = 36028

Wenn 1. Muttersprache Kind = deutsch UND 2. Muttersprache Kind = nicht vorhanden oder unbekannt UND Variable 36028 ist ausgefüllt (d.h. Kind hat keine andere L1 als Deutsch, aber beide Eltern, und zwar unterschiedliche)

IF ((36023 = „unbekannte Sprache“) & (36008 <> .) & (36018 = .): 36029 = 36008

Wenn 1. Muttersprache Kind = unbekannt UND HKS Befragte ist vorhanden UND HKS Partner nicht vorhanden: HKS Kind = HKS Befragte

IF ((36023 = „unbekannte Sprache“) & (36008 = .) & (36018 <> .): 36029 = 36018

Wenn 1. Muttersprache Kind = unbekannt UND HKS Befragte nicht vorhanden UND HKS Partner ist vorhanden: HKS Kind = HKS Vater

IF ((36023 „unbekannte Sprache“) & (36008 <> .) & (36018 <> .) & (36008 = 36018): 36029 = 36008

Wenn 1. Muttersprache Kind = unbekannt UND HKS Befragte ist vorhanden UND HKS Vater ist vorhanden UND HKS Befragte = HKS Partner: HKS Kind = HKS Befragte

IF ((36023 = „unbekannte Sprache“) & (36028 <> . -21): 36029 = 36028

Wenn 1. Muttersprache Kind = unbekannt UND Variable 36028 ist ausgefüllt (d.h. Kind hat keine andere L1 als Deutsch, aber beide Eltern, und zwar unterschiedliche)

IF Startkohorte = 2 GOTO 36033

IF (Startkohorte = 5) & (36029 = sysmis) GOTO 36033

IF Startkohorte = 5 GOTO 36030

	<p>IF Startkohorte = 9 GOTO 36031 IF (Startkohorte = 9) & (36029 = sysmis) & ((24002 = 3) OR (24007 = 1) OR (24010 = 1)) GOTO [Autofil 36041Z] 31001 IF (Startkohorte = 9) & (36029 = sysmis) & ((24002 <> 3) & (24007 <> 1) & (24010 <> 1)) GOTO [Autofil 36041Z] 41001</p>
<p>36030 K5</p>	<p>**P41140a, Subjektive Sprachkompetenz Kind Herkunftssprache – Verstehen</p> <p>IF ((36029 = 36013) OR (36029 = 36014)) AND (25004 <> 2) Ihr Partner hat als Kind in seiner Familie ja <Herkunftssprache aus 36029> gelernt. Uns interessiert auch, wie gut <Name des Zielkinds> die Sprache <Herkunftssprache aus 36029> beherrscht. Wie gut versteht <Name des Zielkinds> <Herkunftssprache aus 36029>?</p> <p>IF ((36029 = 36013) OR (36029 = 36014)) AND 25004 = 2 Ihre Partnerin hat als Kind in ihrer Familie ja <Herkunftssprache aus 36029> gelernt. Uns interessiert auch, wie gut <Name des Zielkinds> die Sprache <Herkunftssprache aus 36029> beherrscht. Wie gut versteht <Name des Zielkinds> <Herkunftssprache aus 36029>?</p> <p>IF (36029 = 36003) OR (36029 = 36004) Sie haben als Kind in Ihrer Familie ja <Herkunftssprache aus 36029> gelernt. Uns interessiert auch, wie gut <Name des Zielkinds> die Sprache <Herkunftssprache aus 36029> beherrscht. Wie gut versteht <Name des Zielkinds> <Herkunftssprache aus 36029>?</p> <p>IF (36029 = 36023) OR (36029 = 36024) Nun geht es darum, wie gut <Name des Zielkinds> die Sprache <Herkunftssprache aus 36029> beherrscht. Wie gut versteht <Name des Zielkinds> <Herkunftssprache aus 36029>?</p> <p><<Vorgaben bei Bedarf vorlesen.>></p> <p>1: sehr gut 2: eher gut 3: eher schlecht 4: sehr schlecht 5: gar nicht BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 36031</p>
<p>36031 K5/K9</p>	<p>**P41140b, Subjektive Sprachkompetenz Kind Herkunftssprache – Sprechen</p> <p>IF Startkohorte = 5 Wie gut spricht <Name des Zielkinds> <Herkunftssprache aus 36029>?</p> <p>IF Startkohorte = 9 AND (((36029 = 36013) OR (36029 = 36014)) AND (25004 <> 2)) Ihr Partner hat als Kind in seiner Familie ja <Herkunftssprache aus 36029> gelernt. Uns interessiert auch, wie gut <Name des Zielkinds> die Sprache <Herkunftssprache aus 36029> beherrscht. Wie gut spricht <Name des Zielkinds> <Herkunftssprache aus 36029>?</p> <p>IF Startkohorte = 9 AND (((36029 = 36013) OR (36029 = 36014)) AND (25004 = 2)) Ihre Partnerin hat als Kind in ihrer Familie ja <Herkunftssprache aus 36029> gelernt. Uns interessiert auch, wie gut <Name des Zielkinds> diese Sprache beherrscht. Wie gut spricht <Name des Zielkinds> <Herkunftssprache aus 36029>?</p>

	<p>IF Startkohorte = 9 AND ((36029 = 36003) OR (36029 = 36004)) Sie haben als Kind in Ihrer Familie ja <Herkunftssprache aus 36029> gelernt. Uns interessiert auch, wie gut <Name des Zielkindes> die Sprache <Herkunftssprache aus 36029> beherrscht. Wie gut spricht <Name des Zielkindes> <Herkunftssprache aus 36029>?</p> <p>IF Startkohorte = 9 AND ((36029 = 36023) OR (36029 = 36024)) Nun geht es darum, wie gut <Name des Zielkindes> die Sprache <Herkunftssprache aus 36029> beherrscht. Wie gut spricht <Name des Zielkindes> <Herkunftssprache aus 36029>?</p> <p><<Vorgaben bei Bedarf vorlesen.>></p> <p>1: sehr gut 2: eher gut 3: eher schlecht 4: sehr schlecht 5: gar nicht BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 36032</p>
<p>36032 K5/K9</p>	<p>**P41140d, Subjektive Sprachkompetenz Kind Herkunftssprache – Schreiben Wie gut schreibt <Name des Zielkindes> auf <Herkunftssprache aus 36029>?</p> <p><<Vorgaben bei Bedarf vorlesen.>></p> <p>1: sehr gut 2: eher gut 3: eher schlecht 4: sehr schlecht 5: gar nicht BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF (Startkohorte = 5) GOTO 36033 IF (Startkohorte = 9) & ((24002 = 3) OR (24007 = 1) OR (24010 = 1)) GOTO [Autofil 36041Z] 31001 (Startkohorte 9: Befragter oder mind. 1 Elternteil des Befragten im Ausland geboren → Identitätsitem)</p> <p>IF (Startkohorte = 9) & ((24002 <> 3) & (24007 <> 1) & (24010 <> 1)) GOTO [Autofil 36041Z] 41001 (Startkohorte 9: Weder Befragter noch seine Eltern im Ausland geboren → Positionsgenerator)</p>
<p>36033 E2/K5</p>	<p>**P41200, Interaktionssprache Haushalt Jetzt geht es darum, welche Sprache Sie derzeit in Ihrer Familie miteinander sprechen. Welche Sprache wird bei Ihnen zuhause gesprochen?</p> <p><<Vorgaben vorlesen.>></p> <p><<Wenn der Befragte hier „gleich häufig“ antwortet, dann bitte nach der Tendenz fragen. Wenn sich keine Einordnung findet, bitte Code = 3 eingeben.*>></p>

	<p>1: Nur Deutsch 2: Meistens Deutsch, aber manchmal auch eine andere Sprache 3: Meistens eine andere Sprache, aber manchmal auch Deutsch 4: Nur eine andere Sprache BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF 2,3,4 GOTO 36034 IF 1, -97, -98 AND Startkohorte = 2 GOTO [Autofil 36041Z] 38101 IF 1, -97, -98 AND Startkohorte = 5 GOTO [Autofil 36041Z] 39101 *Ergänzung am 04.02.2011.</p>
<p>36034 E2/K5</p>	<p>**P41202, Interaktionssprache Haushalt detailliert (Liste)</p> <p>Welche andere Sprache ist das?</p> <p><<Falls mehrere nichtdeutsche Sprachen gesprochen werden: Bitte nennen Sie mir die Sprache, in der Sie in der Familie am häufigsten miteinander sprechen.>></p> <p>Sprachenliste BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), Sprache nicht in der Liste (-96)</p> <p>GOTO 36035</p>
<p>36035 E2/K5</p>	<p>**P41201a, Interaktionssprache befragter Elternteil – Kind</p> <p>Welche Sprache sprechen Sie mit <Name des Zielkindes>?</p> <p><<Vorgaben nur bei Bedarf vorlesen.>></p> <p><<Wenn der Befragte hier „gleich häufig“ antwortet, dann bitte nach der Tendenz fragen. Wenn sich keine Einordnung findet, bitte Code = 3 eingeben.*>></p> <p>1: Nur Deutsch 2: Meistens Deutsch, aber manchmal auch eine andere Sprache 3: Meistens eine andere Sprache, aber manchmal auch Deutsch 4: Nur eine andere Sprache BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF (Startkohorte = 2) & ((25001 = 1) OR (25002 = 1)) GOTO 36036 IF (Startkohorte = 5) & (HB_Einv = 1) & ((25001 = 1) OR (25002 = 1)) GOTO 36036 IF (Startkohorte = 5) & (HB_Einv = 2) & ((25001 = 1) OR (25002 = 1)) GOTO 36038 IF Startkohorte = 2 & IF (25001 <> 1) & (25002 <> 1) & IF (04103 > 0) GOTO 36038 IF Startkohorte = 2 & IF (25001 <> 1) & (25002 <> 1) & IF (04103 < 1) GOTO 36039 IF Startkohorte = 5 & (25001 <> 1) & (25002 <> 1) GOTO 36038 *Ergänzung am 04.02.2011.</p>
<p>36036 E2/K5</p>	<p>**P41201b, Interaktionssprache Partner – Kind</p> <p>IF (25004 <> 2) Welche Sprache spricht Ihr Partner mit <Name des Zielkindes>?</p> <p>IF (25004 = 2) Welche Sprache spricht Ihre Partnerin mit <Name des Zielkindes>?</p> <p><<Vorgaben nur bei Bedarf vorlesen.>></p>

	<p><<Wenn der Befragte hier „gleich häufig“ antwortet, dann bitte nach der Tendenz fragen. Wenn sich keine Einordnung findet, bitte Code = 3 eingeben.*>></p> <p>1: Nur Deutsch 2: Meistens Deutsch, aber manchmal auch eine andere Sprache 3: Meistens eine andere Sprache, aber manchmal auch Deutsch 4: Nur eine andere Sprache BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 36037 *Ergänzung am 04.02.2011.</p>
<p>36037 E2/K5</p>	<p>**P41201c, Interaktionssprache befragter Elternteil – Partner</p> <p>IF (25004 <> 2) Welche Sprache sprechen Sie mit Ihrem Partner?</p> <p>IF (25004 = 2) Welche Sprache sprechen Sie mit Ihrer Partnerin?</p> <p><<Vorgaben nur bei Bedarf vorlesen.>></p> <p><<Wenn der Befragte hier „gleich häufig“ antwortet, dann bitte nach der Tendenz fragen. Wenn sich keine Einordnung findet, bitte Code = 3 eingeben.*>></p> <p>1: Nur Deutsch 2: Meistens Deutsch, aber manchmal auch eine andere Sprache 3: Meistens eine andere Sprache, aber manchmal auch Deutsch 4: Nur eine andere Sprache BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF Startkohorte = 2 & IF (04103 < 1) GOTO 36039 ELSE GOTO 36038 *Ergänzung am 04.02.2011.</p>
<p>36038 E2/K5</p>	<p>**P41201d, Interaktionssprache Geschwister – Kind</p> <p>IF (02100 <> 2) Welche Sprache spricht <Name des Zielkinds> mit seinen Geschwistern?</p> <p>IF (02100 = 2) Welche Sprache spricht <Name des Zielkinds> mit ihren Geschwistern?</p> <p><<Vorgaben nur bei Bedarf vorlesen.>></p> <p><<Wenn der Befragte hier „gleich häufig“ antwortet, dann bitte nach der Tendenz fragen. Wenn sich keine Einordnung findet, bitte Code = 3 eingeben.*>></p> <p>1: Nur Deutsch 2: Meistens Deutsch, aber manchmal auch eine andere Sprache 3: Meistens eine andere Sprache, aber manchmal auch Deutsch 4: Nur eine andere Sprache BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), keine Geschwister (998)</p> <p>GOTO 36039 *Ergänzung am 04.02.2011.</p>

<p>36039 E2/K5</p>	<p>**P41201e, Interaktionssprache Freunde – Kind</p> <p>IF 02100 <> 2 Welche Sprache spricht <Name des Zielkindes> mit seinen Freunden?</p> <p>IF 02100 = 2 Welche Sprache spricht <Name des Zielkindes> mit ihren Freunden?</p> <p><<Vorgaben nur bei Bedarf vorlesen.>></p> <p><<Wenn der Befragte hier „gleich häufig“ antwortet, dann bitte nach der Tendenz fragen. Wenn sich keine Einordnung findet, bitte Code = 3 eingeben.*>></p> <p>1: Nur Deutsch 2: Meistens Deutsch, aber manchmal auch eine andere Sprache 3: Meistens eine andere Sprache, aber manchmal auch Deutsch 4: Nur eine andere Sprache</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF (Startkohorte = 2) & (36025 = 2) GOTO 36040 IF (Startkohorte = 2) & (36025 <> 2) GOTO [Autofil 36041Z] 38101 IF (Startkohorte = 5) GOTO [Autofil 36041Z] 39101 *Ergänzung am 04.02.2011.</p>
<p>36040 E2</p>	<p>**p41002 (VARS p41002_M, p41002_J), Beginn Deutsch lernen (Monat, Jahr)</p> <p>In welchem Alter hat <Name des Zielkindes> angefangen, Deutsch zu lernen? Nennen Sie mir bitte Monat und Jahr.</p> <p><<Bei "weiß nicht" bei einzelnen Geburtsjahren bitte die -98 eintragen, bei "verweigert" bitte die -97.>></p> <p>OFFEN: Monat ____ Jahr ____</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>Prüfung Range 36040 (p41002_M) = -97,-98,0-11 36040 (p41002_J) = -97,-98, 0-10</p> <p>IF Startkohorte = 2 GOTO [Autofil 36041Z] 38101 IF Startkohorte = 5 GOTO [Autofil 36041Z] 39101</p>
<p>36041Z E2/K5/K9</p>	<p>--va: [ZS] zet64 --fn:36041Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 64 EndeLanguage use and proficiency --fr: [ZS] Zeitstempel 64 Ende Language use and proficiency</p> <p>--end--</p>

33 Identität, Orientierungen und Transnationalismus	
31001 K9	<p>**P43700a, Akkulturation Deutschland befragter Elternteil- Unternehmen</p> <p>Kommen wir nun wieder zu Ihnen.</p> <p>Jetzt geht es um Ihr Verhältnis zu Deutschland und zu den Menschen aus Deutschland. Wie sehr treffen folgende Aussagen auf Sie zu?</p> <p>Ich unternehme gerne etwas mit Deutschen.</p> <p><<Vorgaben vorlesen.>></p> <p>1: trifft gar nicht zu 2: trifft eher nicht zu 3: trifft eher zu 4: trifft völlig zu</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 31002</p>
31002 K9	<p>**P43700b, Akkulturation Deutschland befragter Elternteil- typisch Deutschland</p> <p>Ich verhalte mich oft typisch deutsch.</p> <p><<Vorgaben vorlesen.>></p> <p>1: trifft gar nicht zu 2: trifft eher nicht zu 3: trifft eher zu 4: trifft völlig zu</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 31003</p>
31003 K9	<p>**P43700c, Akkulturation Deutschland befragter Elternteil- Traditionen</p> <p>Mir ist es wichtig, nach den deutschen Traditionen zu leben.</p> <p><<Vorgaben bei Bedarf vorlesen.>></p> <p>1: trifft gar nicht zu 2: trifft eher nicht zu 3: trifft eher zu 4: trifft völlig zu</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 31004</p>
31004 K9	<p>**P43700d, Akkulturation Deutschland befragter Elternteil - Freunde</p> <p>Mir ist es wichtig, deutsche Freunde zu haben.</p> <p><<Vorgaben bei Bedarf vorlesen.>></p>

	<p>1: trifft gar nicht zu 2: trifft eher nicht zu 3: trifft eher zu 4: trifft völlig zu BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO [Autofil 31011Z] 31005</p>
31011Z K9	<p>--va: [ZS] zet66 --fn:31011Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 66 Ende Identity, orientations, and transnationalism --fr: [ZS] Zeitstempel 66 Ende Identity, orientations, and transnationalism</p> <p>--end--</p>
31005 K9	<p>**P43702a, Akkulturation Herkunftsland befragter Elternteil - Unternehmen</p> <p>Jetzt geht es um Ihr Verhältnis zu Ihrem Herkunftsland und zu den Menschen aus diesem Land. Damit meine ich das Land, in dem Sie oder Ihre Eltern geboren sind. Wie sehr treffen folgende Aussagen auf Sie zu?</p> <p>Ich unternehme gerne etwas mit Menschen aus meinem Herkunftsland.</p> <p><<Vorgaben bei Bedarf vorlesen.>></p> <p><<Falls die Person unsicher ist, welches ihr Herkunftsland ist, soll sie das Land auswählen, dem sie sich (außer Deutschland) am meisten verbunden fühlt.>></p> <p><<Falls die Person angibt, einer ethnischen Minderheit anzugehören (z.B. Kurde oder Kurdin ist), soll sie die Fragen auf diese Menschen beziehen.>></p> <p>1: trifft gar nicht zu 2: trifft eher nicht zu 3: trifft eher zu 4: trifft völlig zu BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 31006</p>
31006 K9	<p>**P43702b, Akkulturation Herkunftsland befragter Elternteil- typisch Herkunftsland</p> <p>Ich verhalte mich oft typisch für die Menschen aus meinem Herkunftsland.</p> <p><<Vorgaben bei Bedarf vorlesen.>></p> <p>1: trifft gar nicht zu 2: trifft eher nicht zu 3: trifft eher zu 4: trifft völlig zu BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 31007</p>
31007 K9	<p>**P43702c, Akkulturation Herkunftsland befragter Elternteil - Traditionen</p> <p>Mir ist es wichtig, nach den Traditionen meines Herkunftslandes zu leben.</p>

	<p><<Vorgaben bei Bedarf vorlesen.>></p> <p>1: trifft gar nicht zu 2: trifft eher nicht zu 3: trifft eher zu 4: trifft völlig zu BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 31008</p>
31008 K9	<p>**P43702d, Akkulturation Herkunftsland befragter Elternteil - Freunde</p> <p>Mir ist es wichtig, Freunde aus meinem Herkunftsland zu haben.</p> <p><<Vorgaben bei Bedarf vorlesen.>></p> <p>1: trifft gar nicht zu 2: trifft eher nicht zu 3: trifft eher zu 4: trifft völlig zu BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 31009</p>
31009 K9	<p>**P43703, Zugehörigkeit Herkunftsland befragter Elternteil</p> <p>Wie sehr fühlen Sie sich den Menschen aus Ihrem Herkunftsland insgesamt zugehörig?</p> <p><<Vorgaben vorlesen.>></p> <p>1: gar nicht 2: kaum 3: mittelmäßig 4: stark 5: sehr stark BUTTONS: verweigert(-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 31010</p>
31010 K9	<p>**P43701, Zugehörigkeit Deutschland befragter Elternteil</p> <p>Und wie sehr fühlen Sie sich den Menschen aus Deutschland insgesamt zugehörig?</p> <p><<Vorgaben bei Bedarf vorlesen.>></p> <p>1: gar nicht 2: kaum 3: mittelmäßig 4: stark 5: sehr stark BUTTONS: verweigert(-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO [Autofil 31013Z] 41001</p>
31013Z K9	<p>--va: [ZS] zet68 --fn:31013Z</p>

	--vb: Zeitstempel 68 Ende Akkulturation Herkunftsland befragter Elternteil - Unternehmen --fr: [ZS] Zeitstempel 68 Ende Akkulturation Herkunftsland befragter Elternteil - Unternehmen --end--
--	--

34 Positionsgenerator	
	--st: BEGINN der Positionsgeneratoren --end--
41001 K9	<p>skposg (skposg01 / skposg02 / skposg03 / skposg04 / skposg05 / skposg06 / skposg07 / skposg08 / skposg09 / skposg10 / skposg11 / skposg12 / skposg13), Positionsgeneratoren</p> <p>Wie ist das in Ihrem Umfeld: Ich werde Ihnen einige Berufe vorlesen. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie eine Person in ihrem persönlichen Umfeld kennen, die derzeit einen solchen Beruf in Deutschland ausübt. Mit persönlichem Umfeld meine ich z.B. Ihren Partner / Ihre Partnerin, Ihre Familie oder Verwandte, Ihre Freunde, Arbeitskollegen oder sonstige Bekannte.</p> <p>skposg01: Kennen Sie in Ihrem persönlichen Umfeld eine Krankenschwester oder einen Krankenpfleger?</p> <p>skposg02: Kennen Sie persönlich einen Ingenieur oder eine Ingenieurin, die ihren Beruf in Deutschland ausüben?</p> <p>skposg03: Kennen Sie persönlich eine/n Lager- oder Transportarbeiter/in?</p> <p>skposg04: Kennen Sie persönlich einen Sozialarbeiter oder eine Sozialarbeiterin?</p> <p>skposg05: Kennen Sie persönlich einen Verkäufer oder eine Verkäuferin?</p> <p>skposg06: Kennen Sie persönlich einen Polizisten oder eine Polizistin?</p> <p>skposg07: Und kennen Sie persönlich einen Arzt oder eine Ärztin, die in Deutschland ihren Beruf ausüben?</p> <p>skposg08: Kennen Sie persönlich einen Bankkaufmann oder eine Bankkauffrau?</p> <p>skposg09: Kennen Sie persönlich einen Kraftfahrzeugmechaniker oder eine Kraftfahrzeugmechanikerin?</p> <p>skposg10: Kennen Sie persönlich einen Juristen oder eine Juristin, wie z.B. einen Anwalt oder eine Anwältin oder einen Richter oder eine Richterin?</p> <p>skposg11: Kennen Sie persönlich einen Optiker oder eine Optikerin?</p> <p>skposg12: Kennen Sie persönlich einen Übersetzer oder eine Übersetzerin?</p> <p>skposg13: Und zuletzt: Kennen Sie persönlich einen Grund-, Haupt- oder Realschullehrer oder eine Grund-, Haupt- oder Realschullehrerin?</p> <p><<Zu dem persönlichen Umfeld gehören z.B. der eigene Arzt oder Steuerberater nur dann, wenn man über die geschäftliche Beziehung hinaus eine Beziehung mit diesen Personen hat.>></p> <p>1: ja 2: nein</p>

	<p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>IF (skposg01 = 1) GOTO 41002(skposg1I) IF (skposg02 = 1) GOTO 41002(skposg2I) IF (skposg03 = 1) GOTO 41002(skposg3I) IF (skposg04 = 1) GOTO 41002(skposg4I) IF (skposg05 = 1) GOTO 41002(skposg5I) IF (skposg06 = 1) GOTO 41002(skposg6I) IF (skposg07 = 1) GOTO 41002(skposg7I) IF (skposg08 = 1) GOTO 41002(skposg8I) IF (skposg09 = 1) GOTO 41002(skposg9I) IF (skposg10 = 1) GOTO 41002(skposg10I) IF (skposg11 = 1) GOTO 41002(skposg11I) IF (skposg12 = 1) GOTO 41002(skposg12I) IF (skposg13 = 1) GOTO 41002(skposg13I) IF (skposg01 = 2, -97, -98) GOTO 41001(skposg02) IF (skposg02 = 2, -97, -98) GOTO 41001(skposg03) IF (skposg03 = 2, -97, -98) GOTO 41001(skposg04) IF (skposg04 = 2, -97, -98) GOTO 41001(skposg05) IF (skposg05 = 2, -97, -98) GOTO 41001(skposg06) IF (skposg06 = 2, -97, -98) GOTO 41001(skposg07) IF (skposg07 = 2, -97, -98) GOTO 41001(skposg08) IF (skposg08 = 2, -97, -98) GOTO 41001(skposg09) IF (skposg09 = 2, -97, -98) GOTO 41001(skposg10) IF (skposg10 = 2, -97, -98) GOTO 41001(skposg11) IF (skposg11 = 2, -97, -98) GOTO 41001(skposg12) IF (skposg12 = 2, -97, -98) GOTO 41001(skposg13) IF (skposg13 = 2, -97, -98) GOTO [AUTOAUSFÜLLEN zqs2_20] 33008</p> <p>--ef: alle</p>
<p>41002 K9</p>	<p>skposgI (skposg1I / skposg2I / skposg3I / skposg4I / skposg5I / skposg6I / skposg7I / skposg8I / skposg9I / skposg10I / skposg11I / skposg12I / skposg13I), Positionsgeneratoren: Land</p> <p>Aus welchem Land stammt diese Person?</p> <p><<Falls Befragte an mehrere Personen denken: Bitte denken Sie nur an die Person, die Ihnen am nächsten ist.>></p> <p><<Falls die Person unsicher ist, bitte erläutern: Eine Person stammt aus einem anderen Land als Deutschland, wenn Sie selbst, Ihre Mutter oder Ihr Vater nicht in Deutschland geboren wurde.>></p> <p>Länderliste BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98), Deutschland (0), Land nicht in Liste (-96)</p> <p>IF (skposg1I) GOTO 41001(skposg02) IF (skposg2I) GOTO 41001(skposg03) IF (skposg3I) GOTO 41001(skposg04) IF (skposg4I) GOTO 41001(skposg05) IF (skposg5I) GOTO 41001(skposg06) IF (skposg6I) GOTO 41001(skposg07) IF (skposg7I) GOTO 41001(skposg08) IF (skposg8I) GOTO 41001(skposg09)</p>

	<p>IF (skposg9I) GOTO 41001(skposg10) IF (skposg10I) GOTO 41001(skposg11) IF (skposg11I) GOTO 41001(skposg12) IF (skposg12I) GOTO 41001(skposg13) IF (skposg13I) GOTO [AUTOAUSFÜLLEN zqs2_20] 33008</p> <p>--ef: 41001=1</p>
	<p>--st: ENDE der Positionsgeneratoren --end--</p>
<p>41003Z K9</p>	<p>--va: [ZS] zet70 --fn:41003Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 70 Ende Positionsgenerator --fr: [ZS] Zeitstempel 70 Ende Positionsgenerator</p> <p>--end--</p>

35 Rollenvorstellungen	
33008 K9	<p>**P43616</p> <p>Nun würde mich noch interessieren, was Sie über Familie und Kinder im Allgemeinen denken. Geben Sie mir zu den folgenden Aussagen bitte an, wie sehr Sie jeweils zustimmen.</p> <p>Bei der Auswahl des Partners sollten sich die Eltern nicht einmischen.</p> <p><<Antwortvorgaben bitte vorlesen.>></p> <p>1: stimme gar nicht zu 2: stimme eher nicht zu 3: stimme eher zu 4: stimme völlig zu BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 33006</p>
33006 K9	<p>**P43614</p> <p>Mann und Frau sollten zu gleichen Teilen darüber entscheiden, was mit dem Familieneinkommen gemacht wird.</p> <p><<Antwortvorgaben bitte vorlesen.>></p> <p>1: stimme gar nicht zu 2: stimme eher nicht zu 3: stimme eher zu 4: stimme völlig zu BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 33007</p>
33007 K9	<p>**P43615</p> <p>Die berufliche Ausbildung von Jungen sollte für die Eltern und Lehrer wichtiger sein als die von Mädchen.</p> <p><<Antwortvorgaben nur bei Bedarf vorlesen.>></p> <p>1: stimme gar nicht zu 2: stimme eher nicht zu 3: stimme eher zu 4: stimme völlig zu BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO [Autofil 33009Z] 39101</p>
33009Z K9	<p>--va: [ZS] zet72 --fn: 33009Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 72 Ende Rollenvorstellungen --fr: [ZS] Zeitstempel 72 Ende Rollenvorstellungen</p>

	--end--
--	---------

36 Zufriedenheit mit Kindergarten	
38101 E2	<p>**p_zufk_01, Zufriedenheit Kindergarten – Öffnungs- und Abholzeiten</p> <p>Nun möchte ich Sie fragen, wie zufrieden Sie mit dem Kindergarten Ihres Kindes sind.</p> <p>Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?</p> <p>Die Öffnungszeiten und Abholzeiten des Kindergartens lassen sich gut mit unserem Familienalltag vereinbaren.</p> <p><<Antwortkategorien bitte vorlesen.>></p> <p>1: trifft nicht zu 2: trifft eher nicht zu 3: trifft eher zu 4: trifft zu</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 38102</p>
38102 E2	<p>**p_zufk_02, Zufriedenheit Kindergarten – Ausstattung und Räumlichkeiten</p> <p>Die Ausstattung und der Zustand der Räumlichkeiten des Kindergartens von <Name des Zielkindes> sind gut.</p> <p><<Antwortkategorien bitte vorlesen.>></p> <p>1: trifft nicht zu 2: trifft eher nicht zu 3: trifft eher zu 4: trifft zu</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 38103</p>
38103 E2	<p>**p_zufk_03, Zufriedenheit Kindergarten – Kind gerecht werden</p> <p>Die Erzieherinnen und Erzieher bemühen sich, <Name des Zielkindes> gerecht zu werden.</p> <p><<Antwortkategorien bitte nur bei Bedarf vorlesen.>></p> <p>1: trifft nicht zu 2: trifft eher nicht zu 3: trifft eher zu 4: trifft zu</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 38104</p>
38104 E2	<p>**p_zufk_04, Zufriedenheit Kindergarten – Förderung</p> <p><Name des Zielkindes> wird im Kindergarten gut gefördert.</p>

	<p><<Antwortkategorien bitte nur bei Bedarf vorlesen.>></p> <p><<Förderangebote könnten z.B. Angebote zur musikalischen Früherziehung als auch Sprachförderangebote sein.>></p> <p>1: trifft nicht zu 2: trifft eher nicht zu 3: trifft eher zu 4: trifft zu</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 38105</p>
<p>38105 E2</p>	<p>**p_zufk_05, Zufriedenheit Kindergarten allgemein</p> <p>Alles in allem bin ich mit dem Kindergarten von <Name des Zielkindes> zufrieden.</p> <p><<Antwortkategorien bitte nur bei Bedarf vorlesen.>></p> <p>1: trifft nicht zu 2: trifft eher nicht zu 3: trifft eher zu 4: trifft zu</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO [Autofil 38106Z] 34011</p>
<p>38106Z E2</p>	<p>--va: [ZS] zet74 --fn: 38106Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 74 Ende Zufriedenheit mit Kindergarten --fr: [ZS] Zeitstempel 74 Ende Zufriedenheit mit Kindergarten</p> <p>--end--</p>

37 Zufriedenheit mit Schule	
39101 K5/K9	<p>**p_zufs_01, Zufriedenheit Schule - Anfang und Ende des Unterrichts</p> <p>Nun möchte ich Sie fragen, wie zufrieden Sie mit der Schule Ihres Kindes sind.</p> <p>Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?</p> <p>Die Schulzeiten, d.h. Anfang und Ende des Unterrichts sowie die Mittagspausen, lassen sich gut mit unserem Familienalltag vereinbaren.</p> <p><<Antwortkategorien bitte vorlesen.>></p> <p>1: trifft nicht zu 2: trifft eher nicht zu 3: trifft eher zu 4: trifft zu</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 39102</p>
39102 K5/K9	<p>**p_zufs_02, Zufriedenheit Schule – Ausstattung und Räumlichkeiten</p> <p>Die Ausstattung und der Zustand der Räumlichkeiten in der Schule von <Name des Zielkindes> sind gut.</p> <p><<Antwortkategorien bitte vorlesen.>></p> <p>1: trifft nicht zu 2: trifft eher nicht zu 3: trifft eher zu 4: trifft zu</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 39103</p>
39103 K5/K9	<p>**p_zufs_03, Zufriedenheit Schule - Kind gerecht werden</p> <p>Die Lehrkräfte bemühen sich, <Name des Zielkindes> gerecht zu werden.</p> <p><<Antwortkategorien bitte nur bei Bedarf vorlesen.>></p> <p>1: trifft nicht zu 2: trifft eher nicht zu 3: trifft eher zu 4: trifft zu</p> <p>BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 39104</p>
39104 K5/K9	<p>**p_zufs_04, Zufriedenheit Schule - Leistungsanforderungen</p> <p>Die Leistungsanforderungen, die an <Name des Zielkindes> gestellt werden, sind zu hoch.</p>

	<p><<Antwortkategorien bitte nur bei Bedarf vorlesen.>></p> <p>1: trifft nicht zu 2: trifft eher nicht zu 3: trifft eher zu 4: trifft zu BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO 39105</p>
<p>39105 K5/K9</p>	<p>**p_zufs_05, Zufriedenheit Schule - allgemein</p> <p>Alles in allem bin ich mit der Schule von <Name des Zielkindes> zufrieden.</p> <p><<Antwortkategorien bitte nur bei Bedarf vorlesen.>></p> <p>1: trifft nicht zu 2: trifft eher nicht zu 3: trifft eher zu 4: trifft zu BUTTONS: verweigert (-97), weiß nicht (-98)</p> <p>GOTO [Autofil 39106Z] 34011</p>
<p>39106Z K5/K9</p>	<p>--va: [ZS] zet76 --fn: 39106Z</p> <p>--vb: Zeitstempel 76 Ende Zufriedenheit mit Schule --fr: [ZS] Zeitstempel 76 Ende Zufriedenheit mit Schule</p> <p>--end--</p>
	<p>An dieser Stelle Endet der inhaltliche Teil der Befragung. Zum Abschluss erfolgt die für die Panelpflege notwendige Adressaktualisierung sowie Interviewerfragen zur Sicherung der Datenqualität.</p>

Änderungsübersicht

Name	Datum	Inhalt
	25.05.2011	Anpassung der Labels der Antwortkategorien der Fragen 36007 (S. 147), 36017 (S.150), 36027 (S.154), 36028 (S.154)
	26.05.2011	Streichung von Eingangfilter: alle bei 23012 (S. 78), 23013 (S. 78) und 23014 (S. 79)
	27.05.2011	Anpassung der Antwortkategorie bei 36028 (S. 154)

3 Erzieher/innen: Angaben zum Kind (ID 28)

 NEPS
Nationales Bildungspanel

Research Data

Startkohorte 2
Erzieher/innen (Einschätzung zum Kind)
Haupterhebung 2010/11 (A12)
PAPI-Fragebogen

GEFÖRDERT
 Bundes
für Bild
und Fo

Startkohorte 2
Erzieher/innen (Einschätzung zum Kind)
Haupterhebung 2010/11 (A12)
PAPI-Fragebogen

GEFÖRDERT



Bundes
für Bild
und Fo

Urheberrechtlich geschütztes Material

Universität Bamberg, Nationales Bildungspanel (NEPS), 96045 Bamberg

<http://www.bildungspanel.de>

Projektleiter: Prof. Dr. rer. pol. Dr. h.c. Hans-Peter Blossfeld

Stellvertretende Projektleiterin: Prof. Dr. Sabine Weinert

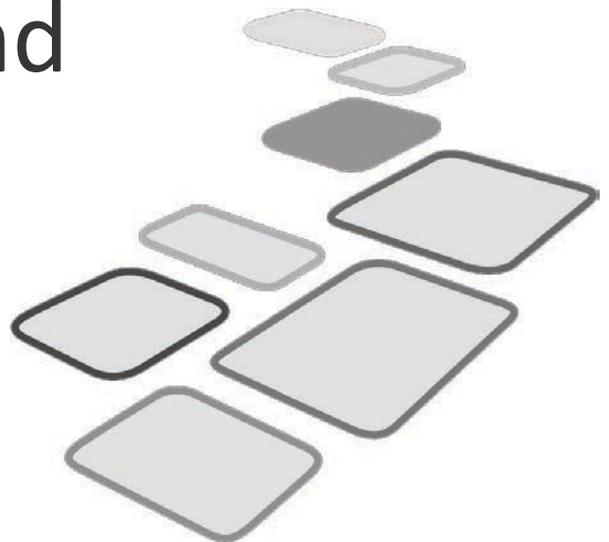
Wissenschaftlich-administrative Geschäftsführerin: Dr. Jutta von Maurice

Kaufmännischer Geschäftsführer: Dipl. sc. pol. Univ. Dipl.-Betriebswirt (FH) Gerd Bolz
Bamberg, 2010



Angaben zum Kind

KINDERGARTEN



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Hinweise zum Ausfüllen des Fragebogens

Liebe Erzieherin, lieber Erzieher,

Sie als pädagogische Fachkraft erleben die Kinder im Kindergartenalltag. Um ein umfassenderes Bild von den Kindern zu erhalten, bitten wir Sie nun um einige Angaben zu den an der Studie teilnehmenden Kindern.

Zu jedem Kind, das an der Studie teilnimmt, gibt es jeweils einen kurzen Fragebogen. Die Fragebögen zu den von Ihnen betreuten Kindern werden Ihnen in einer Hülle überreicht. Um die gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzes einzuhalten, finden Sie auf den Deckblättern lediglich einen Post-it-Klebezettel mit Namen und ID des Kindes, somit wissen Sie, für welches Kind Sie einen Fragebogen ausfüllen sollen. **Bitte entfernen Sie den Post-it, nachdem Sie den Fragebogen ausgefüllt haben!**

- Um bei der scannergestützten Datenerfassung eine möglichst hohe Genauigkeit zu erzielen, bitten wir Sie, zum Ausfüllen des Fragebogens einen **schwarzen Stift** zu verwenden sowie **Zahlen immer rechtsbündig** in die vorgegebenen Kästchen einzutragen.
- Möchten Sie Ihre Antwort auf eine Frage ändern, malen Sie bitte das Kästchen mit der nicht mehr gültigen Antwort aus und kreuzen das richtige Kästchen an.
- Sie können auch einzelne Fragen auslassen, die Sie nicht beantworten möchten oder können.
- Bei einigen Fragen sollen Zahlenwerte angegeben werden. Sollten diese Ihnen nicht vorliegen, so schätzen Sie bitte, so gut Sie können.
- Nachdem Sie den Fragebogen ausgefüllt haben, geben Sie ihn bitte im verschlossenen Umschlag an die zuständige Koordinatorin oder Erhebungsleiterin zurück, die diesen dann ungeöffnet an das IEA DPC in Hamburg weiterleitet, oder senden ihn direkt an das IEA DPC. Unbefugte Dritte oder auch Angehörige Ihrer Einrichtung werden so keine Einsicht in Ihre Angaben erhalten.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

3 Bitte beurteilen Sie das Verhalten dieses Kindes auf Basis der letzten sechs Monate. Wie gut treffen die folgenden Beschreibungen auf das Kind zu?			
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>			
	nicht zutreffend	teilweise zutreffend	eindeutig zutreffend
a) rücksichtsvoll	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) teilt gerne mit anderen Kindern (Süßigkeiten, Spielzeug, Buntstifte usw.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Einzelgänger; spielt meist alleine	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) hilfsbereit, wenn andere verletzt, krank oder betrübt sind	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) hat wenigstens einen guten Freund oder eine gute Freundin	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) im Allgemeinen bei anderen Kindern beliebt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) lieb zu jüngeren Kindern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) wird von anderen gehänselt oder schikaniert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i) hilft anderen oft freiwillig (Eltern, Lehrern oder anderen Kindern)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
j) kommt besser mit Erwachsenen aus als mit anderen Kindern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4 Nun haben wir noch einige weitere Fragen zum Verhalten dieses Kindes. Wie gut treffen diese Eigenschaften auf das Kind zu? Bitte denken Sie dabei wieder an die letzten sechs Monate.					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a) stört andere Kinder bei ihren Aktivitäten	<input type="checkbox"/>				
b) spielt sich in der Gruppe in den Vordergrund	<input type="checkbox"/>				
c) unterbricht andere Kinder	<input type="checkbox"/>				

5 Zu welchem Zeitpunkt könnte Ihrer Meinung nach das Kind aufgrund seiner Entwicklung eingeschult werden?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
vorzeitig	<input type="checkbox"/>
regulär/fristgerecht	<input type="checkbox"/>
mit einem Jahr Verspätung	<input type="checkbox"/>

6 Wie gut beherrscht das Kind für sein Alter <u>Wortschatz</u> und <u>Satzbau</u> der deutschen Sprache?						
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>						
		sehr schlecht	eher schlecht	eher gut	sehr gut	gar nicht
a) Verstehen	<input type="checkbox"/>					
b) Sprechen	<input type="checkbox"/>					

7 Geben Sie bitte an, inwiefern die folgenden Aussagen zutreffen.						
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>						
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
Bei dem Kind besteht meiner Meinung nach Sprachförderbedarf.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Kind spricht zu Hause nur Deutsch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Kind spricht im Kindergartenalltag mit den anderen Kindern nur Deutsch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

8 Hat das Kind im Kindergarten oder in einer anderen Institution an einem standardisierten Verfahren bzw. Test zur Bestimmung des Sprachstandes teilgenommen und falls ja, was war das Ergebnis?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
Nein.	<input type="checkbox"/> → Ende dieses Fragebogens
Ja, es wurde aber <u>kein</u> Sprachförderbedarf festgestellt.	<input type="checkbox"/> → Bitte weiter mit der nächsten Frage
Ja, es wurde Sprachförderbedarf festgestellt.	<input type="checkbox"/> → Bitte weiter mit der nächsten Frage

9 Durch wen wurde der Sprachstand des Kindes bestimmt? Wer hat also das jeweilige Verfahren bzw. den Test durchgeführt? (z. B. Erzieherin oder Erzieher, Logopädin oder Logopäde etc.)	
 Bitte in Druckbuchstaben eintragen.	

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

4 Erzieher/innen: Angaben zur Gruppe und zur eigenen Person (ID 22)

 **NEPS**
Nationales Bildungspanel

Research Data

Startkohorte 2
Erzieher/innen
Haupterhebung 2010/11 (A12)
PAPI-Fragebogen

GEFÖRDERT VOM

 Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Startkohorte 2
Erzieher/innen
Haupterhebung 2010/11 (A12)
PAPI-Fragebogen

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Urheberrechtlich geschütztes Material

Universität Bamberg, Nationales Bildungspanel (NEPS), 96045 Bamberg

<http://www.bildungspanel.de>

Projektleiter: Prof. Dr. rer. pol. Dr. h.c. Hans-Peter Blossfeld

Stellvertretende Projektleiterin: Prof. Dr. Sabine Weinert

Wissenschaftlich-administrative Geschäftsführerin: Dr. Jutta von Maurice

Kaufmännischer Geschäftsführer: Dipl. sc. pol. Univ. Dipl.-Betriebswirt (FH) Gerd Bolz
Bamberg, 2010



Fragebogen

ERZIEHERINNEN UND ERZIEHER

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Kurze Hinweise zum Ausfüllen des Fragebogens

- Um bei der scannergestützten Datenerfassung eine möglichst hohe Genauigkeit zu erzielen, bitten wir Sie, zum Ausfüllen des Fragebogens einen **schwarzen Stift** zu verwenden sowie **Zahlen immer rechtsbündig** in die vorgegebenen Kästchen einzutragen.
- Möchten Sie Ihre Antwort auf eine Frage ändern, malen Sie bitte das Kästchen mit der nicht mehr gültigen Antwort aus und kreuzen das richtige Kästchen an.
- Sie können auch einzelne Fragen auslassen, die Sie nicht beantworten möchten oder können.
- Bei einigen Fragen sollen Zahlenwerte angegeben werden. Sollten Ihnen diese nicht vorliegen, so schätzen Sie bitte, so gut Sie können.
- Nachdem Sie den Fragebogen ausgefüllt haben, geben Sie ihn bitte im verschlossenen Umschlag an die zuständige Koordinatorin oder Erhebungsleiterin zurück, die diesen dann ungeöffnet an das IEA DPC in Hamburg weiterleitet, oder senden ihn direkt an das IEA DPC. Unbefugte Dritte oder auch Angehörige Ihrer Einrichtung werden so keine Einsicht in Ihre Angaben erhalten.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

A) FRAGEN ZUR ZUSAMMENSETZUNG IHRER STAMMGRUPPE

A1 Findet Ihre Arbeit mit Vierjährigen ausschließlich in offener Arbeit ohne Stammgruppen statt?	
<i>Bitte nur ein Kästchen ankreuzen.</i>	
ja, ausschließlich offene Arbeit ohne Stammgruppen	<input type="checkbox"/> → Bitte weiter mit Frage B1
nein	<input type="checkbox"/>

A2 Wie viele Mädchen und Jungen sind derzeit in Ihrer Stammgruppe angemeldet?			
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>			
<table border="1"><tr><td> </td><td> </td></tr></table>			angemeldete Mädchen
<table border="1"><tr><td> </td><td> </td></tr></table>			angemeldete Jungen

A3 Wie viele Kinder mit diagnostizierten Sprachstörungen, Verhaltensstörungen oder Entwicklungsstörungen sind derzeit in Ihrer Stammgruppe?			
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>			
<table border="1"><tr><td> </td><td> </td></tr></table>			Kinder mit diagnostizierten Sprachstörungen (nicht gemeint sind Stottern/Lispeln)
<table border="1"><tr><td> </td><td> </td></tr></table>			Kinder mit diagnostizierten Verhaltensstörungen (z. B. Störungen des Sozialverhaltens)
<table border="1"><tr><td> </td><td> </td></tr></table>			Kinder mit anderen diagnostizierten Entwicklungsstörungen (z. B. motorische Störungen), und zwar:
	_____		
<i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>			

A4 Bitte geben Sie für jede Altersgruppe (also in jeder Zeile) (a) die Anzahl der Kinder an, die derzeit Ihre Stammgruppe besuchen, (b) wie lange diese pro Tag betreut werden, (c) wie viele einen Migrationshintergrund* und (d) eine Behinderung haben.**

*Bitte tragen Sie in jedes Feld eine Zahl ein. Falls einzelne Felder nicht zutreffen, tragen Sie bitte eine "Null" (0) ein.
 Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.*

Geburtsjahr	a) Anzahl der Kinder insgesamt	b) Betreuungsstunden pro Tag: Wie viele Kinder pro Geburtsjahrgang besuchen Ihre Stammgruppe pro Tag ...			c) Anzahl der Kinder mit Migrationshintergrund*	d) Anzahl der Kinder mit Behinderung**
		...bis zu 5 Stunden?	...5 bis 7 Stunden?	...mehr als 7 Stunden?		
2009 und später	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2008	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2007	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2006	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2005	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2004 und früher	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

* Migrationshintergrund bedeutet: Das Kind selbst oder mindestens ein Elternteil ist im Ausland geboren.
 ** Gemeint sind Kinder, die gemäß § 39, 40 BSHG oder §35a KJHG behindert oder von Behinderung bedroht sind und für die ein besonderer Anspruch auf Eingliederungshilfe besteht.

A5 Wie viele Kinder Ihrer Stammgruppe kommen aus Familien aus ...	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	
... eher niedrigen sozialen Schichten?	<input type="text"/> Kinder
... eher mittleren sozialen Schichten?	<input type="text"/> Kinder
... eher höheren sozialen Schichten?	<input type="text"/> Kinder

A6 Bei wie vielen Kindern in Ihrer Stammgruppe hat mindestens ein Elternteil ein Studium abgeschlossen?	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	
<input type="text"/>	Kinder mit mindestens einem Elternteil mit abgeschlossenem Studium

A7 Wenn Sie an Wortschatz und Satzbau der Kinder Ihrer Stammgruppe denken: Wie viele Kinder insgesamt und wie viele Kinder mit Migrationshintergrund* sind in ihrer sprachlichen Entwicklung...		
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>		
	Anzahl aller Kinder	davon Kinder mit Migrationshintergrund*
a) ...deutlich über dem Altersdurchschnitt?	<input type="text"/>	<input type="text"/>
b) ...ihrem Alter weitestgehend entsprechend?	<input type="text"/>	<input type="text"/>
c) ...deutlich unter dem Altersdurchschnitt?	<input type="text"/>	<input type="text"/>
* Migrationshintergrund bedeutet: Das Kind selbst oder mindestens ein Elternteil ist im Ausland geboren.		

A8 Wie viele Kinder in Ihrer Stammgruppe sprechen im Kindergartenalltag untereinander außer Deutsch zusätzlich in einer anderen Sprache?	
<i>Wenn alle Kinder untereinander ausschließlich Deutsch sprechen, tragen Sie bitte eine „Null“ (0) ein. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	
<input type="text"/>	Kinder

A9 Wie viele pädagogische Kräfte arbeiten mit welchem Umfang (Stellenprozent) in Ihrer Stammgruppe?	
<i>Bitte geben Sie auch Ihren eigenen Stellenumfang in der ersten Zeile an. Hinweis: Wenn Sie Vollzeit arbeiten, entspricht dies 100 Stellenprozent. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	
	Stellenprozent
a) Sie selbst	_ _ _ %
b) 2. Kraft (falls vorhanden)	_ _ _ %
c) 3. Kraft (falls vorhanden)	_ _ _ %
d) 4. Kraft (falls vorhanden)	_ _ _ %
A10 Wie viele Räume (ohne Sanitärräume) werden ausschließlich von Ihrer Stammgruppe genutzt und wie groß sind diese insgesamt?	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	
_ _ Anzahl	_ _ _ qm

B) FRAGEN ZUR AUSSTATTUNG UND ZU AKTIVITÄTEN

B1 Wie viele Spielsachen und andere Materialien stehen den Kindern zur Verfügung?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
Die folgenden Spielsachen/Materialien sind so häufig vorhanden, dass einige Kinder...	... etwa die Hälfte aller Kinder...	... nahezu alle Kinder...	nicht vorhanden
		...gleichzeitig damit spielen können.		
a) Bilderbücher (ohne Text oder mit wenig Text)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Materialien und/oder Verkleidungen für Rollenspiele (z. B. Polizei, Post, Feuerwehr, Kaufladen, Arzt)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Belebungsmaterial (z. B. Bäume, Personen, Spielfiguren, Tierfiguren, Fahrzeuge)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Puppen, Handpuppen/Fingerpuppen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Bausteinsysteme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Gedichtbücher/Liederbücher	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) Musikinstrumente (gekaufte und selbst gebastelte)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) Zeichen- und Schreibmaterial	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i) Bücher oder andere Materialien, die das Erlernen der Buchstaben-Laut-Zuordnung unterstützen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
j) Bücher oder andere Materialien, die das Erlernen von Buchstaben unterstützen (z. B. Puzzle, Spiele)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
k) Bücher für Erstleser (wenige, einfache Worte, viele Bilder)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

C) FRAGEN ZU IHRER PERSON UND ZU IHRER ARBEIT

C1 Sind Sie männlich oder weiblich?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
männlich	<input type="checkbox"/>
weiblich	<input type="checkbox"/>

C2 Wann sind Sie geboren?									
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>									
<table style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="padding: 0 10px;">Monat</td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="padding: 0 10px;">Jahr</td> </tr> </table>			Monat					Jahr	
		Monat					Jahr		

C3 Sind Sie Leiterin oder Leiter des Kindergartens?	
<i>Bitte nur ein Kästchen ankreuzen.</i>	
ja	<input type="checkbox"/> → Bitte weiter mit Frage C15
nein	<input type="checkbox"/>

C4 Welchen höchsten Schulabschluss haben Sie?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
keinen Schulabschluss	<input type="checkbox"/>
Haupt-/Volksschulabschluss/8. Klasse POS	<input type="checkbox"/>
Mittlere Reife (Real-/Wirtschaftsschulabschluss/ Fachschul-/Fachoberschulreife/10. Klasse POS)	<input type="checkbox"/>
Abitur, (Fach-)Hochschulreife, EOS 12. Klasse	<input type="checkbox"/>
anderen Abschluss	<input type="checkbox"/>

C5 Welchen höchsten Berufsabschluss haben Sie?	
<i>Bitte nur ein Kästchen ankreuzen.</i>	
Erzieherin oder Erzieher	<input type="checkbox"/>
Kinderpflegerin oder Kinderpfleger	<input type="checkbox"/>
Heilpädagogin oder Heilpädagoge (Fachschule)	<input type="checkbox"/>
Dipl.-Sozialpädagogin oder Dipl.-Sozialpädagoge, Dipl.-Sozialarbeiterin oder Dipl.-Sozialarbeiter (Fachhochschule oder vergleichbarer Abschluss)	<input type="checkbox"/>
Dipl.-Pädagogin oder Dipl.-Pädagoge, Dipl.- Erziehungswissenschaftlerin oder Dipl.- Erziehungswissenschaftler (Universität oder vergleichbarer Abschluss)	<input type="checkbox"/>
Dipl.-Heilpädagogin oder Dipl.-Heilpädagoge (Fachhochschule oder vergleichbarer Abschluss)	<input type="checkbox"/>
Praktikantin oder Praktikant im Anerkennungsjahr	<input type="checkbox"/>
ohne abgeschlossene Ausbildung	<input type="checkbox"/>
anderen Abschluss, und zwar:	<input type="checkbox"/>
 <hr/> <i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>	

C6 Haben Sie einen so genannten Migrationshintergrund, d. h., sind Sie selbst oder mindestens ein Elternteil im Ausland geboren?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
Ja, ich selbst bin im Ausland geboren.	<input type="checkbox"/>
Ja, ich selbst bin zwar in Deutschland geboren, aber mindestens ein Elternteil ist im Ausland geboren.	<input type="checkbox"/>
Nein.	<input type="checkbox"/>

C7 Wenn Sie einen Migrationshintergrund haben: Aus welchem Land stammen Sie bzw. Ihre Eltern?	
<i>Falls Ihre Eltern aus unterschiedlichen Ländern kommen, tragen Sie bitte beide Länder ein. Bitte alle zutreffenden Kästchen ankreuzen.</i>	
Italien	<input type="checkbox"/>
Kasachstan (bzw. kasachische Sowjetrepublik)	<input type="checkbox"/>
Polen	<input type="checkbox"/>
Russische Föderation (bzw. russische Sowjetrepublik)	<input type="checkbox"/>
Türkei	<input type="checkbox"/>
Ukraine (bzw. ukrainische Sowjetrepublik)	<input type="checkbox"/>
aus einem anderen Land, und zwar:	<input type="checkbox"/>
 <hr/> <i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>	

C8 Wie lange arbeiten Sie schon in Ihrem Beruf?	
<i>Bitte ziehen Sie mögliche Zeiten einer längeren Arbeitsunterbrechung ab. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	
alle bisherigen Einrichtungen zusammengerechnet	<input type="text"/> Jahre
derzeitige Einrichtung	<input type="text"/> Jahre

C9 Wie viele Stunden pro Woche beträgt Ihre vertraglich vereinbarte Arbeitszeit?	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	
<input type="text"/>	Stunden

C10 Wie viele Stunden pro Woche beträgt Ihre tatsächliche Arbeitszeit durchschnittlich?	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	
<input type="text"/>	Stunden

C11 Wie viele Stunden Ihrer tatsächlichen Wochenarbeitszeit entfallen durchschnittlich auf:	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	
	Stunden
die direkte Arbeit in einer Gruppe	□□□,□□
Planung und Vorbereitung	□□□,□□
Teamsitzungen, Supervision und Elternarbeit	□□□,□□
Leitungsaufgaben	□□□,□□
Sonstiges, und zwar:	□□□,□□
 <hr/> <i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>	

**C12 Haben Sie in den letzten 12 Monaten an Fortbildungen teilgenommen?
Wenn ja: Was war deren Inhalt und Umfang?**

Zutreffendes bitte ankreuzen. Für alle Maßnahmen, die Sie angekreuzt haben, geben Sie bitte auch deren Umfang in Stunden an. Die übrigen Felder können frei bleiben. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.

	teilgenommen	Umfang in Stunden
Allgemeine Bereiche:		
Qualitätsentwicklung	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
Leistungsmanagement	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
Entwicklungsbeobachtung und -dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
spezifisches pädagogisches Konzept	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
Elternarbeit	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
Umsetzung des Bildungsplans	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
Förderung in spezifischen Bereichen:		
Bewegung/Psychomotorik/Gesundheit	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
Sprache	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
Mathematik/Naturwissenschaften/Technik	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
Musik/Kreativität/Kunst	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
Lesen/Schreiben/Schulvorbereitung	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
Förderung zur Integration/Inklusion:		
Sprachförderung für Kinder mit Migrationshintergrund*	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
Förderung von Kindern mit Aufmerksamkeitsstörungen	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
Förderung von Kindern mit Entwicklungsverzögerungen/Behinderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
Sonstiges, und zwar:	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>



Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

** Migrationshintergrund bedeutet: Das Kind selbst oder mindestens ein Elternteil ist im Ausland geboren.*

C13 Haben Sie eine fachspezifische Weiterbildungsmaßnahme ergänzend zu Ihrer Berufsausbildung mit einem qualifizierenden Abschluss beendet?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	
Berufsqualifizierender Abschluss (z. B. in Ergotherapie)	
nein	<input type="checkbox"/>
ja, und zwar:	<input type="checkbox"/>
 <hr/> <i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>	
Zertifizierte Zusatzqualifikation im Rahmen einer Fort-/ Weiterbildung im Umfang von mindestens 200 Stunden (z. B. Montessori-Diplom, TZI)	
nein	<input type="checkbox"/>
ja, und zwar:	<input type="checkbox"/>
 <hr/> <i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>	

C14 Wird für Sie vom Träger eine regelmäßige Supervision durch eine externe Fachkraft angeboten?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	
nein	<input type="checkbox"/>
ja, und zwar:	<input type="checkbox"/>  Stunden pro Monat

C15 Jetzt geht es um Ihre Muttersprache: Welche Sprache haben Sie als Kind in Ihrer Familie gelernt?	
<i>Falls Sie mehr als eine Sprache in Ihrer Familie gelernt haben, können Sie auch mehr als ein Kästchen ankreuzen.</i>	
Deutsch	<input type="checkbox"/>
Arabisch	<input type="checkbox"/>
Bosnisch	<input type="checkbox"/>
Griechisch	<input type="checkbox"/>
Italienisch	<input type="checkbox"/>
Kroatisch	<input type="checkbox"/>
Kurdisch	<input type="checkbox"/>
Polnisch	<input type="checkbox"/>
Russisch	<input type="checkbox"/>
Serbisch	<input type="checkbox"/>
Türkisch	<input type="checkbox"/>
eine andere Sprache, und zwar:	<input type="checkbox"/>
 <hr/> <i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>	

C16 Wenn Sie als Kind in Ihrer Familie noch eine andere Sprache als Deutsch gelernt haben: Wie häufig verwenden Sie diese Sprache...					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
	nie	selten	manch- mal	oft	immer
... mit den Kindern Ihrer Gruppe?	<input type="checkbox"/>				
... mit den Eltern der Kinder aus Ihrer Gruppe?	<input type="checkbox"/>				

C17 Wenn Sie als Kind in Ihrer Familie noch eine andere Sprache als Deutsch gelernt haben: Wie gut sprechen Sie diese Sprache heute noch?				
<i>Wenn Sie als Kind mehrere andere Sprachen als Deutsch in Ihrer Familie gelernt haben, denken Sie bitte nur an die Sprache, die Sie am besten beherrschen. Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>				
sehr schlecht	eher schlecht	eher gut	sehr gut	gar nicht
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

5 Kindergartenleitung (ID 29)

NEPS
Nationales Bildungspanel

Research Data

Startkohorte 2
Leiter/innen
Haupterhebung 2010/11 (A12)
PAPI-Fragebogen

GEFÖRDERT VOM
 Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Startkohorte 2
Leiter/innen
Haupterhebung 2010/11 (A12)
PAPI-Fragebogen

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Urheberrechtlich geschütztes Material

Universität Bamberg, Nationales Bildungspanel (NEPS), 96045 Bamberg

<http://www.bildungspanel.de>

Projektleiter: Prof. Dr. rer. pol. Dr. h.c. Hans-Peter Blossfeld

Stellvertretende Projektleiterin: Prof. Dr. Sabine Weinert

Wissenschaftlich-administrative Geschäftsführerin: Dr. Jutta von Maurice

Kaufmännischer Geschäftsführer: Dipl. sc. pol. Univ. Dipl.-Betriebswirt (FH) Gerd Bolz
Bamberg, 2010



Fragebogen

KINDERGARTENLEITUNG

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Kurze Hinweise zum Ausfüllen des Fragebogens

- Um bei der scannergestützten Datenerfassung eine möglichst hohe Genauigkeit zu erzielen, bitten wir Sie, zum Ausfüllen des Fragebogens einen **schwarzen Stift** zu verwenden sowie **Zahlen immer rechtsbündig** in die vorgegebenen Kästchen einzutragen.
- Möchten Sie Ihre Antwort auf eine Frage ändern, malen Sie bitte das Kästchen mit der nicht mehr gültigen Antwort aus und kreuzen das richtige Kästchen an.
- Sie können auch einzelne Fragen auslassen, die Sie nicht beantworten möchten oder können.
- Bei einigen Fragen sollen Zahlenwerte angegeben werden. Sollten Ihnen diese nicht vorliegen, so schätzen Sie bitte, so gut Sie können.
- Nachdem Sie den Fragebogen ausgefüllt haben, geben Sie ihn bitte im verschlossenen Umschlag an die zuständige Koordinatorin oder Erhebungsleiterin zurück, die diesen dann ungeöffnet an das IEA DPC in Hamburg weiterleitet, oder senden ihn direkt an das IEA DPC. Unbefugte Dritte oder auch Angehörige Ihrer Einrichtung werden so keine Einsicht in Ihre Angaben erhalten.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

A) ALLGEMEINE FRAGEN ZU IHRER EINRICHTUNG

A1 Wer ist der Träger Ihrer Einrichtung?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
Gemeinde oder Stadt	<input type="checkbox"/>
Arbeiterwohlfahrt	<input type="checkbox"/>
Caritasverband und sonstige der katholischen Kirche angeschlossene Träger	<input type="checkbox"/>
Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband	<input type="checkbox"/>
Deutsches Rotes Kreuz	<input type="checkbox"/>
Diakonisches Werk und sonstige der EKD angeschlossene Träger	<input type="checkbox"/>
Jugendgruppen/-verbände/-ringe	<input type="checkbox"/>
Wirtschaftsunternehmen	<input type="checkbox"/>
Zentralwohlfahrtstelle der Juden in Deutschland	<input type="checkbox"/>
sonstige juristische Personen, andere Vereinigungen	<input type="checkbox"/>
sonstige Religionsgemeinschaften öffentlichen Rechts	<input type="checkbox"/>
sonstiger Träger, und zwar:	<input type="checkbox"/>
 Bitte in Druckbuchstaben eintragen.	

A2 Wird Ihre Einrichtung durch eine Elterninitiative getragen?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
ja	<input type="checkbox"/>
nein	<input type="checkbox"/>

A3 Wie viele Wochen im Jahr ist Ihre Einrichtung geschlossen?	
<i>Bitte nennen Sie keine einzelnen Schließungstage im Zusammenhang mit verlängerten Wochenenden und Festtagen wie Pfingsten oder Ostern. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	
	Anzahl Wochen

A4 Ist Ihre Einrichtung über Mittag geschlossen?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
ja	<input type="checkbox"/>
nein	<input type="checkbox"/>

A5 Nennen Sie bitte die Öffnungszeiten Ihrer Einrichtung.																											
<p><i>Bitte geben Sie an, zu welcher Uhrzeit Ihre Einrichtung öffnet und wann sie schließt. Kreuzen Sie bitte in den Kästchen hinter dem Öffnungszeitenraum an, für welche Wochentage dieser gilt. Für abweichende Öffnungszeiten können Sie die weiteren Zeilen nutzen. Vergessen Sie bitte nicht, auch hier die Wochentage anzukreuzen. Nicht benötigte Zeilen können Sie einfach frei lassen.</i></p>																											
	Mo. Di. Mi. Do. Fr.																										
Zum Beispiel:	<table style="border-collapse: collapse; margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; padding: 2px;">7</td><td style="border: 1px solid black; padding: 2px;">3</td><td style="border: 1px solid black; padding: 2px;">0</td><td style="border: 1px solid black; padding: 2px;">-</td><td style="border: 1px solid black; padding: 2px;">1</td><td style="border: 1px solid black; padding: 2px;">6</td><td style="border: 1px solid black; padding: 2px;">0</td><td style="border: 1px solid black; padding: 2px;">0</td> <td style="padding: 0 5px;"><input checked="" type="checkbox"/></td> <td style="padding: 0 5px;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td style="border: 1px solid black; padding: 2px;">7</td><td style="border: 1px solid black; padding: 2px;">3</td><td style="border: 1px solid black; padding: 2px;">0</td><td style="border: 1px solid black; padding: 2px;">-</td><td style="border: 1px solid black; padding: 2px;">1</td><td style="border: 1px solid black; padding: 2px;">4</td><td style="border: 1px solid black; padding: 2px;">3</td><td style="border: 1px solid black; padding: 2px;">0</td> <td style="padding: 0 5px;"><input type="checkbox"/></td> <td style="padding: 0 5px;"><input checked="" type="checkbox"/></td> </tr> </table>	7	3	0	-	1	6	0	0	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	7	3	0	-	1	4	3	0	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
7	3	0	-	1	6	0	0	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>															
7	3	0	-	1	4	3	0	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>															
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen, Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>																											
	<table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%; text-align: center;">Uhrzeit</td> <td style="width: 50%; text-align: center;">Wochentage der Öffnungszeiten</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">von bis</td> <td style="text-align: center;">Mo. Di. Mi. Do. Fr.</td> </tr> </table>	Uhrzeit	Wochentage der Öffnungszeiten	von bis	Mo. Di. Mi. Do. Fr.																						
Uhrzeit	Wochentage der Öffnungszeiten																										
von bis	Mo. Di. Mi. Do. Fr.																										
a)	<table style="border-collapse: collapse; margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; padding: 2px;"> </td><td style="border: 1px solid black; padding: 2px;"> </td><td style="border: 1px solid black; padding: 2px;">-</td><td style="border: 1px solid black; padding: 2px;"> </td><td style="border: 1px solid black; padding: 2px;"> </td> <td style="padding: 0 5px;"><input type="checkbox"/></td> </tr> </table>			-			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																
		-			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																		
b)	<table style="border-collapse: collapse; margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; padding: 2px;"> </td><td style="border: 1px solid black; padding: 2px;"> </td><td style="border: 1px solid black; padding: 2px;">-</td><td style="border: 1px solid black; padding: 2px;"> </td><td style="border: 1px solid black; padding: 2px;"> </td> <td style="padding: 0 5px;"><input type="checkbox"/></td> </tr> </table>			-			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																
		-			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																		
c)	<table style="border-collapse: collapse; margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; padding: 2px;"> </td><td style="border: 1px solid black; padding: 2px;"> </td><td style="border: 1px solid black; padding: 2px;">-</td><td style="border: 1px solid black; padding: 2px;"> </td><td style="border: 1px solid black; padding: 2px;"> </td> <td style="padding: 0 5px;"><input type="checkbox"/></td> </tr> </table>			-			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																
		-			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																		

A6 Hat Ihre Einrichtung auch am Wochenende geöffnet?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
nein	<input type="checkbox"/>
ja, und zwar:	<input type="checkbox"/>
samstags	<input type="checkbox"/>
sonntags	<input type="checkbox"/>

A7 Wie viele Mädchen und Jungen sind derzeit in Ihrer Einrichtung angemeldet?

Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.

angemeldete Mädchen

angemeldete Jungen

A8 Gibt es Wartelisten für die Aufnahme von Kindern?

Zutreffendes bitte ankreuzen.

ja

nein

A9 Wie viele freie Plätze gibt es derzeit in Ihrer Einrichtung?

Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.

Plätze

A10 Wie viele Kinder sind in den letzten zwölf Monaten neu in Ihre Einrichtung gekommen?

Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.

Kinder

A11 Wie viele Kinder haben in den letzten zwölf Monaten Ihre Einrichtung insgesamt verlassen? Und wie viele wurden davon zum Schuljahr 2010/2011 eingeschult?

*Falls in den letzten zwölf Monaten keine Kinder Ihre Einrichtung verlassen haben, tragen Sie bitte eine "Null" (0) ein.
Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.*

Kinder insgesamt

eingeschulte Kinder

A12 Wie groß ist der Anteil der Kinder nichtdeutscher Herkunftssprache* in Ihrer Einrichtung etwa?

Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.

% Kinder nichtdeutscher Herkunftssprache

* Kinder nichtdeutscher Herkunftssprache bedeutet: Das Kind hat eine andere Sprache als Deutsch in seiner Familie gelernt („Muttersprache“).

A13 Bitte geben Sie für jede Altersgruppe (also in jeder Zeile) (a) die Anzahl der Kinder an, die derzeit Ihre Einrichtung besuchen, (b) wie lange diese pro Tag betreut werden, (c) wie viele einen Migrationshintergrund* und (d) eine Behinderung haben.**

Bitte tragen Sie in jedes Feld eine Zahl ein. Falls einzelne Felder nicht zutreffen, tragen Sie bitte eine "Null" (0) ein.
 Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.

Geburtsjahr	a) Anzahl der Kinder insgesamt	b) Betreuungsstunden pro Tag: Wie viele Kinder pro Geburtsjahrgang besuchen Ihre Einrichtung pro Tag ...			c) Anzahl der Kinder mit Migrations- hintergrund*	d) Anzahl der Kinder mit Behin- derung**
		...bis zu 5 Stunden?	...5 bis 7 Stunden?	...mehr als 7 Stunden?		
2009 und später	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2008	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2007	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2006	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2005	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2004 und früher	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<p>* Migrationshintergrund bedeutet: Das Kind selbst oder mindestens ein Elternteil ist im Ausland geboren.</p> <p>** Gemeint sind Kinder, die gemäß § 39, 40 BSHG oder § 35a KJHG behindert oder von Behinderung bedroht sind und für die ein besonderer Anspruch auf Eingliederungshilfe besteht.</p>						

A14 Wie viel Prozent der Kinder in Ihrer Einrichtung kommen aus Familien aus ...		
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>		
... eher niedrigen sozialen Schichten?	<input type="text"/>	% Kinder
... eher mittleren sozialen Schichten?	<input type="text"/>	% Kinder
... eher höheren sozialen Schichten?	<input type="text"/>	% Kinder
100 %		

A15 Wie groß ist in etwa der Anteil der Kinder in Ihrer Einrichtung, bei denen mindestens ein Elternteil ein Studium abgeschlossen hat?	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	
<input type="text"/>	% Kinder mit mindestens einem Elternteil mit abgeschlossenem Studium

A16 Wie viele Kinder mit diagnostizierten Sprachstörungen, Verhaltensstörungen oder Entwicklungsstörungen sind derzeit in Ihrer Einrichtung?	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	
<input type="text"/>	Kinder mit diagnostizierten Sprachstörungen (nicht gemeint sind Stottern/Lispeln)
<input type="text"/>	Kinder mit diagnostizierten Verhaltensstörungen (z. B. Störungen des Sozialverhaltens)
<input type="text"/>	Kinder mit anderen diagnostizierten Entwicklungsstörungen (z. B. motorische Störungen), und zwar:
 <i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>	

A17 In dieser Studie interessieren wir uns besonders für die aktuell vierjährigen Kinder. Wie ist in Ihrer Einrichtung die Arbeit mit Vierjährigen strukturiert?	
<i>Bitte nur eine Antwort ankreuzen.</i>	
Arbeit in Stammgruppen ohne (weitergehende) Öffnung	<input type="checkbox"/>
Arbeit in Stammgruppen mit zeitweiliger Öffnung (z. B. Öffnung während Freispielphasen, für gruppenübergreifende Angebote, an bestimmten Wochentagen)	<input type="checkbox"/>
offene Arbeit und zeitweilige Arbeit in Stammgruppen (z. B. einige bestimmte Angebote wie Morgenkreis in der Stammgruppe und ansonsten freie Entscheidung der Kinder während Freispiel- und Angebotsphasen)	<input type="checkbox"/>
ausschließlich offene Arbeit und keine Bildung von Stammgruppen	<input type="checkbox"/>
	→ Bitte weiter mit Frage A19

A18 Wie viele der folgenden Formen von Stammgruppen gibt es in Ihrer Einrichtung?	
<i>Falls es eine der Formen in Ihrer Einrichtung nicht gibt, tragen Sie bitte eine „Null“ (0) ein.</i> <i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	
<input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/>	reine Krippengruppen (nur Kinder bis 3 Jahre)
<input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/>	reine Kindergartengruppen (nur Kinder zwischen 2 bzw. 3 und 7 Jahren)
<input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/>	Gruppen mit größerer Altersmischung
<input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/>	spezielle Vorschulgruppen für künftige Schulanfänger im letzten Jahr vor der Einschulung
<input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/>	reine Hortgruppen (nur Schulkinder)

A19 Welche besonderen Formen der Zusammenarbeit gibt es zwischen Ihrer Einrichtung und den Eltern der Kinder?			
<i>Bitte geben Sie für jede Form an, ob sie für Ihre Einrichtung zutrifft und wie häufig sie pro Jahr stattfindet. Zutreffendes bitte ankreuzen, Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>			
	ja	nein	Anzahl pro Jahr
gemeinsame Aktivitäten (wie z. B. Feste feiern, Ausflüge unternehmen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_
Hospitationen der Eltern im Kindergarten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_
Hospitationen der Erzieherinnen und Erzieher in den Familien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_
schriftliche Elternbefragungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_
Beteiligung von Eltern bzw. Elternvertretern an der Erstellung und Fortschreibung der Einrichtungskonzeption	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

A20 Über die übliche Betreuungs-, Bildungs- und Erziehungsarbeit hinaus kooperieren einige Einrichtungen mit weiteren Diensten und können somit auf die Leistungen von speziell geschulten Spezialisten zurückgreifen oder an diese vermitteln. Auf welche der folgenden Dienste von Fachkräften können Sie zurückgreifen?		
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>		
Diagnostische Angebote von (externen) Fachkräften:	ja	nein
Prüfung des allgemeinen Entwicklungsstandes/ Schulfähigkeitstests	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Diagnostik spezifischer Auffälligkeiten/Störungen (z. B. Verhaltensstörung, Sprachstörung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
sonstige diagnostische Angebote, und zwar:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
 <hr/> <i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>		
Therapeutische Angebote:		
Ergotherapie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Logopädie/Sprachtherapie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Heilpädagogik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Musiktherapie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Therapie mit Tierbezug (z. B. Reittherapie)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
sonstige therapeutische Angebote, und zwar:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
 <hr/> <i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>		
Angebote für Eltern:		
Soziale Dienste für die Eltern (z. B. Gesundheits- oder Erziehungsberatung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Familienbildungsangebote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
sonstige Angebote für Eltern, und zwar:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
 <hr/> <i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>		

A21 Hat die von Ihnen geleitete Einrichtung in den letzten 12 Monaten an einer Qualitätsentwicklungsmaßnahme teilgenommen?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
nein	<input type="checkbox"/>
ja, und zwar:	<input type="checkbox"/>
Das PARITÄTISCHE Qualitätssystem (PQS Sys)	<input type="checkbox"/>
Integrierte Qualitäts- und Personalentwicklung (IQUE)	<input type="checkbox"/>
Kindergarteneinschätzskala (KES-R)	<input type="checkbox"/>
KLAX gGmbH	<input type="checkbox"/>
KTK Gütesiegel	<input type="checkbox"/>
Lernorientierte Qualitätssteigerung für Kindergärten (LQK)	<input type="checkbox"/>
Nationales Gütesiegel nach PädQUIS	<input type="checkbox"/>
Qualität im Situationsansatz (QUASI)	<input type="checkbox"/>
Qualitätsmanagement in evangelischen Kindertageseinrichtungen	<input type="checkbox"/>
Qualitätsmanagement in Kindertageseinrichtungen der Arbeiterwohlfahrt (AWO-QM)	<input type="checkbox"/>
Träger zeigen Profil (TQ)	<input type="checkbox"/>
andere Qualitätsentwicklungsmaßnahme, und zwar:	<input type="checkbox"/>
 <hr style="width: 50%; margin-left: auto; margin-right: 0;"/> <i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>	

B) FRAGEN ZUM GEBÄUDE UND DER UMGEBUNG IHRER EINRICHTUNG

B1 Bitte geben Sie für den Innenbereich die Gesamtgröße der Räumlichkeiten an.
<i>Wenn keine Pläne vorhanden sind, schätzen Sie bitte so gut Sie können. Bitte auf ganze Zahlen runden, Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>
<input style="width: 100px; height: 20px;" type="text"/> qm
B2 Bitte geben Sie die Gesamtgröße des Außengeländes Ihrer Einrichtung an.
<i>Wenn keine Pläne vorhanden sind, schätzen Sie bitte so gut Sie können. Bitte auf ganze Zahlen runden, Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>
<input style="width: 100px; height: 20px;" type="text"/> qm
B3 Aus welchen und wie vielen Räumen besteht die Einrichtung?
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen. Bei Räumen die nicht in Ihrer Einrichtung vorhanden sind, tragen Sie bitte eine „Null“ (0) ein.</i>
<input style="width: 50px; height: 20px;" type="text"/> Gruppen-/Mehrzweckräume
<input style="width: 50px; height: 20px;" type="text"/> Räume, die ausschließlich zum Schlafen genutzt werden
<input style="width: 50px; height: 20px;" type="text"/> zusätzliche Räume, die von den Kindern genutzt werden können (z. B. Bastelraum, Turnraum)
<input style="width: 50px; height: 20px;" type="text"/> Räume für das Personal
<input style="width: 50px; height: 20px;" type="text"/> sonstige Räume

B4 Wie zufrieden sind Sie mit folgenden Merkmalen Ihrer Einrichtung?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
		gar nicht zufrieden	eher nicht zufrieden	eher zufrieden	sehr zufrieden
a)	mit Anzahl und Größe der Räume	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b)	mit den räumlichen Möglichkeiten (z. B. inhaltliche Doppelnutzung von Räumen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c)	mit der Akustik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d)	mit dem Außengelände	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e)	mit dem baulichen Zustand	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f)	mit dem Mobiliar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g)	mit dem Material	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

B5 Gibt es Probleme im Umfeld der Einrichtung? Probleme mit ...					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	... der Verkehrssicherheit für Kinder?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b)	... Lärm?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c)	... dem Grad der Sauberkeit?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d)	... Sonstigem, und zwar:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
 <i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>					

B6 Wie viele Kindergärten befinden sich im Umkreis von 5 km um Ihre Einrichtung?			
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen. Wenn sich keine Kindergärten im Umkreis von 5 km um Ihre Einrichtung befinden, tragen Sie bitte eine „Null“ (0) ein.</i>			
<table border="1" style="display: inline-table; vertical-align: middle;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table>			Kindergärten

B7 Inwiefern treffen folgende Aussagen auf Ihre Einrichtung zu?				
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>				
	trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a) Unsere Einrichtung steht in einem harten Wettbewerb mit anderen Einrichtungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Der Bestand unserer Einrichtung hängt stark von der Zahl der angemeldeten Kinder ab.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Der Bestand unserer Einrichtung ist stark gefährdet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Die finanzielle Situation unserer Einrichtung hängt stark von der Anzahl der Kinder ab, die hier angemeldet sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

C) FRAGEN ZU ORIENTIERUNGEN UND ZU ANGEBOTEN IHRER EINRICHTUNG

C1 Wie stark wird die alltägliche pädagogische Arbeit in Ihrer Einrichtung durch folgende Ansätze beeinflusst?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	gar nicht	etwas	ziemlich	sehr
a) Situationsansatz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Montessoripädagogik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Reggio-Pädagogik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Waldorfpädagogik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

C2 Verfolgt Ihre Einrichtung neben der allgemeinen pädagogischen Arbeit einen besonderen Schwerpunkt?

Ein besonderer Schwerpunkt liegt etwa vor, wenn regelmäßig ein wesentlicher Teil des Kindergartenalltags zur Förderung dieses Schwerpunktes verwendet wird und das dazu eingesetzte Personal entsprechend geschult ist. Zutreffendes bitte ankreuzen.

nein	<input type="checkbox"/>
ja, und zwar:	<input type="checkbox"/>
Fremdsprachen	<input type="checkbox"/>
Mathematik	<input type="checkbox"/>
Motorik/Bewegung	<input type="checkbox"/>
Musik	<input type="checkbox"/>
Naturwissenschaften	<input type="checkbox"/>
Anderer Schwerpunkt	<input type="checkbox"/>

C3 Wird in Ihrer Einrichtung mit Förderplänen für folgende Kindergruppen gearbeitet?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
a) Kinder mit Entwicklungsverzögerungen	<input type="checkbox"/>
b) Kinder mit Behinderungen*	<input type="checkbox"/>
c) Kinder mit Migrationshintergrund**	<input type="checkbox"/>
d) Kinder, die eine besonders schnelle Entwicklung aufweisen	<input type="checkbox"/>
* Gemeint sind Kinder, die gemäß § 39, 40 BSHG oder § 35a KJHG behindert oder von Behinderung bedroht sind und für die ein besonderer Anspruch auf Eingliederungshilfe besteht. ** Migrationshintergrund bedeutet: Das Kind selbst oder mindestens ein Elternteil ist im Ausland geboren.	

C4 Wie stark wird die pädagogische Arbeit in Ihrer Einrichtung von Bildungsplänen beeinflusst?					
<i>Der Begriff Bildungsplan wird hier als Oberbegriff für die Bildungs-, Erziehungs- oder Orientierungspläne sowie Bildungsvereinbarungen der Bundesländer verstanden. Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
		stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a)	Der Bildungsplan beeinflusst die alltägliche pädagogische Arbeit in meiner Einrichtung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b)	Der Bildungsplan ist hilfreich für die alltägliche pädagogische Arbeit in meiner Einrichtung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

C5 Gibt es über den Bildungsplan hinaus schriftliche Pläne für die pädagogische Arbeit in Ihrer Einrichtung?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
nein	<input type="checkbox"/>
ja, und zwar...	<input type="checkbox"/>
...für einen Tag/Tagesplan	<input type="checkbox"/>
...für sieben Tage/Wochenplan	<input type="checkbox"/>
...für zwei Wochen/14-tägiger Plan	<input type="checkbox"/>
...für ca. vier Wochen/Monatsplan	<input type="checkbox"/>
...für ein Jahr/Jahresplan	<input type="checkbox"/>

C6 Werden für die Kinder Ihrer Einrichtung Verfahren bzw. Tests zur Bestimmung des Sprachstandes durchgeführt?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
ja, in meiner Einrichtung	<input type="checkbox"/>
ja, an einem anderen Ort	<input type="checkbox"/>
nein	<input type="checkbox"/> → Bitte weiter mit Frage C9

C7 Wie alt sind die Kinder im Durchschnitt zum Zeitpunkt der Bestimmung des Sprachstandes?	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	
<input type="text"/> Jahre	<input type="text"/> Monate

C8 Welches Verfahren wird zur Bestimmung des Sprachstandes angewendet (z. B. HASE, SELDAK, SISMIK)?	
 <hr/> <i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>	

C9 Bietet Ihre Einrichtung ein spezielles Sprachförderangebot an?	
<i>Gemeint ist ein spezielles Angebot, das über die alltägliche Förderung in der Gesamtgruppe hinausgeht. Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
ja	<input type="checkbox"/>
nein	<input type="checkbox"/> → Bitte weiter mit Frage C18

C10 Liegt dieser Sprachfördermaßnahme ein landesweit eingesetztes Verfahren zu Grunde?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
nein	<input type="checkbox"/>
ja, und zwar:	<input type="checkbox"/>
 <hr/> <i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>	

C11a Es gibt verschiedene Möglichkeiten der gezielten Förderung für Kinder mit Sprachproblemen. Wie häufig werden in Ihrer Einrichtung bestimmte Formen der Sprachförderung eingesetzt?					
<i>Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.</i>					
		nie oder fast nie	mehrmals im Monat	mehrmals in der Woche	täglich
a)	<u>Einzelförderung</u> durch vorstrukturierte Förderprogramme mit vorgegebenen Lerneinheiten (z. B. „Kon-Lab“ oder „Hören, Lauschen, Lernen“)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b)	eine andere Art gezielter <u>Einzelförderung</u> , und zwar:  _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>					
c)	<u>Kleingruppenförderung</u> durch vorstrukturierte Förderprogramme mit vorgegebenen Lerneinheiten (z. B. „Kon-Lab“ oder „Hören, Lauschen, Lernen“)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d)	gezielte Vorleseaktivitäten in der <u>Kleingruppe</u>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e)	gezielte Sprachspiele in der <u>Kleingruppe</u>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f)	eine andere Art gezielter <u>Kleingruppenförderung</u> , und zwar:  _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>					
g)	<u>Gesamtgruppenförderung</u> durch vorstrukturierte Förderprogramme mit vorgegebenen Lerneinheiten (z. B. „Kon-Lab“ oder „Hören, Lauschen, Lernen“)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h)	gezielte Vorleseaktivitäten in der <u>Gesamtgruppe</u>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i)	gezielte Sprachspiele in der <u>Gesamtgruppe</u>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
j)	eine andere Art gezielter <u>Gesamtgruppenförderung</u> , und zwar:  _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>					

C11b Falls in Ihrer Einrichtung mehrere Formen der Sprachförderung regelmäßig eingesetzt werden: Welche von den unter 11a genannten halten Sie für die wichtigste zum Abbau der Sprachprobleme der Kinder Ihrer Einrichtung?

Bitte nur ein Kästchen ankreuzen.

a) b) c) d) e) f) g) h) i) j)

!

Falls in Ihrer Einrichtung mehrere Arten der Sprachförderung regelmäßig eingesetzt werden, beziehen Sie sich im Folgenden bitte nur auf die Form der Sprachförderung, die Sie eben als die wichtigste angegeben haben.

C12 Wie alt sind die Kinder im Durchschnitt zu Beginn Ihres Sprachförderangebots und wie lange nehmen sie an Ihrem Sprachförderangebot in der Regel teil?

Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.

Alter der Kinder zu Beginn der Sprachfördermaßnahme Jahre Monate

Dauer der Sprachfördermaßnahme: Monate

C13 Welche Kinder nehmen an dieser Sprachförderung teil?

Zutreffendes bitte ankreuzen.

Kinder, die als förderbedürftig eingestuft wurden (unabhängig von ihrer Herkunftssprache)

alle Kinder nichtdeutscher Herkunftssprache*

Kinder nichtdeutscher Herkunftssprache*, die als förderbedürftig eingestuft wurden

alle Kinder

* Kinder nichtdeutscher Herkunftssprache bedeutet: Das Kind hat eine andere Sprache als Deutsch in seiner Familie gelernt („Muttersprache“).

C14 Wer führt diese Sprachfördermaßnahme durch?	
<i>Mehrfachnennungen sind möglich. Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
Fachkräfte des Kindergartens	<input type="checkbox"/>
Grundschullehrerinnen und Grundschullehrer	<input type="checkbox"/>
Logopädinnen und Logopäden/Sprachtherapeutinnen und Sprachtherapeuten/Sprachheilpädagoginnen und Sprachheilpädagogen	<input type="checkbox"/>
Personen mit anderer Qualifikation, und zwar:	<input type="checkbox"/>
 <hr/> <i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen</i>	

C15 Wenn Fachkräfte des Kindergartens die Maßnahme durchführen, werden diese speziell geschult? Wenn ja: Wie viele Fachkräfte in Ihrer Einrichtung haben eine spezielle Schulung?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen, Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	
ja <input type="checkbox"/>	<input type="text" value=""/> Fachkräfte mit spezieller Schulung
nein <input type="checkbox"/>	→ Bitte weiter mit Frage C18

C16 Welchen Umfang hat diese Schulung in der Regel?	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	
Umfang der Schulung:	<input type="text" value=""/> Stunden

C17 Gibt es im Rahmen dieser Schulung eine Supervision?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
ja <input type="checkbox"/>	
nein <input type="checkbox"/>	

C18 Bietet Ihre Einrichtung auch Förderung für Kinder nichtdeutscher Herkunftssprache* in deren Herkunftssprache an?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
ja	<input type="checkbox"/>
nein	<input type="checkbox"/>
<i>* Kinder nichtdeutscher Herkunftssprache bedeutet: Das Kind hat eine andere Sprache als Deutsch in seiner Familie gelernt („Muttersprache“).</i>	

C19 Werden von Ihrer Einrichtung spezielle Maßnahmen für Eltern von Kindern mit Migrationshintergrund* angeboten? Gemeint sind hierbei Programme der Eltern- und Familienbildung.	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
ja	<input type="checkbox"/>
nein	<input type="checkbox"/> → Bitte weiter mit Frage C21
<i>* Migrationshintergrund bedeutet: Das Kind selbst oder mindestens ein Elternteil ist im Ausland geboren.</i>	

C20 Um welche Maßnahme(n) handelt es sich dabei?	
<i>Bitte geben Sie den Namen der Maßnahme an.</i>	
 _____	
 _____	
 _____	
<i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>	

C21 Werden an Ihrem Kindergarten, abgesehen von Sprachförderung, spezielle Kurse oder Schulungen für die pädagogischen Fachkräfte zur Unterstützung der Arbeit mit Kindern und Eltern mit Migrationshintergrund* angeboten (z. B. spezielle Fördertechniken, interkulturelle Kompetenzen etc.)?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
ja	<input type="checkbox"/>
nein	<input type="checkbox"/> → Bitte weiter mit Frage D1
<i>* Migrationshintergrund bedeutet: Das Kind selbst oder mindestens ein Elternteil ist im Ausland geboren.</i>	

C22 Um welche Kurse oder Schulungen handelt es sich dabei?

Bitte geben Sie den Namen des Kurses/der Schulung an.



Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

D) FRAGEN ZU DEN MITARBEITERINNEN UND MITARBEITERN IN IHRER EINRICHTUNG

<p>D1 Sie selbst mit eingerechnet: Wie viele Kräfte mit welcher Qualifikation sind in Ihrer Einrichtung beschäftigt? Bitte geben Sie auch die jeweiligen Gesamtstellenprozente an. Bitte kreuzen Sie zusätzlich Ihre eigene Qualifikation in der rechten Spalte an.</p>			
<p><i>Rechenbeispiel: Arbeitet eine Erzieherin mit ganzer Stelle, entspricht dies 100 Stellenprozent. Arbeitet eine Erzieherin mit halber Stelle, entspricht dies 50 Stellenprozent. Zusammen ergibt das insgesamt 150 Stellenprozent. Bitte tragen Sie in jedes Feld eine Zahl ein. Falls einzelne Felder nicht zutreffen, tragen Sie bitte eine "Null" (0) ein. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen, Zutreffendes bitte ankreuzen.</i></p>			
	Anzahl	Stellenprozent insgesamt	
Erzieherinnen oder Erzieher	┌ ┌	┌ ┌ ┌ ┌	<input type="checkbox"/>
Heilpädagoginnen oder Heilpädagogen (Fachschule)	┌ ┌	┌ ┌ ┌ ┌	<input type="checkbox"/>
Dipl.-Sozialpädagoginnen oder Dipl.-Sozialpädagogen, Dipl.-Sozialarbeiterinnen oder Dipl.-Sozialarbeiter (Fachhochschule oder vergleichbarer Abschluss)	┌ ┌	┌ ┌ ┌ ┌	<input type="checkbox"/>
Dipl.-Pädagoginnen oder Dipl.-Pädagogen, Dipl.-Erziehungswissenschaftlerinnen oder Dipl.-Erziehungswissenschaftler (Universität oder vergleichbarer Abschluss)	┌ ┌	┌ ┌ ┌ ┌	<input type="checkbox"/>
Dipl.-Heilpädagoginnen oder Dipl.-Heilpädagogen (Fachhochschule oder vergleichbarer Abschluss)	┌ ┌	┌ ┌ ┌ ┌	<input type="checkbox"/>
Sonderschullehrerinnen oder Sonderschullehrer	┌ ┌	┌ ┌ ┌ ┌	<input type="checkbox"/>
Fachlehrerinnen oder Fachlehrer, sonstige Lehrerinnen oder sonstige Lehrer	┌ ┌	┌ ┌ ┌ ┌	<input type="checkbox"/>
anderer Hochschulabschluss	┌ ┌	┌ ┌ ┌ ┌	<input type="checkbox"/>
Kinderpflegerinnen oder Kinderpfleger	┌ ┌	┌ ┌ ┌ ┌	<input type="checkbox"/>

Fortsetzung zu Frage D1

Sie selbst mit eingerechnet: Wie viele Kräfte mit welcher Qualifikation sind in Ihrer Einrichtung beschäftigt? Bitte geben Sie auch die jeweiligen Gesamtstellenprozente an.

Bitte kreuzen Sie zusätzlich Ihre eigene Qualifikation in der rechten Spalte an.

Rechenbeispiel: Arbeitet eine Erzieherin mit ganzer Stelle, entspricht dies 100 Stellenprozent. Arbeitet eine Erzieherin mit halber Stelle, entspricht dies 50 Stellenprozent. Zusammen ergibt das insgesamt 150 Stellenprozent. Bitte tragen Sie in jedes Feld eine Zahl ein. Falls einzelne Felder nicht zutreffen, tragen Sie bitte eine "Null" (0) ein. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen, Zutreffendes bitte ankreuzen.

	Anzahl	Stellenprozent insgesamt	
Assistentinnen oder Assistenten im Sozialwesen	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>
Familienpflegerinnen oder Familienpfleger	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>
(Fach-) Kinderkrankenschwestern oder (Fach-) Kinderkrankenschwestern oder Krankenschwestern oder Krankenpfleger	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>
Personen mit Abschluss in Verwaltungs- und Büroberufen	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>
Hauswirtschaftlerinnen oder Hauswirtschaftler	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>
Ökotrophologinnen oder Ökotrophologen	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>
Praktikantinnen oder Praktikanten im Anerkennungsjahr	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>
Zivildienstleistende, Personen im freiwilligen sozialen Jahr	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>
anderweitig noch in Ausbildung	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>
ohne abgeschlossene Ausbildung	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>
anderer Abschluss, und zwar:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>



Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

D2 Wie viele pädagogische Fachkräfte in Ihrem Kindergarten haben einen Migrationshintergrund, d. h. sind entweder selbst im Ausland geboren oder ihre Mutter beziehungsweise ihr Vater wurden im Ausland geboren?

Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.

pädagogische Fachkräfte haben einen Migrationshintergrund.

D3 Arbeiten darüber hinaus weitere Personen ehrenamtlich in Ihrer Einrichtung? Wenn ja: Wie viele?

Zutreffendes bitte ankreuzen, Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.

ja Personen

nein → Bitte weiter mit Frage D5

D4 Wie häufig erfüllen ehrenamtliche Kräfte folgende Aufgaben in Ihrer Einrichtung?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

	mehr- mals in der Woche	mehr- mals im Monat	mehr- mals im Jahr	nie
inhaltliche Unterstützung (vorlesen, basteln, spielen und ähnliche pädagogische Mitarbeit)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unterstützung für Kinder mit Migrationshintergrund*	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unterstützung für Kinder mit Behinderung**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unterstützung für Kinder aus sozial schwachen Familien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unterstützung bei einzelnen Aktionen (Feste, Ausflüge etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
sonstige Unterstützung, und zwar: 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bitte in Druckbuchstaben eintragen

* Migrationshintergrund bedeutet: Das Kind selbst oder mindestens ein Elternteil ist im Ausland geboren.

** Gemeint sind Kinder, die gemäß § 39, 40 BSHG oder § 35a KJHG behindert oder von Behinderung bedroht sind und für die ein besonderer Anspruch auf Eingliederungshilfe besteht.

D5 Gibt es Dienstbesprechungen für das gesamte Team in Ihrer Einrichtung? Wenn ja: Wie oft im Monat?				
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen, Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>				
ja	<input type="checkbox"/>	<table border="1"><tr><td> </td><td> </td></tr></table> Dienstbesprechungen pro Monat		
nein	<input type="checkbox"/>			

E) FRAGEN ZU IHRER PERSON UND ZU IHRER ARBEIT

E1	Sind Sie männlich oder weiblich?
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
männlich	<input type="checkbox"/>
weiblich	<input type="checkbox"/>

E2	Wann sind Sie geboren?								
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>									
<table border="0"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="padding: 0 10px;">Monat</td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="padding: 0 10px;">Jahr</td> </tr> </table>			Monat					Jahr	
		Monat					Jahr		

E3	Welchen höchsten Schulabschluss haben Sie?
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
keinen Schulabschluss	<input type="checkbox"/>
Haupt-/Volksschulabschluss/8. Klasse POS	<input type="checkbox"/>
Mittlere Reife (Real-/Wirtschaftsschulabschluss/ Fachschul-/Fachoberschulreife/10. Klasse POS)	<input type="checkbox"/>
Abitur, (Fach-)Hochschulreife, EOS 12. Klasse	<input type="checkbox"/>
anderen Abschluss	<input type="checkbox"/>

E4	Haben Sie einen so genannten Migrationshintergrund, d. h. sind Sie selbst oder mindestens ein Elternteil im Ausland geboren?
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
Ja, ich selbst bin im Ausland geboren.	<input type="checkbox"/>
Ja, ich selbst bin zwar in Deutschland geboren, aber mindestens ein Elternteil ist im Ausland geboren.	<input type="checkbox"/>
Nein.	<input type="checkbox"/>

E5 Wenn Sie einen Migrationshintergrund haben: Aus welchem Land stammen Sie bzw. Ihre Eltern?

Falls Ihre Eltern aus unterschiedlichen Ländern kommen, tragen Sie bitte beide Länder ein. Bitte alle zutreffenden Kästchen ankreuzen.

Italien

Kasachstan (bzw. kasachische Sowjetrepublik)

Polen

Russische Föderation (bzw. russische Sowjetrepublik)

Türkei

Ukraine (bzw. ukrainische Sowjetrepublik)

aus einem anderen Land, und zwar:



Bitte in Druckbuchstaben eintragen

E6 Jetzt geht es um Ihre Muttersprache: Welche Sprache haben Sie als Kind in Ihrer Familie gelernt?

Falls Sie mehr als eine Sprache in Ihrer Familie gelernt haben, können Sie auch mehr als ein Kästchen ankreuzen.

Deutsch

Arabisch

Bosnisch

Griechisch

Italienisch

Kroatisch

Kurdisch

Polnisch

Russisch

Serbisch

Türkisch

eine andere Sprache, und zwar:



Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

E7 Wie lange arbeiten Sie schon in Ihrem Beruf?

*Bitte ziehen Sie mögliche Zeiten einer längeren Arbeitsunterbrechung ab.
Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.*

alle bisherigen Einrichtungen zusammengerechnet Jahre

derzeitige Einrichtung Jahre

E8 Wie viele Jahre haben Sie insgesamt Leitungserfahrung?

*Bitte ziehen Sie mögliche Zeiten einer längeren Arbeitsunterbrechung ab.
Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.*

Jahre

E9 Wie viele Stunden pro Woche beträgt Ihre vertraglich vereinbarte Arbeitszeit?

Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.

Stunden

E10 Wie viele Stunden pro Woche beträgt Ihre tatsächliche Arbeitszeit durchschnittlich?

Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.

Stunden

E11 Wie viele Stunden Ihrer tatsächlichen Wochenarbeitszeit entfallen durchschnittlich auf...	
<i>Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>	
	Stunden
... die direkte Arbeit in einer Gruppe?	_ _ , _
... Planung und Vorbereitung?	_ _ , _
... Teamsitzungen, Supervision und Elternarbeit?	_ _ , _
... Leitungsaufgaben?	_ _ , _
... Sonstiges, und zwar:	_ _ , _
 <i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>	

E12 Haben Sie in den letzten 12 Monaten an Fortbildungen teilgenommen? Wenn ja: Was war deren Inhalt und Umfang?		
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen. Wenn Sie eine Maßnahme angekreuzt haben, geben Sie bitte auch deren Umfang in Stunden an. Die übrigen Felder können frei bleiben. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>		
	teilgenommen	Umfang in Stunden
Allgemeine Bereiche:		
Qualitätsentwicklung	<input type="checkbox"/>	_ _ _
Leistungsmanagement	<input type="checkbox"/>	_ _ _
Entwicklungsbeobachtung und -dokumentation	<input type="checkbox"/>	_ _ _
spezifisches pädagogisches Konzept	<input type="checkbox"/>	_ _ _
Elternarbeit	<input type="checkbox"/>	_ _ _
Umsetzung des Bildungsplans	<input type="checkbox"/>	_ _ _

Fortsetzung zu Frage E12		
E12 Haben Sie in den letzten 12 Monaten an Fortbildungen teilgenommen? Wenn ja: Was war deren Inhalt und Umfang?		
<p>Zutreffendes bitte ankreuzen. Wenn Sie eine Maßnahme angekreuzt haben, geben Sie bitte auch deren Umfang in Stunden an. Die übrigen Felder können frei bleiben. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</p>		
	teilgenommen	Umfang in Stunden
Förderung in spezifischen Bereichen:		
Bewegung/Psychomotorik/Gesundheit	<input type="checkbox"/>	_ _ _ _
Sprache	<input type="checkbox"/>	_ _ _ _
Mathematik/Naturwissenschaften/Technik	<input type="checkbox"/>	_ _ _ _
Musik/Kreativität/Kunst	<input type="checkbox"/>	_ _ _ _
Lesen/Schreiben/Schulvorbereitung	<input type="checkbox"/>	_ _ _ _
Förderung zur Integration/Inklusion:		
Sprachförderung für Kinder mit Migrationshintergrund*	<input type="checkbox"/>	_ _ _ _
Förderung von Kindern mit Aufmerksamkeitsstörungen	<input type="checkbox"/>	_ _ _ _
Förderung von Kindern mit Entwicklungsverzögerungen/Behinderungen	<input type="checkbox"/>	_ _ _ _
Sonstiges, und zwar:	<input type="checkbox"/>	_ _ _ _
<p> _____ Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</p>		
<p>* Migrationshintergrund bedeutet: Das Kind selbst oder mindestens ein Elternteil ist im Ausland geboren.</p>		

E13 Haben Sie eine fachspezifische Weiterbildungsmaßnahme ergänzend zu Ihrer Berufsausbildung mit einem qualifizierenden Abschluss beendet?	
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen.</i>	
Berufsqualifizierender Abschluss (z. B. Ergotherapie)	
nein	<input type="checkbox"/>
ja, und zwar:	<input type="checkbox"/>
 <hr/> <i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>	
Zertifizierte Zusatzqualifikation im Rahmen einer Fort-/ Weiterbildung im Umfang von mindestens 200 Stunden (z. B. Montessori-Diplom, TZI)	
nein	<input type="checkbox"/>
ja, und zwar:	<input type="checkbox"/>
 <hr/> <i>Bitte in Druckbuchstaben eintragen.</i>	

E14 Wird für Sie vom Träger eine regelmäßige Supervision durch eine externe Fachkraft angeboten?			
<i>Zutreffendes bitte ankreuzen, Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.</i>			
nein	<input type="checkbox"/>		
ja, und zwar:	<input type="checkbox"/> <table border="1" data-bbox="890 1283 986 1332" style="display: inline-table; vertical-align: middle;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table> Stunden pro Monat		

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!